

Nachhaltigkeitsbericht 2025



VORSTELLUNG DES GESCHÄFTSFÜHRERS



MARK PORTMAN,
Evergreen Garden Care CEO

Die letzten zwei Jahre seit unserem CSR-Bericht 2023 waren von bedeutendem Lernen und Wachstum geprägt. Evergreen Garden Care feierte sein siebenjähriges Bestehen und erweiterte sein Team auf über 1.100 MitarbeiterInnen aus mehr als 20 Nationen in sieben Regionen weltweit.

Unser Team hat sich auch mit breiteren Gruppen und Branchen zusammengetan und unser Fachwissen über nachhaltige Gartenarbeit und Geschäftspraktiken mit unserer Lieferkette geteilt.

Von 2025 bis 2027 werden wir unser Produktportfolio weiter ausbauen und unsere Transformation mit einer neuen Marken- und Produktfamilie in der skandinavischen Region beschleunigen, die wir kürzlich erworben haben. Diese Initiative wird uns dabei helfen, den europäischen Markt besser zu verstehen, von der Beschaffung bis hin zu den GärtnerInnen, unser Sortiment deutlich zu erweitern, unseren Marktanteil zu erhöhen und in neue Gartenmodelle und Marktsegmente vorzudringen, die wir bisher noch nicht in vollem Umfang genutzt haben.

Wir vertiefen auch unser Verständnis für die Auswirkungen der Lieferkette auf den Kohlenstoff-Fußabdruck unserer Materialien und Fertigprodukte. In den kommenden Jahren werden wir unser Wissen und unsere Forschung zu diesem Thema ausbauen. Im Rahmen unseres Engagements für den Umweltschutz sind wir mit unserem Evergreen Garden Care Net Zero-Programm zur Reduzierung der Kohlenstoffemissionen auf dem richtigen Weg.

Im Einklang mit der künftigen Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (EU CSRD) haben wir neue Messungen und Leistungsindikatoren (KPIs) eingeführt. Diese beziehen sich auf die Verringerung der Kohlenstoffemissionen sowie auf soziale, ökologische, ethische und Beschaffungspraktiken, die den höchsten Standards und der Gesetzgebung genügen müssen. Wir gewinnen ein besseres Verständnis für die Nachhaltigkeitsleistung unserer Lieferkette und die Verringerung des CO₂-Fußabdrucks und können so eine umfassendere Strategie für die Lieferkette festlegen.

Unser Ziel ist es, der vertrauenswürdigste Hersteller und Lieferant von Gartenpflegeprodukten zu sein, der das Richtige für Kunden und GärtnerInnen tut, wobei Qualitätsprodukte im Mittelpunkt unseres Handelns stehen. Die Nachhaltigkeitsbemühungen und -programme von Unternehmen werden von VerbraucherInnen, MitarbeiterInnen, Investoren und Regierungen intensiv geprüft, die mehr Transparenz und Verantwortlichkeit in den Lieferketten der Unternehmen fordern.

Um dieses Ziel im Auge zu behalten, stellen wir sicher, dass jede Interaktion mit unseren Kunden eine Gelegenheit ist, das Bewusstsein zu schärfen und den Status quo in Frage zu stellen. Dies wird durch pragmatische und umsetzbare Fahrpläne unterstützt, die wir mit unseren Lieferanten und Kunden überprüfen, um Fortschritte in den Bereichen Umwelt, Soziales, Ethik, Beschaffung und Unternehmensführung zu erzielen.

Unsere etablierten Qualitätsmarken basieren auf starken Partnerschaften mit Lieferanten und Kunden sowie auf den hohen Standards, die wir für uns selbst und entlang unserer gesamten Lieferkette einhalten.

Hinter jedem unserer geschäftlichen Erfolge und Nachhaltigkeitsfortschritte stehen die Leidenschaft, das Engagement und die Kreativität der Teams von Evergreen Garden Care und der Partner in der Lieferkette, die sie möglich gemacht haben. Wie schon in früheren Ausgaben möchten wir in unserem Nachhaltigkeitsbericht diese Leistungen und die Menschen dahinter hervorheben.

Ich hoffe, dieser Bericht gibt Ihnen einen Einblick in das zielgerichtete und nachhaltige Wachstum, das Evergreen Garden Care auszeichnet.

INHALTSVERZEICHNIS



2 VORSTELLUNG DES GESCHÄFTSFÜHRERS	14 UNTERNEHMENS-FÜHRUNG	26 UNSER ANSATZ FÜR NACHHALTIGKEIT	40 KLIMA UND UNSER NETTO-NULL-PLAN	60 UMWELT-MASSNAHMEN	66 SOZIALE VERANTWORTUNG	74 VERANTWORTUNGSVOLLERE BESCHAFFUNGS- UND EINKAUFSTRATEGIE FÖRDERN	80 UNSERE VISION UND MASSNAHMEN FÜR UNSERE MARKEN, GÄRTNER UND GEMEINSCHAFTEN	88 VERANTWORTUNGSVOLLES UND NACHHALTIGES ENGAGEMENT UNSERER GESCHÄFTSBEREICHE	104 UNSER ESG-FORTSCHRITT IN ZAHLEN
6 DAS IST EVERGREEN GARDEN CARE	16 Struktur und Führung	29 Die Funktion	42 Unser Ziel: Den Klimawandel verhindern, indem wir Emissionen reduzieren	62 Entlang unserer gesamten Lieferkette entwickeln wir zukunftsweisende Lösungen, die besser für unseren Planeten sind	68 Gesundheit und Sicherheit unserer KollegInnen	76 Lieferkette & Einkauf – Ethische Grundsätze	82 Eine Gartenwelt im rasanten Wandel	90 Benelux	106 Netto-Nullstellung 2050
8 Unser Ziel	18 Verhaltenskodex und Geschäftsethik	29 Wie wir unser Nachhaltigkeitsengagement aufbauen	43 Unsere Net-Zero-Betriebsstrategie bis 2050	62 Verantwortungsvoll beschaffte und hochwertige Materialien	69 Werte und Verhaltensweisen	77 Lieferkette & Umwelt	82 Natürlichere und nachhaltigere Optionen in unserem Portfolio – steigende Komplexität bei der Produktkonformität	92 Großbritannien und Irland	110 Maßnahmen in unserer Beschaffungskette zur Reduzierung des CO ₂ -Fußabdrucks
8 Wer wir sind	18 Gesundheit und Sicherheit	33 Wie wir klimabezogene Risiken und Chancen messen und steuern	47 Reaktion/Aktionen für unseren Emissionsreduktionsplan	62 Kreislauffähige und kohlenstoffarme Verpackungssysteme	69 Vielfalt, Chancengleichheit und Integration (D,E & I)	78 Lieferkette & Soziales	83 Kampagnen, die informieren und inspirieren	94 Südeuropa	112 Maßnahmen zur Erreichung der CO ₂ -Neutralität im Energiebereich
12 Der Kontext, der unsere Branche prägt	19 Externe Validierungen und interne Audits	35 Wir haben einen klimazentrierten Ansatz	50 Kreislaufwirtschaft in unseren Betriebsabläufen zur Sicherstellung des Erfolgs des Plans: unsere Antworten & Maßnahmen	64 Wassermanagement	70 Schutz der Menschenrechte		85 Emissionsarme Verpackung: Mehr Kreislaufwirtschaft ermöglichen	96 Mitteleuropa	114 Maßnahmen für eine Kreislaufwirtschaft in unserer Branche – Reduktion unserer Scope-3-Emissionen
13 Blick nach vorn	21 Festlegung von Metriken, Zielen und KPIs	35 Wiederherstellung der Natur, Schutz der Artenvielfalt	54 Unsere Bemühungen für ein besseres Recycling nach der Nutzung durch VerbraucherInnen	64 Abfallmanagement	70 Umfragen zum Engagement		86 Blick in die Zukunft: Auf dem Weg zu Net Zero	98 Osteuropa	117 Soziale und ethische Verantwortung und Maßnahmen: die Gartenwelt besser machen
	21 Befürwortung	36 Unsere Maßnahmen unterstützen die Agenda 2030 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung	56 Management von Klima- und allgemeinen Risiken und Bewertung unserer Auswirkungen	64 Biodiversität, Luft- und Bodenschutz	70 Kolleginnen und Kollegen: Lebensqualität und Wohlbefinden			100 Australien und Neuseeland	
	22 Richtlinien zur Unterstützung unserer Geschäftsprinzipien der Gruppe				71 Karriere - Wachsen mit Evergreen Garden Care			102 Skandinavien	
	23 Digitales und Daten				72 Wohltätigkeitsorganisationen				
					72 Psychische Gesundheit und glücklichere GärtnerInnen				





**DAS IST
EVERGREEN
GARDEN CARE**



EVERGREEN
Garden Care

Unser Ziel

Evergreen Garden Care Produkte und Marken.

Unser Ziel ist es, grünere, schönere Lebensräume für ein glücklicheres und gesünderes Leben zu schaffen. Dieses Ziel steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Die Wirkung unseres Ziels zeigt sich in der Leidenschaft und dem Engagement unserer KollegInnen für eine bessere Zukunft. Es ist die kollektive Stimme unserer MitarbeiterInnen, die unsere Strategie mit Leben erfüllt und untermauert. Sie untermauert unsere Kultur und ist in unserem gesamten Unternehmen tief verankert. Sie spiegelt sich in den Entscheidungen wider, die wir treffen, in der Art und Weise, wie wir innovativ sind und wachsen, wie wir unsere KollegInnen fördern und weiterentwickeln, wie wir unsere fundierte Wissenschaft, unser technisches Fachwissen und unsere branchenführenden Fähigkeiten nutzen, um den Garten zu einem Ort des Wohlbefindens zu machen - indem wir die Herausforderungen unserer GärtnerInnen mit differenzierten, nachhaltigen Lösungen annehmen und gleichzeitig unsere Verpflichtungen zum Schutz unseres Planeten einhalten.

Wer wir sind

Allgemeine Unternehmensinformationen



N°1 Gartenpflege weltweit

30+ Länder weltweit außerhalb Amerikas tätig



600+ Millionen Euro Umsatz

Market-leading brands

Miracle-Gro®, Roundup®, Fertiligene®, Substral®, Tui®, Pokon®, Baileys®, Scotts®, Weibulls®, Hammenhögs®



1100+ MitarbeiterInnen

15+ Produktionsstätten



Gegründet 2017
Hauptsitz in Frimley, UK in Privatbesitz

7 berichtende Business Units

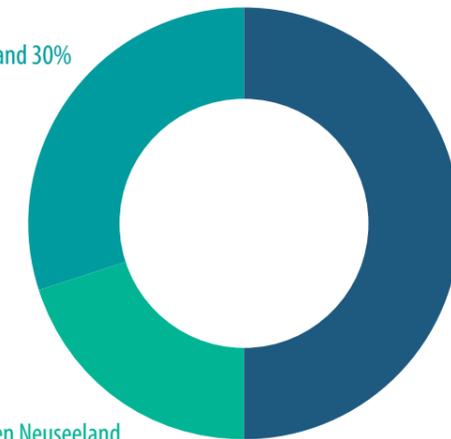
2 F&E

3 Forschungsstationen

Unsere globale Reichweite mit lokalem Netzwerk

Erden Dünger Pflanzenschutz

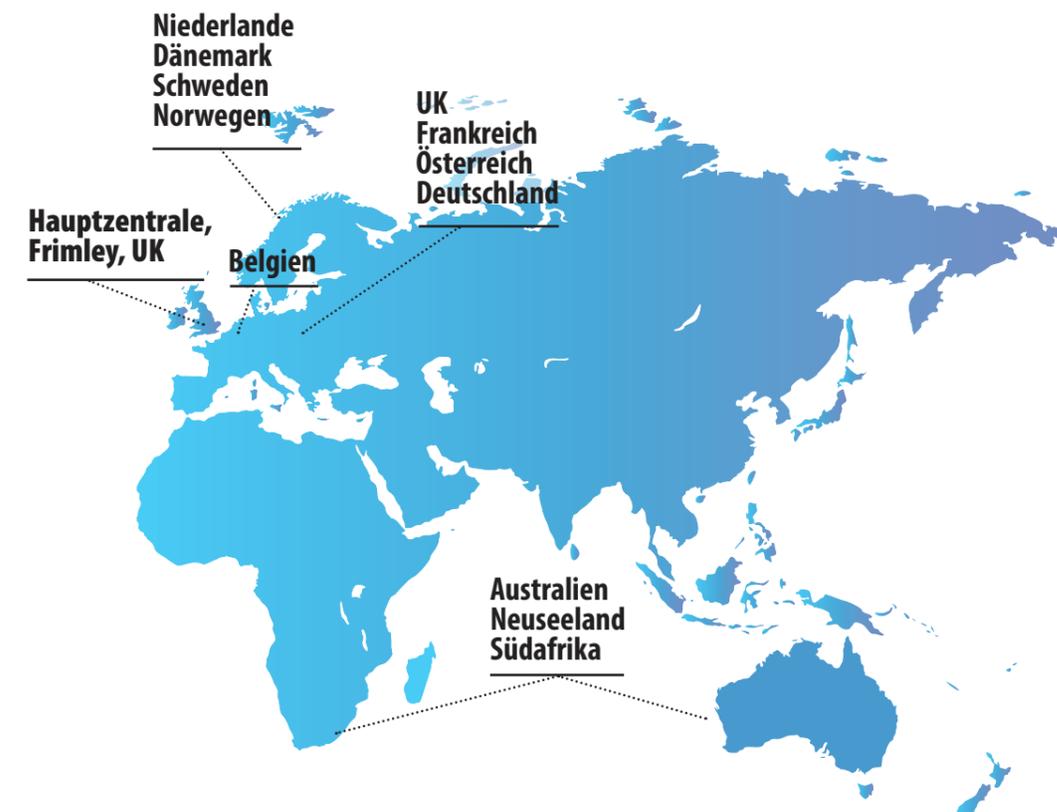
UK und Irland 30%



Europa 50%

Australien Neuseeland Südafrika 20%

Produktionsstandorte und Märkte



Unsere Geschichte

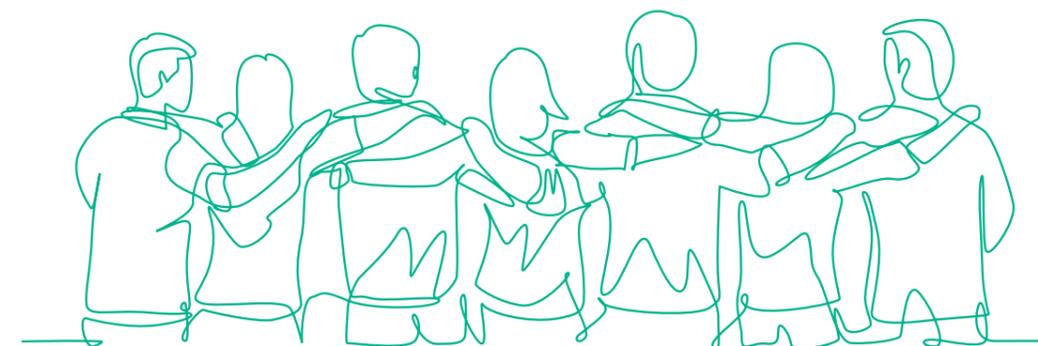
	Geschichte	Maßnahmen zur Nachhaltigkeit
2017	Exponent erwirbt das internationale Geschäft der Scotts' Miracle-Gro Company. «Evergreen Garden Care» wird gegründet.	Miracle Gro-Programm von Scotts
2018	Übernahme des internationalen Roundup-Geschäfts für Haus und Kleingarten.	Wir sind das erste Unternehmen, das von AFNOR für seine Systeme der Kreislaufwirtschaft zertifiziert wurde. Wir wurden zwischen 2019 und 2023 mit der Endstufe Silber zertifiziert. Veröffentlichung unseres ersten Corporate Sustainability Report (CSR).
2019	Erwerb von Pokon Naturado (NL)	Wir wurden als erstes Unternehmen von AFNOR für unsere Systeme der Kreislaufwirtschaft zertifiziert. Zwischen 2019 und 2023 erhielten wir die Zertifizierung auf dem höchsten Niveau: Silber. Veröffentlichung unseres ersten Berichts zur unternehmerischen Nachhaltigkeit (CSR).
2020	Erwerb von Tui (NZ) Erwerb von Patio Magic (UK)	Registrierung bei Circulytics. Wir haben die Zertifizierung für unser verantwortungsbewusstes Kunststoffmanagement erhalten, mit der die hervorragende Arbeit unserer Forschungs- und Entwicklungsabteilung und unseres Beschaffungswesens sowie des Kunststoffmanagements unserer Betriebe gewürdigt wird.
2021	Akquisition von Baileys (AU) Akquisition von GPI (GE)	Wir erhielten unsere Zertifizierung für verantwortungsvolles Kunststoffmanagement – eine Anerkennung für die hervorragende Arbeit unserer F&E-, Beschaffungs- und Betriebsabteilungen im Umgang mit Kunststoffen. Veröffentlichung unseres zweiten Berichts zur unternehmerischen Nachhaltigkeit (CSR).
2022	Erwerb von Aquiland (FR)	Wir haben unseren zweiten Corporate Sustainability Report veröffentlicht. Zertifizierung Stufe 1 für Ihr Responsible Digital durch das Institut du Numérique Responsable (INR). Sedex-Registrierung aller unserer Websites. Wir haben begonnen, in die Forschung zur Kohlenstoffabscheidung und zum chemischen Recycling zu investieren und diese zu unterstützen. Wir haben in ein Tool zur Lebenszyklusanalyse investiert, um eine wissenschaftlich fundierte Entscheidung über den Kohlenstoff-Fußabdruck unserer Inhaltsstoffe zu ermöglichen.
2023	Erwerb der Vermögenswerte von The Greener Gardening Company (UK) Erwerb von Searles	Veröffentlichung unseres dritten CSR-Berichts Engagement für die Initiative Science Based Target (SBTi). Erste Zertifizierung durch Eco Vadis auf Bronze-Niveau.
2024	Akquisition von Searles (AU) Akquisition von Econova (SE)	Berechnung unseres ersten Scope 3 (Emissionen der Lieferkette, vor- und nachgelagert). Zertifizierung durch Eco Vadis auf Silber-Niveau. Erstes Audit durch Lloyd's Register Quality Assurance Inc (LRQA) zur Vorbereitung auf die verbindliche EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD). Beginn der Audits durch LRQA an allen unseren Produktionsstandorten für H&S.
2025		Erste Veröffentlichung unserer Kohlenstoffdaten in der Datenbank der Science Based Target Initiative (SBTi) zur Genehmigung vorgelegt CSRD-Vorbereitung abgeschlossen und Daten werden geprüft. Veröffentlichung unseres vierten CSR-Berichts.

Unser Ziel

Beitrag zur Förderung grünerer, schönerer Lebensräume für ein glücklicheres und gesünderes Leben.

Unsere Werte schaffen unsere Kultur

Unsere Werte sind in unserem Ziel verwurzelt, das uns erdet und uns mit dem verbindet, was Evergreen zu einem großartigen Arbeitsplatz macht. Die Festlegung unserer Werte war von entscheidender Bedeutung, aber sie zu leben, macht den Unterschied. Unsere Kolleginnen und Kollegen nahmen an einem Workshop teil, in dem sie erfuhren, woher unsere Werte stammen, was sie bedeuten und wie sie den Maßstab für unseren Umgang miteinander am Arbeitsplatz setzen.



Der Kontext, der unsere Branche prägt

Stark regulierte Gartenerzeugnisse - Erfüllung unserer Verpflichtungen

Die Produkte, die wir unseren Gärtnerinnen und Gärtnern anbieten, sind streng reguliert und werden von nationalen, europäischen und internationalen Behörden kontrolliert. Unsere Produkte durchlaufen komplexe und gründliche Zulassungsverfahren für die Sicherheit und Wirksamkeit für Mensch und Umwelt.

Viele Evergreen-Gartenpflegeprodukte wie Pflanzenschutzmittel, Biozide und Düngemittel müssen vor ihrem Verkauf registriert werden. Diese Produkte werden von den Behörden des jeweiligen Landes einer strengen Prüfung unterzogen, um sicherzustellen, dass sie für Menschen und Haustiere sicher sind und keine unannehmbaren Auswirkungen auf die Umwelt haben. Um eine optimale Ressourcennutzung, eine schnelle Markteinführung und eine kontinuierliche Produktversorgung zu gewährleisten, verfolgt Evergreen Garden Care eine Registrierungsstrategie für alle Wirkstoffe und Produkte und setzt sich für die Umstellung auf sicherere, risikoarme und natürliche Wirkstoffe ein.

Natürlich ist die Einhaltung aller lokalen, europäischen und internationalen Vorschriften eine nicht verhandelbare Verpflichtung und ein integraler Bestandteil all unserer Tätigkeiten. Wir bemühen uns jedoch, über die gesetzlichen Anforderungen hinauszugehen und stets die höchsten Standards zu gewährleisten.

Zu diesem Zweck können wir uns auf unser weltweites Netz von Regulierungs- und Sicherheitsexperten verlassen. Unser Engagement für Produktqualität und -sicherheit spiegelt sich in den mehr als 15 internen Experten wider, die sich um die Umwelt- und Menschensicherheit all unserer Inhaltsstoffe und Produkte kümmern, bevor sie auf den Markt kommen, und die sicherstellen, dass sie den Gesetzen und Vorschriften in jedem der Märkte entsprechen, in denen sie verkauft werden.

Evergreen Garden Care ist bestrebt, alle gesetzlichen und behördlichen Anforderungen zu erfüllen oder zu übertreffen, indem wir unsere Prozesse zur Entwicklung neuer Produkte, unsere behördlichen Verfahren und unsere Qualitätsmanagementsysteme rigoros anwenden.

Wir überwachen, bewerten und kommunizieren proaktiv regulatorische Entwicklungen und berücksichtigen sie in unseren Strategien. Einige unserer wichtigsten Schwerpunkte zur Förderung einer wirksamen Regulierung, Produktsicherheit und ökologischen Nachhaltigkeit sind:

- Aktive Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden, Wirtschaftsverbänden und anderen relevanten Interessengruppen, um effiziente und wirksame Gesetze und Vorschriften in den Bereichen Sicherheit, Umwelt und Nachhaltigkeit zu fördern und zu unterstützen;
- Unterstützung international anerkannter Normen und freiwilliger Initiativen zur Gewährleistung der Sicherheit unserer Produkte und zum Schutz der Umwelt;
- Förderung der Harmonisierung von Gesetzen, Vorschriften und Normen, um den Handel zu fördern und das Verständnis der VerbraucherInnen zu verbessern.

Wir führen die Branche zu wissenschaftsbasierter Innovation

Der Europäische Green Deal hat das übergeordnete Ziel, die Umweltbelastung in Europa zu verringern, den Schutz der BürgerInnen und der Umwelt vor gefährlichen Chemikalien zu verbessern und die Entwicklung nachhaltiger Alternativen zu fördern.

Im Rahmen des europäischen Green Deals gibt es eine Reihe neuer Initiativen und Überarbeitungen

geltender Rechtsvorschriften wie die Chemikalienstrategie für Nachhaltigkeit (CSS), die die Verordnung über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von Chemikalien (CLP) und REACH überarbeitet. Die Überwachung und das frühzeitige Erkennen der Auswirkungen neuer und überarbeiteter Gesetze sowie die aktive Lobbyarbeit für eine bessere Gesetzgebung ermöglichen es Evergreen Garden Care, proaktiv zu handeln und für die Anforderungen der gesetzlichen Änderungen zu planen, um minimale Auswirkungen auf das Geschäft zu gewährleisten.

Evergreen Garden Care unterstützt die Vision eines modernen, wissenschaftlich fundierten Ansatzes zur Regulierung von Chemikalien. Um weiterhin nachhaltige Innovationen zu unterstützen, ist es wichtig, dass bei der Weiterentwicklung der Vorschriften zur Chemikaliensicherheit die wissenschaftlichen Fortschritte optimal genutzt werden.

Unser Engagement bei der Regulierung und Interessenvertretung

Wir haben ein starkes Interesse an der öffentlichen Politik und an Themen, die die Weltwirtschaft, unser Geschäft und unsere Kunden betreffen. Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit arbeiten wir routinemäßig und systematisch mit Regulierungsbehörden, politischen Entscheidungsträgern und Nichtregierungsorganisationen zusammen. Wir verpflichten uns, alle Aktivitäten mit Transparenz, Offenheit und Integrität durchzuführen. Unser Code of Business Conduct beinhaltet:

Die allgemeinen Standards und Verpflichtungen in Bezug auf unsere politischen Engagements:

- Nachhaltiger Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- Chemische Strategie für Nachhaltigkeit
- Unterstützung der Kreislaufwirtschaft
- Verordnung über Pflanzenschutzmittel, Biozidprodukte und Düngemittel
- Verordnung über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
- Verordnung über gefährliche Produkte
- Infrastruktur und Steuern für das Recycling von Verpackungen und Kunststoffen

Blick nach vorn

Die harte Arbeit, die wir seit 2017 geleistet haben, versetzt uns in die Lage, unsere Ziele für die kommenden Jahre zu erreichen. Wir werden die Nachhaltigkeit unseres Betriebs weiter verbessern und gleichzeitig mit Gärtnerinnen und Gärtnern in Kontakt treten, um verantwortungsvollere Lösungen für Produkte und Verpackungen zu entwickeln. All dies tun wir, während wir unseren Werten treu bleiben und unsere Markenstärke ausbauen, die sich an unseren Hauptschwerpunkten Effizienz, Sicherheit, Nachhaltigkeit und Freude am Gärtnern orientiert.

Unser Plan Net Zero 2050, unsere Verpflichtungen im Rahmen der Science Based Target Initiative (SBTi) und die Einhaltung der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) sind in unsere strategische Ausrichtung eingebettet, wenn es darum geht, unseren eigenen Betrieb, unser Produktportfolio, unser Markenimage und unsere Geschäftspartner zu managen. Wir stellen sicher, dass wir über die Einhaltung der Vorschriften hinausgehen, indem wir uns für soziale, ökologische und gesellschaftliche Belange einsetzen.



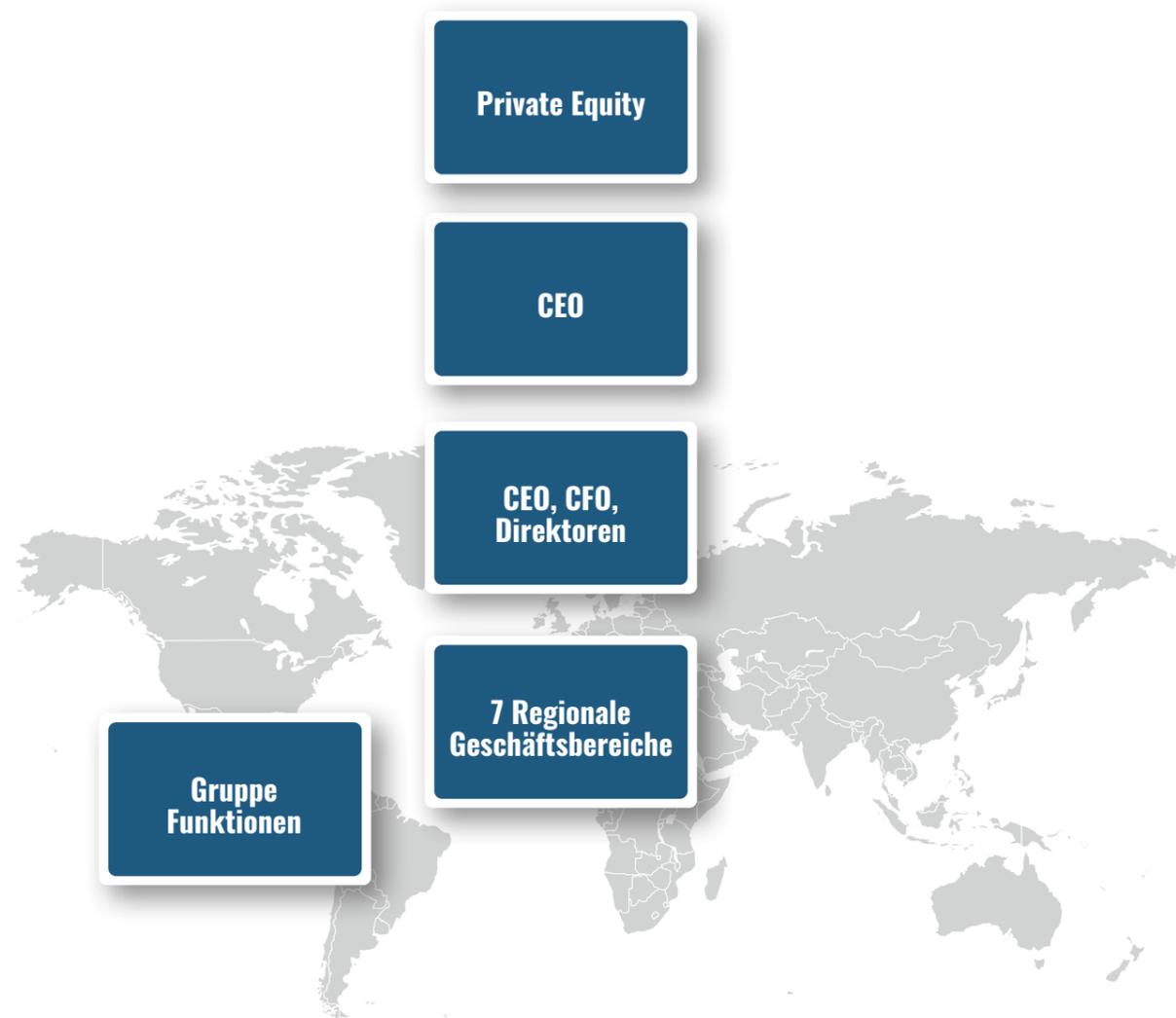
UNTERNEHMENS- FÜHRUNG



Struktur und Führung

Unsere Struktur der Unternehmensführung dient als Rahmen, auf dessen Grundlage wir Entscheidungen treffen, Verantwortlichkeiten verteilen und die Rechenschaftspflicht fördern. Sie gewährleistet ethisches Verhalten, Risikomanagement, strategische Ausrichtung und fördert Transparenz und Nachhaltigkeit.

Struktur



Unternehmensführung

Hauptaufgaben im Bereich der Nachhaltigkeit

CEO, CFO

Sie sind verantwortlich für die Strategie und Organisation des Unternehmens, einschließlich der finanziellen und nicht-finanziellen Berichterstattung, der Risikobewertung sowie der doppelten Wesentlichkeitsanalyse. Dies umfasst die Ermittlung und Durchsetzung sowohl gesetzlicher als auch interner Offenlegungsvorschriften zu ESG-Angelegenheiten, insbesondere in Fällen, in denen ESG-Risiken die Leistung des Unternehmens beeinflussen können

Leiter der Geschäftsbereiche und Leiter der Gruppenfunktionen

Sie sind für die Strategie und Organisation der Geschäftseinheiten, die Pläne und die lokalen KPIs verantwortlich.

Leiter der Abteilung Nachhaltigkeit

Verantwortlich für den Vorschlag von Strategie, Organisation, Zielen, Fahrplänen, Aktionsplan, Fortschritten, KPIs, doppelter Wesentlichkeitsanalyse sowie Risikobewertung und Berichterstattung.

Soziale Einflüsse, KollegInnen, Karriere

Innerhalb jeder Geschäftseinheit überwacht die Personalabteilung (HR) die Pläne für die berufliche Entwicklung, die Gesundheit und das Wohlbefinden sowie das Engagement der Teammitglieder.

Für alle Aspekte der Unternehmensführung verwenden wir einen multidisziplinären Ansatz, um unser Unternehmen und unsere Teams zu unterstützen. Das Senior Management Team ist für die Überprüfung und Überwachung unserer Strategien, Pläne, Unternehmenskultur und Werte zuständig

Geschäftsbereiche und Konzernfunktionen

Da jede unserer Regionen ihre eigenen Technologien und Herausforderungen hat, arbeiten die Geschäftseinheiten an ihren spezifischen Projekten zur Verringerung des Kohlenstoffausstoßes sowie an ökologischen und sozialen Projekten. Sie tragen die volle Verantwortung für unsere globalen ESG-Ziele. Es handelt sich um eine unkomplizierte Arbeitsweise, die in die Geschäftsbereiche eingebettet ist und von den jeweiligen Geschäftsführern geleitet wird. Die Gruppe Nachhaltigkeit unterstützt die Geschäftseinheiten und nimmt sie in Bezug auf Leistung und Berichterstattung in die Pflicht.

Zu den gemeinsamen Arbeiten der Gruppe und der Geschäftsbereiche gehören:

- Festlegung von Nachhaltigkeitszielen und -strategien für die Umsetzung von Net Zero;
- Verfolgung der Leistung und Austausch bewährter Verfahren zwischen den Regionen;
- Zusammenarbeit mit dem konzernweiten und regionalen Marketing in den Bereichen Markenaufbau, Engagement und Nachhaltigkeit;
- Ermittlung von Risiken und Leitung der doppelten Wesentlichkeitsbewertung für interne und externe Risiken;
- Konzentration auf die kommenden Jahre und Vorbereitung auf die gesetzlich vorgeschriebene Berichterstattung. Die Konzernfunktionen sind für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens verantwortlich, wozu auch die Erfüllung der nationalen regulatorischen und gesetzlichen Anforderungen sowie der obligatorischen Berichtspflichten gehört. Sie sind verantwortlich für die Bereitstellung relevanter Daten für die nichtfinanzielle Berichterstattung der Gruppe und für die Einhaltung der nichtfinanziellen Berichtspflichten auf lokaler Ebene.

Verhaltenskodex und Geschäftsethik

Die maßgebliche interne Dokumentenhierarchie beginnt mit dem Evergreen Garden Care Verhaltenskodex, der für alle MitarbeiterInnen verbindliche Regeln und Richtlinien für verantwortungsvolles Verhalten enthält.

Der Verhaltenskodex legt das erwartete ethische Verhalten unserer MitarbeiterInnen im Umgang miteinander, mit Kunden, mit Lieferanten, mit anderen Interessengruppen oder mit der Gesellschaft im Allgemeinen fest. Er deckt ein breites Spektrum von Themen ab, wie z. B. Diskriminierung und Achtung der Menschenrechte, sowie Situationen, wie z. B. die Verwendung von Unternehmensvermögen, Insiderhandel, Einhaltung lokaler Gesetze und Vorschriften und Umweltschutz.

Konkret schreibt die Evergreen Garden Care Group bestimmte Werte und Grundsätze vor, zu denen sich Evergreen Garden Care weltweit verpflichtet hat. Unser Verhaltenskodex spezifiziert und unterstützt die kontinuierliche Umsetzung dieser Werte und Prinzipien, indem er bestimmte nicht verhandelbare Mindeststandards für das Verhalten in Schlüsselbereichen festlegt.

Unser Verhaltenskodex für Geschäftspartner legt die Mindeststandards fest, die von allen Lieferanten erwartet werden, wobei der Schwerpunkt auf sozialem, ökologischem, beschaffungspolitischen und ethischem Verhalten liegt.

Unsere Politik der verantwortungsvollen Beschaffung (internes Dokument) spiegelt unsere Unternehmensgrundsätze und-werte wider, legt fest, dass die MitarbeiterInnen sich auf sozial verantwortliche Lieferanten konzentrieren sollen und regt sie an, das Bewusstsein für einen umweltfreundlichen und ethischen Einkauf zu fördern.

Standardmäßig werden die Teammitglieder regelmäßig an unseren Verhaltenskodex erinnert, der die Erwartungen an die berufliche Integrität am Arbeitsplatz festlegt. Evergreen Garden Care achtet auch auf andere betriebliche Risiken, die durch das Verhalten der Teammitglieder beeinflusst werden können. Jährlich werden in allen Abteilungen Risikobewertungen durchgeführt, um potenzielle ethische Risiken in unserem Geschäftsgebaren zu ermitteln.

Unser Verhaltenskodex unterstützt die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und spiegelt globale Werte und Richtlinien wider. Wir sind uns bewusst, dass eine verantwortungsvolle Geschäftstätigkeit gut für die anhaltende Rentabilität unseres Unternehmens ist. Wo immer möglich, arbeiten wir mit Interessengruppen zusammen und setzen uns für positive Veränderungen in unserer Branche ein.

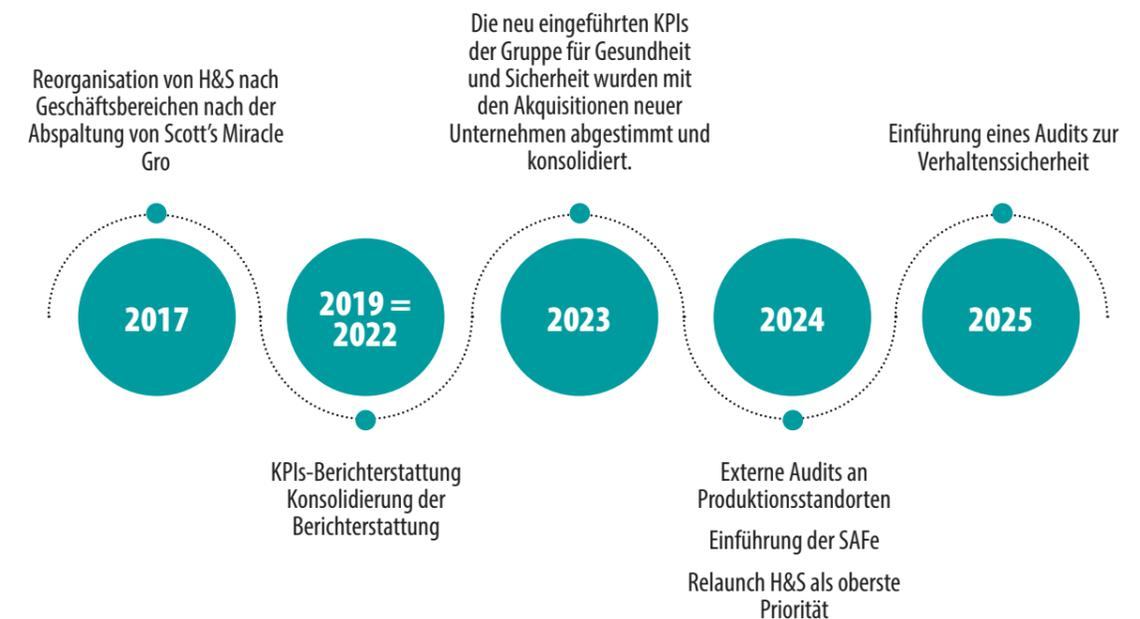
Gesundheit und Sicherheit

Die Vision von Evergreen Garden Care für null Unfälle erkennt an, dass jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter bestrebt ist, eine Unternehmenskultur zu schaffen, die Sicherheit in allen Bereichen höchste Priorität einräumt. Dabei stehen gegenseitige Rücksichtnahme und Sicherheitsbewusstsein im Fokus – ebenso wie das Ziel, Arbeitsplätze zu inspirierenden Arbeitsumgebungen zu machen.

Im Einklang mit unserem Verhaltenskodex schaffen wir ein sicheres, gesundes Arbeitsumfeld für alle. Wir sind der Ansicht, dass Gesundheit und Sicherheit in der gemeinsamen Verantwortung von Führungskräften und MitarbeiterInnen liegen. Führungskräfte sollten für ein sicheres physisches und psychisches Umfeld sorgen, um eine Sicherheitskultur zu schaffen. Die MitarbeiterInnen sind dafür verantwortlich, die Sicherheitsrichtlinien zu befolgen und proaktive Schritte zu unternehmen, um die Sicherheit für sich selbst und ihre KollegInnen zu gewährleisten.

Die lokalen Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien jeder unserer Fabriken konsolidieren die spezifischen nationalen Gesetze und den lokalen Kontext. Die Entwicklung und Verabschiedung einer Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie auf Werksebene ist eine Grundvoraussetzung für die Zertifizierung nach ISO 45001 (Occupational Health and Safety). Unsere britischen Standorte sind geprüft und zertifiziert.

Für alle MitarbeiterInnen von Evergreen Garden Care werden je nach Funktion, Standort und Risiko Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen zum Thema Sicherheit und Gesundheitsschutz durchgeführt.



Wir führen an unseren Standorten eine Anwendung zur Sicherheitsberichterstattung (SAFe) ein, die eine schnellere und systematischere Erfassung von Sicherheitsrisiken, Beinaheunfällen oder Zwischenfällen an unseren Standorten ermöglicht. Dies ist sehr effektiv und wir überwachen damit unser KPIs effektiver.

Externe Validierungen und interne Audits

Interne Audits

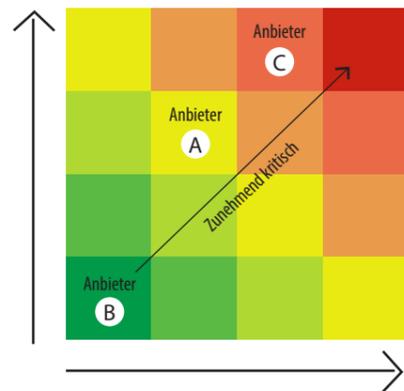
Unsere Innenrevision versteht sich als unabhängige, objektive Prüfungs- und Beratungstätigkeit, die darauf ausgerichtet ist, einen Mehrwert zu schaffen und unsere Tätigkeit zu verbessern. Die verschiedenen Prozesse sind so angelegt, dass sie den Prüfungsprozess, das interne Kontrollsystem des Unternehmens und die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften beaufsichtigen. Aus Gründen der Unabhängigkeit bevorzugen wir abteilungs- und funktionsübergreifende Audits.

Eco Vadis und andere externe Prüfungen

EcoVadis bewertet Unternehmen nach vier Kriterien: Umweltmanagement, Arbeitspraktiken, Ethik und verantwortungsvolle Beschaffung. Das Ethik-Rating untersucht die Leistung in Bereichen, die auf den Seiten dieses Berichts behandelt werden: Managementstruktur, Corporate Governance, Führung, Compliance, Bestechung und Korruption, Risikomanagement usw. Unsere weltweiten Aktivitäten wurden zum 2. Mal von EcoVadis bewertet und erreichten die Stufe Silber. Wir betrachten dies als einen ersten Schritt auf dem Weg zu einer unabhängigen externen Bewertung unserer Nachhaltigkeitsstrategie in Übereinstimmung mit den Standards der Europäischen Union.

Andere externe Zertifizierungen: Für Evergreen Garden Care ist es wichtig, Organisationen zu unterstützen, die über eine glaubwürdige Autorität verfügen, um die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen zu beurteilen und zu bewerten.

Die Arbeit dieser Organisationen unterstützt die transparente Berichterstattung und den Wissensaustausch, der für fundierte Investitionsentscheidungen und die politische Entscheidungsfindung unerlässlich ist.



**Verringerung unseres ökologischen Fußabdrucks.
Verbesserung der Sozial-, Umwelt-, Ethik- und Beschaffungspraktiken**



- Wir sind Mitglied des Global Compact der Vereinten Nationen und berichten jährlich über unsere Fortschritte.
- Wir haben unsere erste Meldung in SBTi im Januar 2025 gemacht.
- Alle unsere Standorte sind bei Sedex, der Mitgliederorganisation für ethischen Handel, registriert. Durch die Mitgliedschaft in allen Regionen, in denen wir tätig sind, können wir unsere ethischen Praktiken in den Bereichen Personal, Beschaffung und Handel nachweisen. Im Vereinigten Königreich sind wir seit mehr als 10 Jahren bei Sedex registriert und werden dort geprüft.
- AFNOR hat unsere Systeme der Kreislaufwirtschaft für den Zeitraum von 2019 bis 2023 zertifiziert, wodurch wir von Bronze auf Silber aufgestiegen sind. Bei der Prüfung wird untersucht, wie die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen bei jeder unserer Entscheidungen für jede Geschäftsfunktion und entlang der gesamten Lieferkette berücksichtigt werden.

Festlegung von Metriken, Zielen und KPIs

und nicht-finanziellen Leistungsindikatoren (KPIs). Die nicht-finanziellen Indikatoren umfassen kritische Aspekte wie Gesundheit und Sicherheit, Qualität, CO₂-Fußabdruck, betriebliche Effizienz und alle sozialen und ökologischen Auswirkungen. Sie werden zunächst an jedem Standort, dann auf Ebene der Geschäftsbereiche und schließlich auf Konzernebene verwaltet, um sicherzustellen, dass Nachhaltigkeitspraktiken und bewährte Verfahren bei Evergreen Garden Care gemeinsam genutzt werden.

Unsere Vergütungsstrategie zeichnet sich durch ein leistungsbezogenes Vergütungsmodell aus, das die Anreize auf den Gesamterfolg des Unternehmens ausrichtet.

Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 2017 haben wir ESG-Verpflichtungen für unser Unternehmen festgelegt. Wir messen und veröffentlichen regelmäßig unsere Leistung anhand dieser Ziele. Wir werden weiterhin die Offenlegungsanforderungen im Einklang mit den kommenden Vorschriften wie der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung und den besten Marktpraktiken überwachen. Wir verfeinern und aktualisieren die Szenarioanalyse regelmäßig (etwa alle zwei Jahre) und entwickeln eine Hypothese für 2050.

Befürwortung

Wir nehmen kontinuierlich an virtuellen Rundtischgesprächen teil, um externe Perspektiven von anderen Branchen, Aufsichtsbehörden und Nachhaltigkeitsexperten zu gewinnen.

Für eine radikale Dekarbonisierung der Volkswirtschaften sind gemeinsame Anstrengungen des öffentlichen und des privaten Sektors erforderlich. Wir setzen uns für den Klimaschutz ein, um die Politik der Regierungen und die Führungsrolle des Privatsektors zu fördern, die eine rasche und nachhaltige Senkung der Treibhausgasemissionen ermöglichen. Einige Beispiele für Bereiche unserer Lobbyarbeit, die darauf abzielen, die meisten Emissionseinsparungen zu erzielen, die zum Erreichen unserer Ziele notwendig sind, sind:

- Förderung von mehr recycelbaren und nachfüllbaren Verpackungen,
- Ermöglichung einer nachhaltigeren Logistik,
- Förderung der Einführung von Strom und Energie aus erneuerbaren Quellen,
- Verbesserung der Verbraucherkommunikation und -ansprüche und
- mit gutem Beispiel voranzugehen, damit Länder und Unternehmen ehrgeizigere Ziele verfolgen und faire und klare Regeln für die Festlegung von Zielen und die Berichterstattung über Fortschritte aufgestellt werden.

Wir begrüßen die auf internationaler Ebene unter der Führung der Vereinten Nationen erzielten Fortschritte bei der Frage, wie man sich am besten an die Folgen des Klimawandels anpassen kann. Wir sind uns aber auch bewusst, dass noch viel mehr getan werden muss, um das Potenzial der Lieferkettensysteme zur Bewältigung des Klimawandels und der damit verbundenen Auswirkungen, einschließlich des Verlusts der biologischen Vielfalt, voll auszuschöpfen.

Richtlinien zur Unterstützung unserer Geschäftsprinzipien der Gruppe

Politiken und Leitlinien

Die Produkte, die wir unseren GärtnerInnen anbieten, sind stark reguliert und werden von nationalen und europäischen Behörden kontrolliert. Die Richtlinien der Evergreen Garden Care Group spiegeln unser Engagement für eine starke ethische Kultur als nicht verhandelbare Grundlage unserer Geschäftsaktivitäten wider. Daher ist es für unser Unternehmen von entscheidender Bedeutung, über ein robustes Meldesystem zu verfügen, das es uns ermöglicht, alle Personen entlang unserer Wertschöpfungskette auf Bedenken bezüglich der Nichteinhaltung von Vorschriften anzusprechen: Evergreen Garden Care hat daher Grundsätze und Richtlinien eingeführt, um interne Standards zu setzen, die zu einer harmonisierten Arbeitsweise führen.

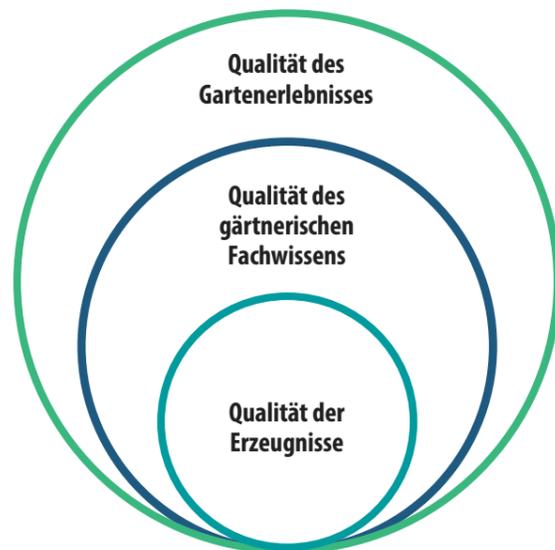
Politiken sind verbindlich, Leitlinien lassen Raum für die lokale Umsetzung. Zentrale Richtlinien und Leitlinien werden für die jeweiligen Geschäftsbereiche herausgegeben. Unsere Geschäftseinheiten übernehmen sie gegebenenfalls in ihre Landessprache.

Qualität und Sicherheit unserer Marken

Als führender Hersteller in der Gartenpflegeindustrie in vielen Ländern muss Evergreen Garden Care den GärtnerInnen und Kunden stets die Sicherheit und Qualität seiner Produkte und Dienstleistungen garantieren.

Die Qualitäts- und Sicherheitsstrategie wird weltweit von der Gruppe und den lokalen Abteilungen für Qualität, Regulierung und F&E definiert, umgesetzt und gemeinsam genutzt, die dafür verantwortlich sind:

- Erstellung, Pflege und Verwaltung der Qualitätsprotokolle, Verfahren und KPIs.
- Antizipation von Risiken und Festlegung von Präventivmaßnahmen und Optionen zur Risikominderung;



- Bereitstellung wissenschaftlicher und rechtlicher Bewertungen, die fundierte Geschäftsentscheidungen ermöglichen;
- Bewertung der Konformität und Wirksamkeit der Herstellungsverfahren für bestehende Produkte sowie von der Neuentwicklung bis zur Markteinführung.
- Stärkung der Qualitätskultur von Evergreen Garden Care in der gesamten Organisation.

Unsere Richtlinien beschreiben unser Engagement:

- Vertrauen aufzubauen, indem wir Produkte und Dienstleistungen anbieten, die den Erwartungen und Vorlieben der VerbraucherInnen entsprechen;
- Sämtliche internen und externen Anforderungen in Bezug auf Sicherheit, gesetzliche Vorgaben und Qualität einzuhalten;
- ine Null-Fehler- und Null-Verschwendungs-Mentalität bei allen Mitarbeitenden im Unternehmen zu fördern;
- Qualität zu einem unternehmensweiten Ziel zu machen.

Digitales und Daten

Cybersecurity

In dem Maße, in dem die Digitalisierung zu einem Eckpfeiler neuer Geschäftsstrategien wird, steigt die Zahl der Kunden, die ein Informationssicherheitsmanagementsystem benötigen, um die Daten ihrer MitarbeiterInnen und Kunden sicher zu verwalten.

Wir haben klare Anforderungen an die Cybersicherheit durch Verfahren zur Reaktion auf Zwischenfälle formuliert, um Unterbrechungen und Cyberangriffe zu verhindern. Wir haben Verfahren für Datenschutzverletzungen und ein Beschwerdeverfahren für MitarbeiterInnen, Kunden und Dritte eingeführt.

Strenge Kontrollverfahren, geeignete Software und ein verantwortungsbewusstes Verhalten der Teammitglieder sind die grundlegenden Bestandteile unserer Informationssicherheitspolitik. Unsere Teams sind sich der externen Bedrohungen für unsere Informationssysteme bewusst. Als mittelgroßes globales Unternehmen organisieren wir unsere Systeme so, dass wir Bedrohungen schnell und effizient kommunizieren können. Alle MitarbeiterInnen erhalten jährliche Schulungen zu Cybersicherheitsrisiken und bewährten Verfahren.

Datenschutz und Informationssicherheit

Die Allgemeine Datenschutzverordnung der Europäischen Union (GDPR) setzt weiterhin den Standard für die Entwicklung und Umsetzung von Standards.

Für den Umgang mit oder die Übermittlung von personenbezogenen Daten innerhalb von Evergreen Garden Care stützen sich die Geschäftsbereiche in erster Linie auf unsere Datenschutzrichtlinien, die auf den europäischen und britischen Datenschutzbestimmungen beruhen. Diese umfassen eine Reihe von international anerkannten Datenschutzgrundsätzen und sind so konzipiert, dass sie sich weiterentwickeln und an einen sich ständig ändernden rechtlichen Hintergrund anpassen.

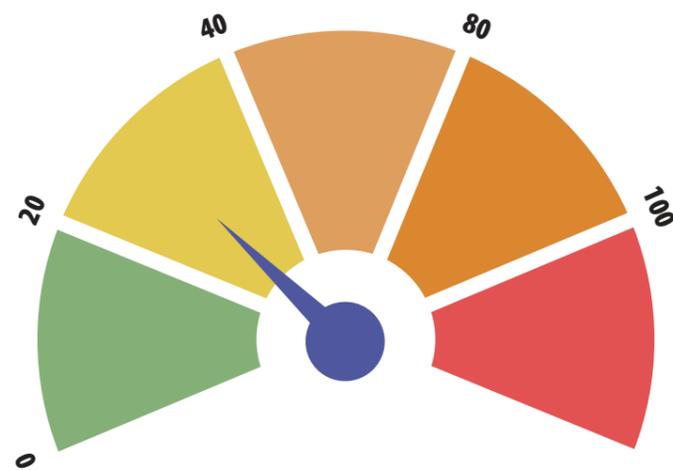
Es wird von unserem Rechtsbeistand beaufsichtigt. Wir stellen sicher, dass unser Programm mit der Schnelligkeit der Technologie und den Entwicklungen in den Bereichen Datenschutz, künstliche Intelligenz, Datenethik und E-Commerce Schritt hält.

Der Datenschutz ist in unseren Geschäftsprinzipien verankert. Unser Ansatz zur Datensicherheit ist mit unserem Respekt für das Grundrecht auf Privatsphäre verbunden, wie es in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen festgelegt ist. Wir schätzen und schützen die personenbezogenen Daten aller Personen, die mit unserem Unternehmen oder unserer Lieferkette in Berührung kommen. Wir ermutigen jeden, der Bedenken bezüglich der Datensicherheit oder des Datenschutzes hat, dies zu melden und unser Whistleblowing-Protokoll zu nutzen.

Schulung der EndnutzerInnen

Jedes Jahr wird im Rahmen unseres Schulungsprogramms eine Schulung zu den IT-Richtlinien für EndnutzerInnen durchgeführt, um das Bewusstsein für Cyberangriffe und Betrugsversuche zu schärfen und sichere Verhaltensweisen im Alltag und bei Cyberangriffen zu vermitteln.

Die Schulung aller ComputernutzerInnen ist obligatorisch. Unser Online-Schulungs- und Software-Tracker ermöglicht es uns, das Unternehmensrisiko und das individuelle Risiko auf der Grundlage der Einhaltung der Schulungsvorschriften zu bewerten.



Innovationen im Bereich der digitalen Technologie sind für die Effizienz unserer Organisation von entscheidender Bedeutung, da sie es uns ermöglichen, unsere Datenverwaltung und Berichterstattung effizienter und genauer zu gestalten. Sie helfen uns auch, unser Geschäft mit unseren Kunden und unserer Lieferkette effektiv zu verwalten und ein bevorzugter Kunde zu werden.





UNSER ANSATZ FÜR NACHHALTIG- KEIT

Evergreen Garden Care hat es sich zur Aufgabe gemacht, Gartenprodukte zu entwickeln, die den GärtnerInnen Freude bereiten und gut für den Planeten sind. Unser Ziel ist es, die Kraft der Gartenarbeit freizusetzen, um die Lebensqualität für alle zu verbessern, heute und für kommende Generationen.





Die Funktion

Die Nachhaltigkeitsfunktion bietet strategische Führung und Umsetzungsunterstützung und treibt die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie von Evergreen Garden Care voran, einschließlich unserer 2050 Net Zero Roadmap, und sorgt für Fokus und Ausrichtung.

Darüber hinaus sorgt sie für die Umsetzung, überwacht externe Entwicklungen und definiert KPIs zur Unterstützung der Nachhaltigkeitsstrategie von Evergreen Garden Care.

Sie koordiniert die Nachhaltigkeitsaktivitäten und hat die Aufsicht über die internen ESG-Daten und die externe Offenlegung.

Wie wir unser Nachhaltigkeitsengagement aufbauen

Wir beginnen mit dem, was unsere GärtnerInnen erwarten.



Solide und gesunde Wurzeln schlagen

Nachhaltige Richtlinien und Praktiken für unsere Beschaffungs-, Herstellungs- und allgemeine Lieferkette. Plan zur kontinuierlichen Verbesserung, um die Kohlenstoffemissionen bis 2050 auf Netto-Null zu reduzieren. SBTI-Ziele für Verbesserungen.



Nachhaltig wachsen:

Unsere Produkte und Angebote für ein verantwortungsvolles Gärtnern

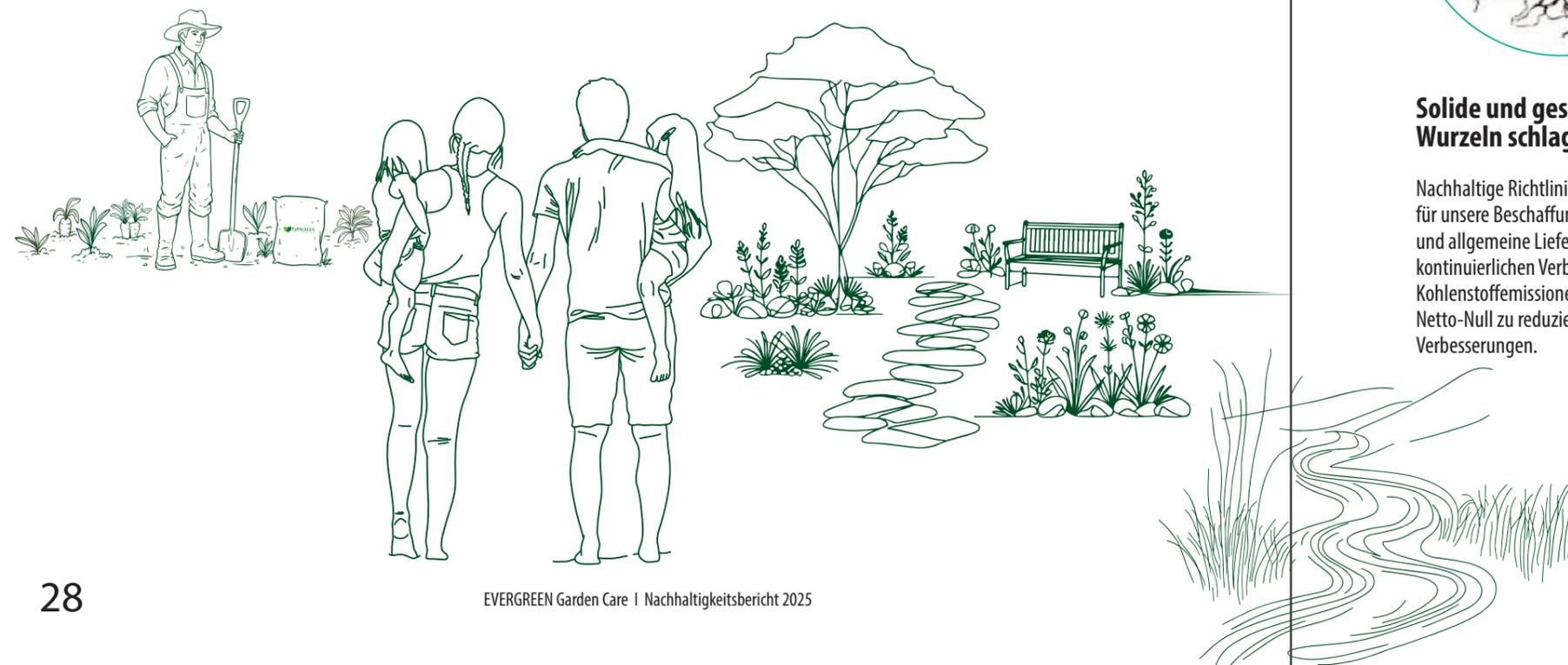
Wir bieten nicht nur Lösungen für die Gartenarbeit zu Hause an, die auch Menschen und Haustiere in ihrem Garten schützen, sondern wir arbeiten auch hart daran, den Planeten zu schützen, auf dem wir leben. Wir wollen Pioniere beim Schutz der Gärten und des Planeten werden, indem wir auf eine Netto-Nullbilanz hinarbeiten, die Kreislaufwirtschaft einbeziehen und das Leben der Menschen verbessern.



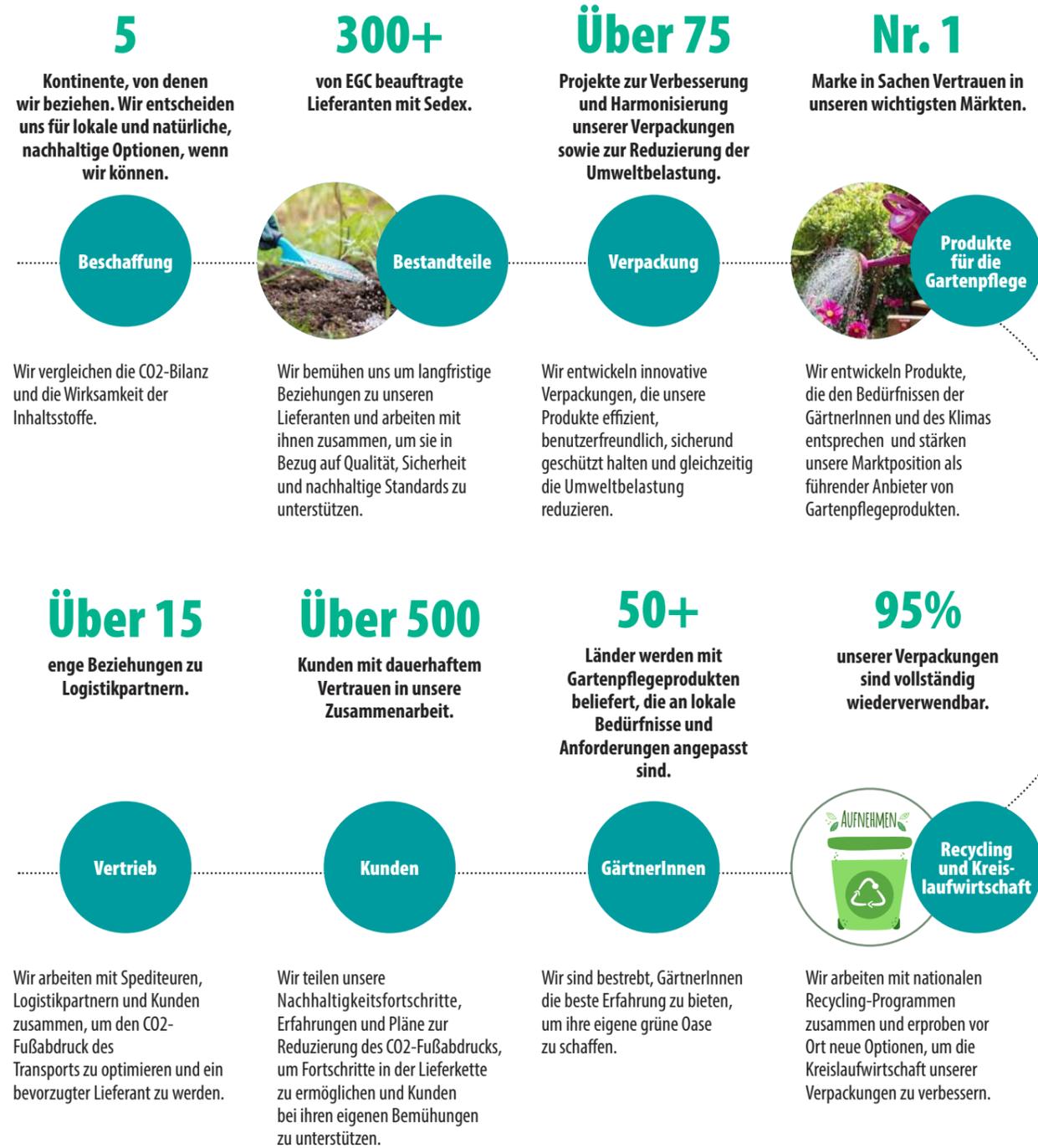
Die grüne Oase für Freude und innere Ruhe:

Die Ernte genießen und Vorteile teilen

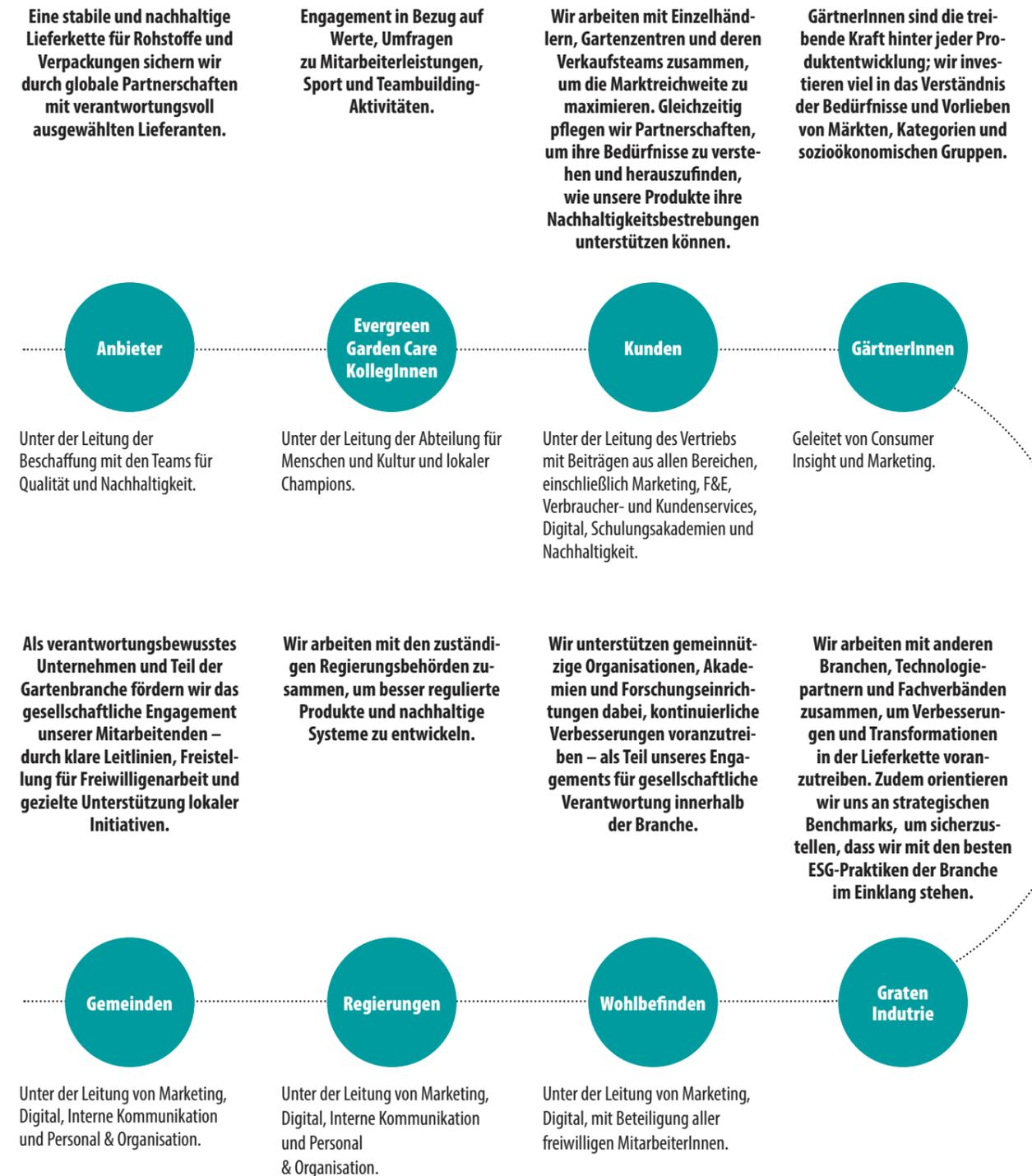
Gartenarbeit ist ein Lebensgenuss und sehr persönlich. Es ist auch ein Weg zu einer gesunden Lebensweise und zum Vergnügen. Deshalb möchte Evergreen Garden Care den GärtnerInnen das Leben leichter machen und ihnen helfen, Zeit zu sparen, um Freude und innere Ruhe zu ermöglichen.



Überblick über unsere Bemühungen in der Wertschöpfungskette



Engagement für unsere MitarbeiterInnen und Stakeholder



Unsere strategischen Prioritäten

Sie werden durch unsere Unternehmensstrategie für Nachhaltigkeit unterstützt und erweitert.



Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD)

Im Rahmen des europäischen Green Deals, der ein Maßnahmen- und Gesetzespaket zur Förderung der Nachhaltigkeit in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) umfasst, wurden entsprechende Richtlinien veröffentlicht.

Zwei dieser Richtlinien sind die Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD) und die Richtlinie über die Sorgfaltspflicht von Unternehmen im Bereich der Nachhaltigkeit (CSDDD) (Richtlinie 2024/1760).

Ziel der CSDDD ist es, nachhaltiges und verantwortungsbewusstes unternehmerisches Verhalten in den Betrieben der Unternehmen und in ihren globalen Wertschöpfungsketten zu fördern. Die neuen Regeln stellen sicher, dass Unternehmen, die

in den Geltungsbereich der CSDD fallen, negative Auswirkungen ihres Handelns auf die Menschenrechte und die Umwelt innerhalb und außerhalb Europas erkennen und angehen.

Ziel der CSRD ist es, die Nachhaltigkeitsberichterstattung der in der EU tätigen Unternehmen zu verbessern und auszuweiten. Die Unternehmen müssen ihre sozialen und ökologischen Auswirkungen offenlegen, indem sie die EU-Nachhaltigkeitsstandards befolgen, wobei eine solide Prüfung die Glaubwürdigkeit gewährleistet.

Evergreen Garden Care hat die Initiativen begrüßt und stets für Transparenz und Berichterstattung über alle Aspekte gesorgt.

Evergreen Garden Care ist bereit für die Berichterstattung im Jahr 2027. Wir haben unsere Due-Diligence-Prüfung nach den Europäischen Standards für Nachhaltigkeitsberichte (ESRS) durchgeführt.

Wie wir klimabezogene Risiken und Chancen messen und steuern

Risiken sind mit allen Geschäftsaktivitäten verbunden. Evergreen Garden Care arbeitet strukturiert daran, kontinuierlich Risiken zu identifizieren, zu bewerten und zu steuern, die unsere finanziellen Ziele und strategischen Vorgaben beeinträchtigen könnten – ebenso wie mögliche Auswirkungen auf Umwelt oder Gesellschaft.

Wir orientieren uns an unserer doppelten Wesentlichkeitsanalyse

Im Jahr 2023 haben wir unsere erste doppelte Wesentlichkeitsanalyse eingeleitet, die für die doppelte Wesentlichkeitsanforderung der europäischen Nachhaltigkeitsberichterstattungsnormen verbessert wurde, um uns auf die Offenlegung im Rahmen der Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD) vorzubereiten.

Die doppelte Wesentlichkeit hat zwei Dimensionen, nämlich die Wesentlichkeit der Auswirkungen und die finanzielle Wesentlichkeit. Die Wesentlichkeit der Auswirkungen bezieht sich auf die Auswirkungen, die Evergreen Garden Care auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen (ESG) hat (Inside-Out), während die finanzielle Wesentlichkeit sich auf die Auswirkungen bezieht, die ESG-Themen auf Evergreen Garden Care haben (Outside-In).

Über die Funktions- und Geschäftsbereichsleiter wurden Beiträge aus dem gesamten Unternehmen eingeholt, so dass ein umfassender Überblick über die Risiken im Unternehmen entstand.

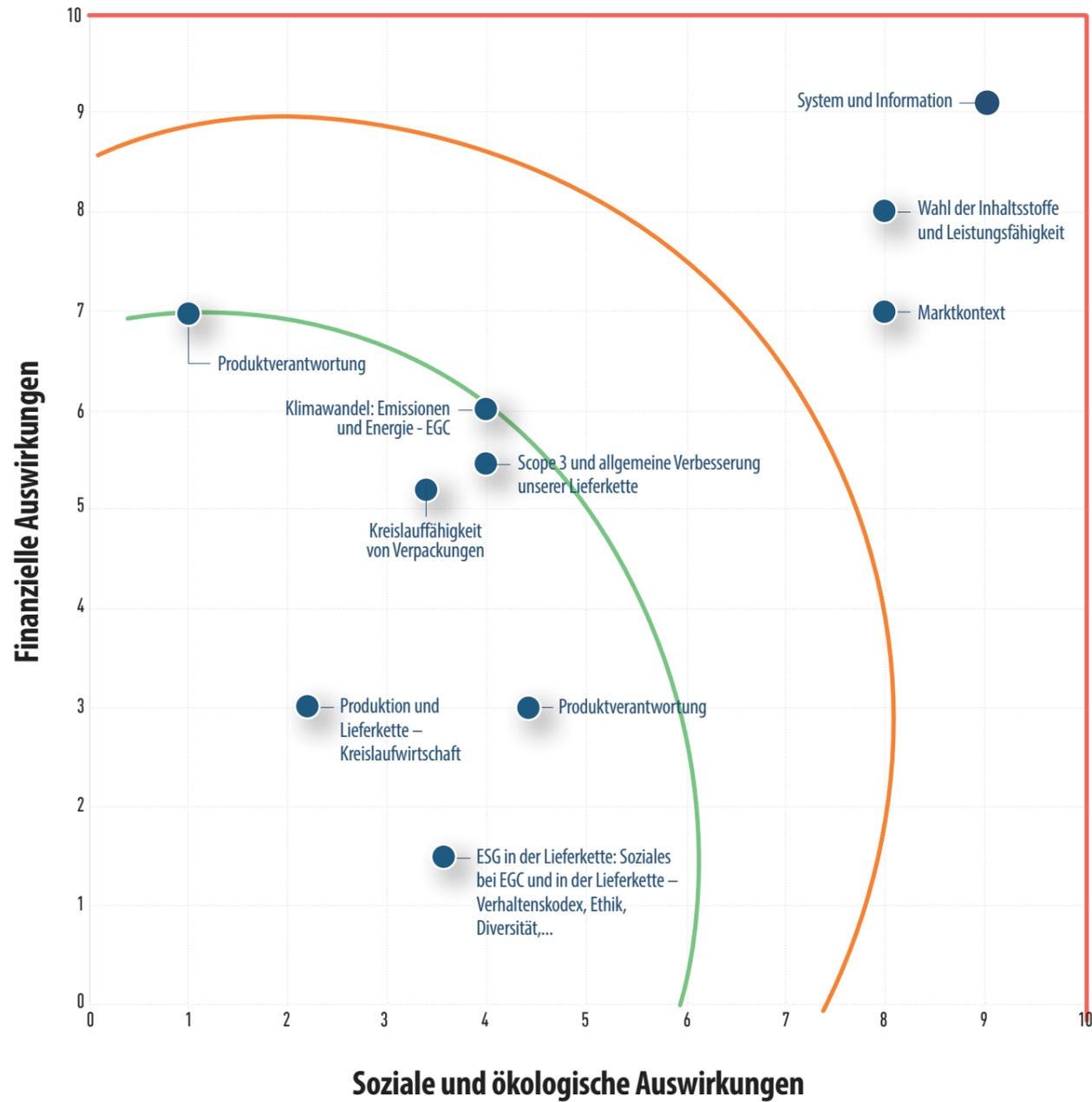
Für Nachhaltigkeits- und allgemeine Risiken werden die Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) befolgt und jährlich eine Bewertung vorgenommen.

Diese Liste von Themen bildete die Grundlage für die Befragung unserer Stakeholder. Wir stützten uns auf das Fachwissen der wichtigsten internen Stakeholder in jeder Geschäftsfunktion und Region, um diese Themen zu vertiefen. Wichtige externe Stakeholder wurden hinzugezogen, um Einblicke und Benchmarks aus unserer und anderen Branchen zu erhalten.

Die Stakeholder teilten ihre Einschätzungen zu den Themen, die Evergreen Garden Care heute und in den nächsten zwei bis fünf Jahren priorisieren sollte.

Die Ergebnisse dieser Bewertungen haben die geringe Wesentlichkeit einer Reihe von Themen für Evergreen Garden Care bestätigt und uns dabei unterstützt, den Fokus auf produkt- und marktrelevante Aspekte zu legen. Diese Erkenntnisse flossen in die Weiterentwicklung unseres Net-Zero-Plans ein und bilden zugleich die Grundlage für zukünftige Nachhaltigkeitsberichterstattungen.

Doppelte Wesentlichkeitsbewertung 2024



Wie wir klimabezogene Risiken und Chancen messen und steuern

Zusätzlich zu unseren bestehenden Kennzahlen und Zielen erforschen wir weiterhin, wie wir unsere Fortschritte am besten offenlegen können, indem wir unseren Net Zero-Plan umsetzen. Wir verbessern unsere Fähigkeit, Emissionen zu ermitteln und zu messen, arbeiten mit Zulieferern und Kunden zusammen und erkunden neue Möglichkeiten zur Nutzung von Analysen, öffentlich zugänglichen und lizenzierten Datenbanken, um die Entscheidungsfindung und Transparenz zu verbessern.

In Übereinstimmung mit den TCFD-Leitlinien zu Kennzahlen, Zielen und Übergangsplänen legen wir die klimabezogenen Kennzahlen offen und berechnen unsere THG-Kennzahlen auf der Grundlage des Greenhouse Gas Protocol.

Wir haben einen klimazentrierten Ansatz

Unser Ziel ist es, die Intensität unserer Kohlenstoffemissionen von Jahr zu Jahr zu verringern. Um dies zu erreichen, überwachen wir jeden Aspekt unseres Geschäfts - von der Umstellung auf erneuerbare Energien in unseren Fabriken bis hin zur Einführung von Verpackungen, die weniger Kunststoff verbrauchen und leichter recycelt und wiederverwendet werden können.

Unser Ansatz ist ganzheitlich und miteinander verknüpft. Er basiert auf unserem Bekenntnis, spätestens bis 2050 Netto-Null-Treibhausgasemissionen zu erreichen, während wir gleichzeitig die Menschenrechte unterstützen und den Menschen in den Mittelpunkt all unseres Handelns stellen.

Wiederherstellung der Natur, Schutz der Artenvielfalt

Die Unterstützung der Natur steht im Zentrum gärtnerischer Praktiken und ist entscheidend für die Bewältigung des Klimawandels.

Wir setzen uns dafür ein, natürliche Ressourcen zu schützen, auch im Hinblick auf unsere Rohstoffe und Inhaltsstoffe, um die Biodiversität unseres Planeten zu erhalten.

Wir arbeiten an der Renaturierung unserer verbleibenden Torfflächen, stellen die Einhaltung von Entwaldungsgesetzen sicher und engagieren uns in Initiativen zur Verbesserung der Wasser-, Luft- und Bodenqualität.

Im Rahmen der Anforderungen der CSRD überwachen wir zudem die Auswirkungen auf die Biodiversität an und rund um unsere Standorte.

Partnerschaften für den Wandel

Nachhaltiges Gärtnern voranzubringen bedeutet, gemeinsam mit unseren Partnern in der Lieferkette eine widerstandsfähige Zukunft für unseren Planeten und seine Menschen zu gestalten.

Wir arbeiten auf eine nachhaltige Beschaffung hin, verbessern gärtnerische Praktiken für unsere Kund:innen und revitalisieren natürliche Ökosysteme.

Dieses Engagement erfordert Verständnis und Unterstützung aller beteiligten Akteure – von Regierungen, Hochschulen und NGOs bis hin zu Mitbewerbern, Finanzinstitutionen und Rohstoffhändlern.

Wir alle tragen Verantwortung dafür, eine nachhaltige Gartenpflegebranche Wirklichkeit werden zu lassen.

Zur Zusammenarbeit und Überwachung unserer Lieferkettenbemühungen nutzen wir Tools wie Sedex und EcoVadis und setzen uns für den Austausch bewährter Verfahren ein.

Unsere Maßnahmen unterstützen die Agenda 2030 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung

Im Jahr 2015 haben die Vereinten Nationen 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) verabschiedet, um globale Herausforderungen wie Armut, Ungleichheit, Klimawandel, Umweltzerstörung, Frieden und Gerechtigkeit anzugehen.

Wir arbeiten kontinuierlich daran, dass unser Unternehmen zu diesen Zielen beiträgt. Dabei überwachen und berichten wir transparent über unsere Fortschritte.

Neben unseren eigenen Initiativen möchten wir mit der Strategie von Evergreen Garden Care auch einen Beitrag zu übergeordnetem Fortschritt leisten.

Dazu haben wir uns an den SDGs ausgerichtet, bei denen wir das größte Potenzial für einen positiven Einfluss sehen.

Projekte zur Unterstützung der Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGK)



Ziel 17 „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“ ist das wichtigste aller SDGs, denn kein Unternehmen kann eine nachhaltige Zukunft allein verwirklichen. Im gesamten Bericht zeigen wir anhand von Beispielen, wie wir mit unseren Kunden, Lieferanten, Mitarbeitenden, Branchenverbänden, Institutionen, Universitäten und lokalen Gemeinschaften zusammenarbeiten.



Durch unsere Geschäftstätigkeit und verantwortungsvolle Praktiken in der Wertschöpfungskette schaffen wir menschenwürdige Arbeitsplätze und fördern das Wirtschaftswachstum.



Wir setzen uns weiterhin für natürlichere Formen der Gartenpflege ein, die sich als umweltverträgliche Alternativen bewährt haben.



Wir haben uns zu wissenschaftlich fundierten Zielen und zur Verbesserung der Lieferkette der Gartenpflegebranche verpflichtet, um die Auswirkungen auf das Klima zu verringern. Klimaschutz betrachten wir als die zentrale Herausforderung unserer Zeit. Dieses Bewusstsein verankern wir in all unseren betrieblichen Abläufen und entlang der gesamten Lieferkette. Wir setzen alles daran, Teil der kohlenstoffarmen Zukunft zu sein, die wir durch unsere Gartenpflegepraktiken fördern. Dieses Ziel verfolgen wir durch kontinuierliche Verbesserungen, die Reduktion und Kompensation von CO₂-Emissionen sowie die Anwendung von Prinzipien der Kreislaufwirtschaft.



Als Gartenpflegeunternehmen sind effiziente und nachhaltige Gartenlösungen ein wichtiger Hebel, um zum Schutz der Natur und der Artenvielfalt beizutragen. Wir verfolgen die Wiederherstellung von Mooren im Vereinigten Königreich. Einzelheiten finden Sie auf www.lovethegarden.com



Wir arbeiten eng mit unserer Lieferkette, unseren Partnern und dem Handelsverband zusammen, um ein widerstandsfähiges Netzwerk aufzubauen, das seine Ziele und Verpflichtungen zuverlässig erfüllt.



Wir verbrauchen in unserer Branche zwar keine nennenswerten Mengen an Wasser, dennoch überwachen wir den Wasserverbrauch und mögliche Auswirkungen standortspezifisch.



Wir wenden Eco Design sowie allgemeine Methoden und Prinzipien der Kreislaufwirtschaft an. Unser Tool zur Lebenszyklusanalyse, das wir zur Bewertung des ökologischen Fußabdrucks unserer Substrate einsetzen, trägt dazu bei, unsere Auswirkungen besser zu verstehen und zu überwachen.



Alle diese Ziele sind in unser Personalmanagement in jeder Region in unsere Aktivitäten und Wohltätigkeitsprogramme integriert.



Global Compact der Vereinten Nationen

Evergreen Garden Care ist im Jahr 2023 dem United Nations Global Compact (UNGC) beigetreten und hat in diesem Zuge seinen ersten Fortschrittsbericht („Communication on Progress“) eingereicht.

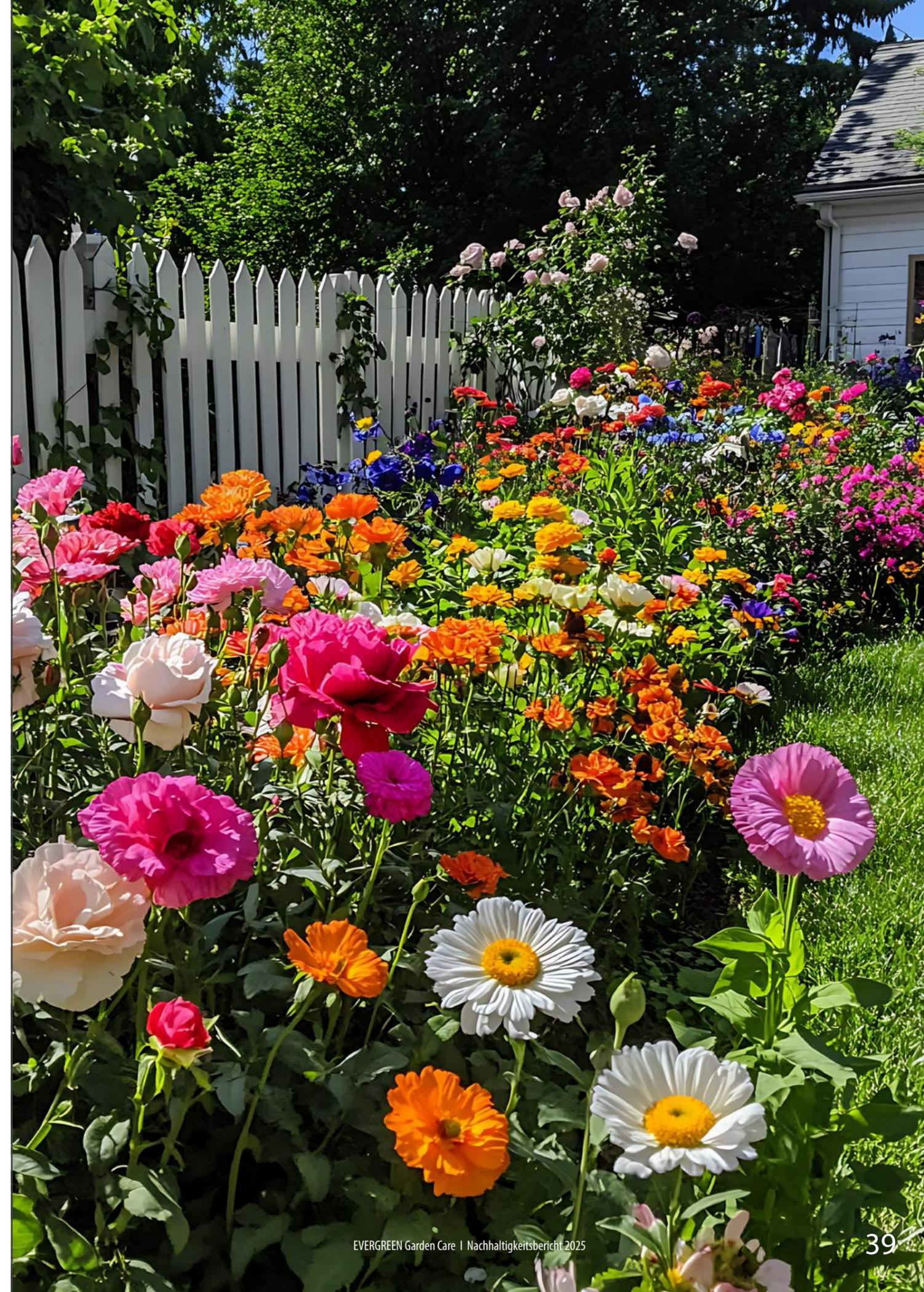
Der UN Global Compact ist eine strategische Initiative der Vereinten Nationen für Unternehmen, die sich verpflichten, ihre Strategien und Geschäftstätigkeiten an zehn universell anerkannten Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung auszurichten. Unsere eigenen Corporate Business Principles integrieren diese zehn UNGC-Prinzipien und spiegeln die grundlegenden Werte von Fairness, Ehrlichkeit sowie Respekt gegenüber Mensch und Umwelt in unserem täglichen Handeln wider.

Als Teilnehmer des UNGC berichten wir regelmäßig über unsere Fortschritte bei der Umsetzung der zehn Prinzipien sowie über unsere Aktivitäten zur Unterstützung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung.

Unsere Fortschrittsberichte fördern Transparenz und Rechenschaftspflicht, motivieren uns zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Leistungen und stellen sicher, dass wir als Unterzeichner des UNGC den Erwartungen des Pakts und der Vereinten Nationen gerecht werden.



United Nations
Global Compact





KLIMA UND UNSER NETTO-NULL-PLAN



Unser Ziel: Den Klimawandel verhindern, indem wir Emissionen reduzieren

Unser größtes Umweltengagement - und zugleich unsere größte Herausforderung - besteht darin, bis 2050 entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette ein klimaneutrales Unternehmen zu werden und Emissionsreduktionen im Einklang mit dem 1,5°C-Ziel des Pariser Abkommens voranzutreiben.

Der Schwerpunkt unserer Maßnahmen bis 2050 liegt auf der absoluten Reduktion von Treibhausgasemissionen; auch während unser Unternehmen weiter wächst. Wir sind kontinuierlich auf der Suche nach Möglichkeiten zur Emissionsminderung und fördern CO₂-Entnahmen innerhalb unserer Wertschöpfungskette durch eine Vielzahl von Maßnahmen, die in diesem Bericht beschrieben werden.

Treibhausgasemissionen

Evergreen Garden Care erfasst die Treibhausgasemissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Scopes 1, 2 und 3) gemäß dem internationalen GHG Protocol, das vom World Resources Institute und dem World Business Council for Sustainable Development entwickelt wurde. Gemäß den Vorgaben des Protokolls erfassen wir sowohl standortbezogene als auch marktbasierend berechnete Emissionen.

Evergreen Garden Care hat seine Ziele zur Reduktion von Energie- und Industrieemissionen in Scope 1 und 2 nach der „marktbasierten“-Methode des GHG Protokolls festgelegt, um den Anteil erneuerbarer Energien im eigenen Energiemix abzubilden (siehe Abschnitt 5.8 Methodikhinweis im Kapitel „Greenhouse Gas Environment Scope“).

Wir engagieren uns für die Initiative Science Based Target (SBTi)

Wenn die Welt die globale Erwärmung unter 1,5°C halten will, müssen wir alle sofort deutliche Maßnahmen ergreifen. Bei Evergreen Garden Care arbeiten wir daran, die Kohlenstoffemissionen unserer Betriebe und unserer Lieferkette zu reduzieren. Im Januar 2023 haben wir uns zur SBTi (Science Based Targets initiative) bekannt.

Im Januar 2025 haben wir unser mittelfristiges Emissionsziel sowie unser langfristiges Netto-Null-Ziel zur Validierung bei der SBTi eingereicht – unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfolge und aktuellen Aktionspläne.

Zur Validierung bei der SBTi haben wir Folgendes eingereicht:

Evergreen Garden Care verpflichtet sich, die absoluten Treibhausgasemissionen der Scopes 1 und 2 bis 2030 um 50,00 % gegenüber dem Basisjahr 2019 zu senken.

Evergreen Garden Care verpflichtet sich, die Treibhausgasemissionen des Scope 3 bis 2030 um 20,00 % pro einer Million produzierter SKUs gegenüber dem Basisjahr 2022 zu reduzieren.

84 % unserer Scope-3-Emissionen entfallen auf Kategorie 1 „Eingekaufte Waren und Dienstleistungen“ und 12 % auf Kategorie 11 „Verwendung verkaufter Produkte“.

Aktionsplan: Neutralisierung verbleibender Emissionen und Minderung von Emissionen außerhalb der Wertschöpfungskette

Die Zielvorgaben für SBTi sehen vor, dass die Restemissionen bis 2050 neutralisiert werden. Evergreen Garden Care wird die SBTi-Richtlinien befolgen:

- Emissionsminderung innerhalb der Wertschöpfungskette auf ein Restemissionsniveau, das mit einem 1,5 °C-Szenario vereinbar ist – spätestens bis 2050;
- Emissionsminderung außerhalb der Wertschöpfungskette, um während der Übergangszeit zur globalen Dekarbonisierung beizutragen;
- Neutralisierung aller verbleibenden Emissionen („Removals“) ab dem Jahr 2050.

Die EGC-Gruppe beteiligt sich bereits an Waldschutz- und Aufforstungsprogrammen sowie an Projekten der Vereinten Nationen zur Kompensation von Kohlenstoffemissionen. Unsere Aufzeichnungen der letzten 6 Jahre zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind, unsere Kohlenstoffemissionen weiter zu reduzieren.

In unserer gesamten Lieferkette konzentrieren wir uns weiterhin auf die Verbesserung der Erfassung und Berichterstattung von Emissionen sowie auf Innovation und Zusammenarbeit, um weitere Möglichkeiten zur Emissionsreduzierung zu ermitteln.

Unsere Net-Zero-Betriebsstrategie bis 2050

Unser Fahrplan zur Klimaneutralität für Scope 1, 2 und 3



Unser Net-Zero-Plan umfasst die Treibhausgasemissionen aus unseren eigenen betrieblichen Abläufen (Scope 1 & 2) sowie zentrale Emissionskategorien entlang unserer erweiterten Wertschöpfungskette (Scope 3), darunter Rohstoffe und Inhaltsstoffe, Verpackungsmaterialien, Logistik sowie das Lebensende unserer Gartenprodukte.

Ein Prozent unserer Emissionen sind Scope-1- und Scope-2-Emissionen, die aus unserem eigenen Betrieb stammen. Unser Abschnitt über betriebliche Effizienz beschreibt, wie wir diese Emissionen reduzieren.

Die restlichen 99 % sind Scope-3-Emissionen und fallen in unserer Lieferkette an. Um diese Emissionen zu reduzieren, müssen wir die Art und Weise ändern, wie wir unser Geschäft betreiben, wie wir unsere Produkte beschaffen und wie wir sie herstellen. Wir legen die Herausforderungen und Maßnahmen in unseren Lieferketten dar, da uns klar ist, dass Evergreen Garden Care seine Ziele nicht allein erreichen kann. In unserer vor- oder nachgelagerten Lieferkette versuchen wir, das Tempo der Veränderungen zu beeinflussen, können es aber nicht kontrollieren. Aus diesem Grund zeigen wir auch auf, wie wir systemische Veränderungen vorantreiben – durch Zusammenarbeit mit Branchenkollegen, Regulierungsbehörden, politischen Entscheidungsträgern, GärtnerInnen, Kunden und weiteren Stakeholdern, um den Wandel zu beschleunigen.

UMWELT >

Unser Weg zu Net Zero 2050

Als führendes Unternehmen der Gartenpflegebranche sind wir uns unserer Rolle bewusst, durch die Entwicklung und den Einsatz neuer und bestehender Technologien zu einer kohlenstofffreien Wirtschaft beizutragen. Wir haben unsere Net Zero Roadmap evaluiert und unsere langfristigen Ziele definiert.

Unser Weg zur Nachhaltigkeit für zukünftige Generationen von GärtnerInnen

Das Problem zu lösen bedeutet, das Problem zu identifizieren:
Wir haben KPIs und Ziele festgelegt

Kontinuierliche Verbesserung: Schneller vorankommen

Wir beschleunigen unsere Arbeit in den Bereichen Herstellung, Verpackung und kohlenstoffneutrale Optionen.

Neue Technologien und Skalierung

Weiter auf dem Weg zu mehr Umweltfreundlichkeit, werden wir in allen Geschäftsbereichen in neue Technologien und grundlegende Änderungen unserer Produkte und Geschäfte investieren.

EGC Net Zero wie vom Vereinigten Königreich zugesagt

Neue Technologien werden regenerative Lieferkettensysteme im großen Maßstab liefern, unterstützt durch emissionsfreie Logistik und Geschäftsbetriebe. Wir werden alle verbleibenden Emissionen ausgleichen.

2050, Pariser Abkommen

Globales Netto-Null-Ziel



2018

2019

2025

2040

2050

Wie wir Kohlenstoffemissionen reduzieren (bisher und in Zukunft)

Im Zentrum unserer Klimastrategie steht die kontinuierliche Reduktion von Emissionen – Jahr für Jahr – sowohl in unseren eigenen Betriebsabläufen als auch entlang unserer gesamten Lieferkette. Wie wir dies erreichen, beschreiben wir in den folgenden Abschnitten.

Da wir weiterhin verbleibende Emissionen haben, kaufen wir CO₂-Kompensationen – jedoch ausschließlich als zusätzliche und freiwillige Maßnahme zur Kompensation unserer aktuellen Restemissionen. Unsere Käufe von Emissionszertifikaten seit 2019 zur Erreichung der CO₂-Neutralität dienen nicht dazu, unsere kurzfristigen Reduktionsziele für Treibhausgase zu erfüllen, und werden daher nicht in die Emissionsberechnung einbezogen.

Evergreen Garden Care wird auch künftig alle nicht vermeidbaren Emissionen im Rahmen unserer Net-Zero-Ambition ausgleichen. Dabei halten wir uns an die Anforderungen des Carbon Neutral Protocol Standards 2024.

Kohlenstoffabscheidung

Unser Weg zu einem kohlenstoffneutralen Betrieb erfordert neue Strategien zur Entfernung und Speicherung des überschüssigen Kohlenstoffs in der Atmosphäre.

Im Jahr 2022 haben wir eine finanzielle Unterstützung für Forschungsprojekte zur CO₂-Abscheidung zugesagt. Mit diesem Engagement wird die interdisziplinäre Forschung zur Entwicklung natürlicher Lösungen für die Bindung von CO₂ aus der Atmosphäre gefördert. Die Entwicklung dieser Lösungen fällt in drei Hauptkategorien: biologische, geologische und industrielle. Sobald sich diese Methoden bewährt haben, werden sie dazu beitragen, die Einführung und Umsetzung natürlicher Lösungen zur Kohlenstoffbindung in der ganzen Welt zu beschleunigen. Jedes Jahr überprüfen wir unsere Investitionsmöglichkeiten.

Herausforderungen, auf unserem Weg zu Netto-Null: Messung der Reduktion von Kohlenstoffemissionen

Wir verbessern die Art und Weise, wie wir Daten zur Berechnung unserer Gesamtemissionen sammeln.

Für unsere Scope-1- und Scope-2-Emissionen verwenden wir direkte Informationen von unseren Standorten. Für unsere Scope-3-Emissionen verwenden wir unsere SAP-Daten, externe Datenbanken, Lieferantendaten und allgemein öffentliche Daten, um ein besseres Verständnis unserer Emissions-Hotspots zu erhalten.

Bei der Weiterentwicklung unserer Emissionsmethodik werden wir weiterhin auf die Herausforderung stoßen, ein vergleichbares Basisjahr für die Festlegung von Zielen zu haben. Wir werden transparent machen, wie sich Änderungen auf unsere Ziele auswirken.

Dieser Bericht gibt einen aktuellen Überblick über unsere Aktivitäten und Fortschritte auf dem Weg zum Netto-Nullpunkt:

- **Verantwortungsvolle Beschaffung:** Verantwortungsvolle Beschaffung, um die Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern und die biologische Vielfalt und die Natur zu schützen (Scope 3-Emissionen).
- **Nachhaltige Produktion:** Zusammenarbeit mit Partnern in der Lieferkette zur Bewältigung von Umweltproblemen (Scope 3-Emissionen).
- **Abfall und Kreislaufwirtschaft:** Öko-Design von Gartenpflegeprodukten zur Abfallreduzierung und Nutzung von Innovationen zur Verbesserung der Ressourcennutzung (Scope 3 Emissionen).
- **Betriebliche Effizienz:** Investitionen zur Verringerung des Energieverbrauchs in unseren Fabriken und unserem Logistiknetz (Scope 1 & 2 Emissionen).

Reaktion/Aktionen für unseren Emissionsreduktionsplan



Verbesserung der Nachhaltigkeit der Lieferanten **Neuformulierung von Produkten** **Rohstoffe mit Entwaldungsrisiko** **Nachhaltige Nachhaltige** **Chemische Inhaltsstoffe**



Verpackung **Unser Betrieb** **Logistik** **Wiederverwertbare Verpackungen** **Recycelte Verpackungen**

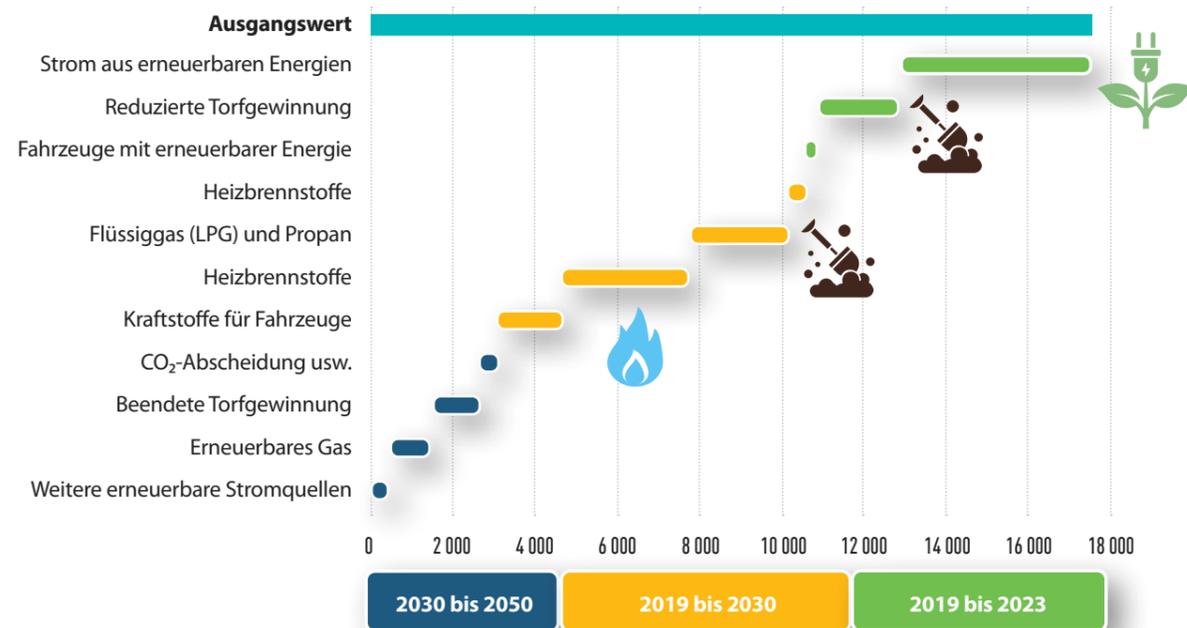
Unser Plan zur Emissionsreduzierung deckt alle Emissionen innerhalb der Bereiche 1, 2 und 3 unserer Lieferkette ab und ist in unserem Ziel «Netto-Null bis 2050» detailliert beschrieben.

In Bezug auf unsere Scope-1- und Scope-2-Emissionen hat jeder unserer Standorte in seinen Geschäftsbereichen unterschiedliche Herausforderungen zu bewältigen und überwacht seine lokale betriebliche Effizienz und KPIS. Jeder Standort legt geeignete und vorrangige Aktionsbereiche fest, um die Gruppenziele zu erreichen.

Was die Emissionen von Scope 3, der gesamten vor- und nachgelagerten Lieferkette, betrifft, so konzentrieren sich unsere Maßnahmen auf die wichtigsten Phasen des Lebenszyklus unserer Produkte, einschließlich der von uns eingekauften Rohstoffe, ihrer Produktion und ihres Vertriebs, der Verpackung, der direkten Emissionen in der Phase der Nutzung durch die VerbraucherInnen und schließlich ihres Lebensendes. Einige Aktionsbereiche sind für alle Geschäftsbereiche relevant (z. B. Beschaffung, Verpackung und Logistik). Andere sind spezifisch für einen oder mehrere Geschäftsbereiche, wie z. B. die Verfügbarkeit erneuerbarer Energien in der Lieferkette.

Unser Plan zur Emissionsminderung

Reduktion der CO₂-Emissionen seit 2019 und erwartete Entwicklung bis 2050



Evergreen Garden Care Standorte

Unsere betrieblichen Emissionen liegen vollständig in unserem direkten Einflussbereich. Wir verfolgen das Ziel, sämtliche betrieblichen Emissionen im Einklang mit unseren SBTi-Verpflichtungen zu reduzieren – und langfristig bis 2050 Netto-Null zu erreichen, wie es das Pariser Klimaabkommen vorsieht.

Seit unserer ersten Emissionsmessung im Jahr 2019 konnten wir unsere Emissionen jährlich um 4% senken – vor allem durch den Umstieg auf erneuerbaren Strom und durch Programme zur Steigerung der Energieeffizienz.

Zentrale Maßnahmen für die kommenden Jahre, sofern angemessen und möglich:

- Vollständige Dekarbonisierung unseres Strombezugs
- Verbesserung der thermischen Effizienz (z.B. durch Nutzung von Abwärme)
- Verbesserung der elektrischen Effizienz (z.B. durch effizientere Anlagen und Steuerungen)
- Einführung weiterer solarthermischer Technologien
- Elektrifizierung thermischer Prozesse
- Umstieg auf nachhaltig beschaffte Biokraftstoffe
- Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien
- Steigerung der betrieblichen Effizienz
- Jährliche Reduktion von Abfällen

Fabriken und Energie - Unsere direkten Betriebsabläufe

• **Energieeffizienz:** Wir streben eine kontinuierliche Verbesserung Jahr für Jahr an – durch Automatisierung, den Einsatz von Steuerungssystemen und Zählern, digitale Innovationen sowie die Nutzung von Synergien in der Lieferkette und ingenieurtechnischem Know-how.

• **Erneuerbarer Strom:** Wir haben uns verpflichtet, bis 2030 zu 100% auf erneuerbaren Strom umzusteigen – im Einklang mit der RE100-Initiative, einer globalen Unternehmensallianz für 100% erneuerbare Elektrizität. Dies umfasst den verstärkten Einsatz erneuerbarer Energiequellen und – wo möglich – die Installation von Solarpaneelen. Bereits 2024 haben wir einen Zwischenmeilenstein von 80% erreicht.

Verstärkte Klimaschutzmaßnahmen: Kohlenstoffärmere Naturprodukte

Die Strategie von Evergreen Garden Care, natürliche Inhaltsstoffe und Lösungen einzuführen, ist ein weiterer Weg, um die Verwendung sicherer und nachhaltiger Inhaltsstoffe zu gewährleisten, den sich entwickelnden Verbrauchererwartungen gerecht zu werden, die regulatorischen Anforderungen zu erfüllen und auch dazu beizutragen, die Übergangsrisiken zu mindern. Jahr für Jahr setzen wir die Einführung natürlicher Alternativen fort und stellen unsere Produkte auf natürliche Optionen um. Wir werden diese Produkte weltweit weiter ausbauen.

Umstellung auf natürliche Alternativen – unsere Abhängigkeiten:

Wir sehen derzeit erhebliche Abweichungen in der Qualität und Verfügbarkeit von Rohstoffen. Um Produktkonsistenz und eine kontinuierliche Versorgung sicherzustellen, überarbeiten wir unsere Spezifikationen und aktualisieren unsere Qualitätsverfahren. Gleichzeitig setzen wir uns für spezifische Toleranzen bei natürlichen – und damit ernteabhängigen – Materialien ein.

IT-Ausrüstungen und -Systeme

Bei unserer gesamten IT-Ausrüstung in Büros, Fabriken und für unsere Logistik achten wir auf die Lebensdauer dieser Produkte und aller anderen Möbel, die wir besitzen. Wir beschaffen Geräte, von denen bekannt ist, dass sie langlebig sind und mit geringen ökologischen und sozialen Auswirkungen hergestellt werden.

Andere Branchen

Es ist klar, dass die Welt die globale Erwärmung im Einklang mit dem Pariser Abkommen auf 1,5°C begrenzen muss,

Emissionen müssen weiterhin so schnell wie möglich auf das technisch machbare Minimum bis 2050 reduziert werden.

Dies erfordert weitere systemische Veränderungen in der verarbeitenden Industrie und im Transportwesen, in der Landwirtschaft und im Konsum, die durch Innovation und Politik vorangetrieben werden. Evergreen Garden Care ist bestrebt, eine führende Rolle bei der Ermöglichung dieses langfristigen Wandels zu spielen. leading role in enabling this long-term transformation.

Sensibilisierung der MitarbeiterInnen und der Lieferkette

Evergreen Garden Care sensibilisiert und schult seine MitarbeiterInnen in Fragen der Nachhaltigkeit durch Informationsveranstaltungen, die in der Regel zweimal im Jahr stattfinden, und durch mehrere lokale Initiativen, wie den Climate Fresk in unserem Geschäftsbereich Südeuropa.

Die Evergreen Garden Care Training Academies bestehen in jedem Geschäftsbereich aus einem allgemeinen Modul für Produkte und Inhaltsstoffe, das sich an alle MitarbeiterInnen richtet, und aus eher technischen Modulen, die sich an die Verkaufsteams richten, die für die Präsentation von Marken und deren Nachhaltigkeitsnachweise zuständig sind.



Kreislaufwirtschaft in unseren Betriebsabläufen zur Sicherstellung des Erfolgs des Plans: unsere Antworten & Maßnahmen

Neben dem Klimawandel ist die Kreislaufwirtschaft ein zweiter zentraler Schwerpunkt des EU Green Deal.

Ziel ist es, Emissionen zu reduzieren, Beschäftigung zu fördern, die Abhängigkeit von importierten Materialien zu verringern und Menschenrechtsprobleme in Rohstofflieferketten zu adressieren.

Auch in diesem Bereich werden tiefgreifende neue Regulierungen zahlreiche Chancen für Innovationen in Geschäftsmodellen eröffnen. Unsere Kunden erwarten zunehmend Informationen über die Leistung unserer Lieferkette. Eine Herausforderung dabei ist, dass unterschiedliche Kunden unterschiedliche Erwartungen an die anzuwendenden Standards haben.

Evergreen Garden Care sowie mehrere unserer Partner in der Lieferkette und Kunden haben sich für EcoVadis zur Überwachung und Prüfung der Nachhaltigkeitsleistung entschieden.

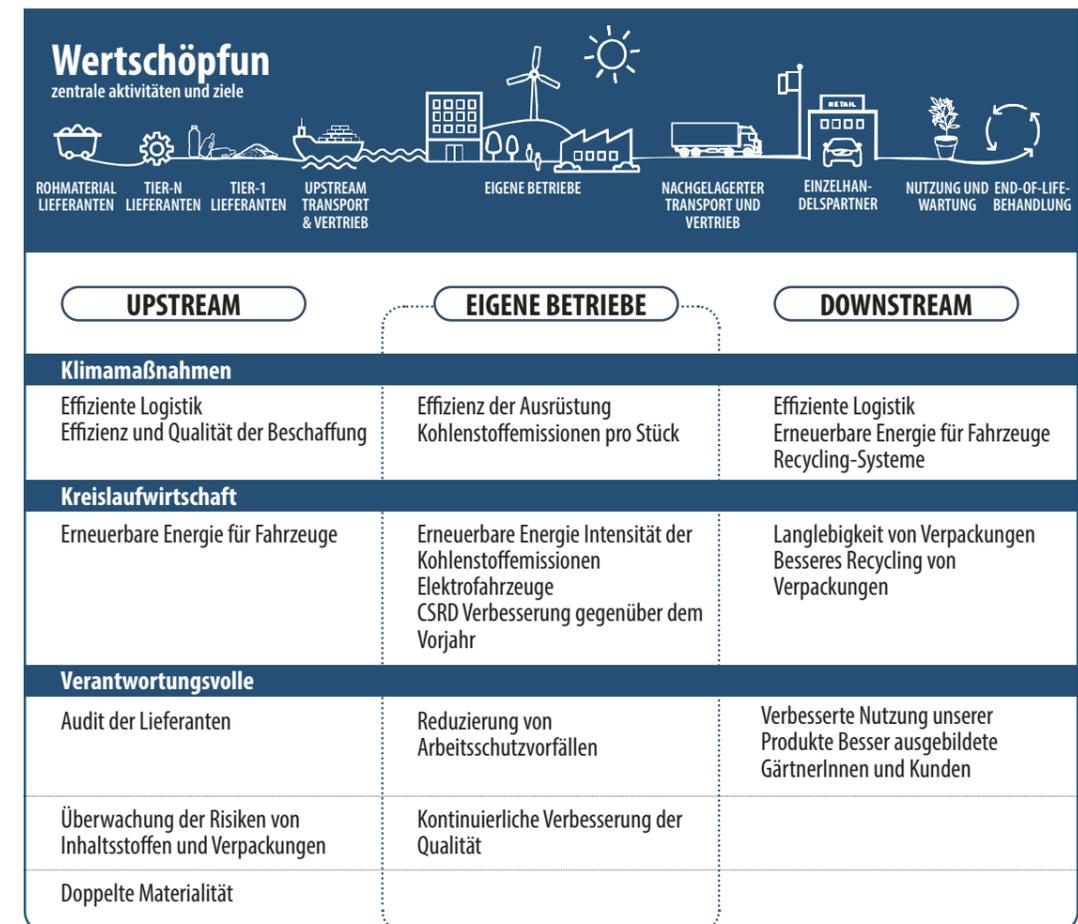
Zwischen 2019 und 2023 wurde die Evergreen Garden Care Gruppe von AFNOR für ihre Systeme zur Kreislaufwirtschaft zertifiziert. Dies hat dem Unternehmen geholfen, in allen Schritten der Lieferkette ein starkes Denken und Handeln zu etablieren. Dies wird sich auch in unserem CSRD-Leistungsbericht widerspiegeln.

Verstehen unserer gesamten Wertschöpfungskette und Festlegen von Verbesserungszielen über EGC hinaus

Bei Evergreen Garden Care ist Nachhaltigkeit genauso wichtig wie Produktqualität und -sicherheit. Wir sind bestrebt, Pioniere beim Schutz der Menschen und des Planeten zu sein, indem wir auf eine Netto-Null-Treibhausgasemission hinarbeiten, die Kreislaufwirtschaft unterstützen und unsere Geschäfte verantwortungsvoll führen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir auf diese Weise in Partnerschaft mit anderen einen Beitrag zur Bewältigung der globalen Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung leisten und unser profitables Wachstum unterstützen. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil unseres Geschäfts und ganz einfach der Schlüssel zu unserem künftigen Erfolg.

Maßnahmen in der Wertschöpfungskette : Leitgedanken für unsere Umsetzung zur Schaffung solider Wurzeln



Erneuerbare Energie

Die Umstellung auf erneuerbare Energien ist für die Erfüllung unserer Netto-Null-Verpflichtung von grundlegender Bedeutung, da sie eine effiziente Methode zur Verringerung unseres CO₂-Fußabdrucks ist.

Seit wir mit der Messung unserer Kohlenstoffemissionen für Scope 1 und 2 begonnen haben, haben wir unseren Kohlenstoff-Fußabdruck im Zusammenhang mit Energie durch die Umstellung unserer Verträge auf erneuerbaren Strom weltweit verringert.

Bei anderen Energieträgern, wie Erdgas und Energie für den Verkehr, beziehen wir auch eine breite und vielfältige Gruppe von Organisationen und Experten ein, darunter Partner in der Lieferkette, Investoren, politische Entscheidungsträger und Aktivisten. Die Vielfalt der Rückmeldungen und Ansichten hilft uns dabei, unterschiedliche und manchmal konkurrierende Erwartungen auszugleichen und höhere Ziele zu erreichen.

Technologie und Innovation

Technologie: Wir wissen, dass ein Großteil der Verringerung des Verbrauchs natürlicher Ressourcen in unserer Lieferkette von verbesserten Technologien und Innovationen in anderen Branchen abhängt, insbesondere in der Chemie-, Lebensmittel- und Transportindustrie sowie bei allgemeinen Industriewerkzeugen zur Kohlenstoffbindung. Wir verfolgen aktiv die Fortschritte in allen Bereichen, um zu sehen, wie sie auf unsere Gartenbaubranche, insbesondere auf unsere Erden und Dünger, übertragen werden können.

Unsere Umstellung auf natürliche Düngemittel hat nicht nur dazu beigetragen, unsere Abhängigkeit von energieintensiven Stickstoffquellen zu verringern, sondern auch den Einsatz abgebauter Nährstoffe wie Kalium reduziert. Beide Pflanzennährstoffe werden durch vollständig erneuerbare, organische Quellen ersetzt.

Politik und Anreize:

Die Erreichung von Netto-Null erfordert geeignete politische Rahmenbedingungen und Unterstützung durch Regierungen. Wir setzen uns für die Veröffentlichung eines klaren Netto-Null-Fahrplans ein, der über die reine Berichtspflicht hinausgeht, Investitionsentscheidungen unterstützt und konkrete Strategien für den Übergang zu einem nachhaltigeren Logistiknetzwerk, die Förderung zirkulärer Produkte und grüner Energie enthält. Wo immer möglich, setzen wir uns aktiv dafür ein.

Verbesserung der Rückverfolgbarkeit:

Wir arbeiten an einer umfassenden Rückverfolgbarkeit entlang unserer komplexen Lieferketten – insbesondere in der Agrar- und Chemielieferkette. Eine verbesserte Rückverfolgbarkeit hilft uns, unsere Emissionen detaillierter zu erfassen und gezielte Maßnahmen zur Emissionsreduktion zu ergreifen.

Partnerschaften sind entscheidend, um Fortschritte in Richtung Kreislaufwirtschaft zu erzielen. Wir arbeiten eng mit Lieferanten, Vertriebspartnern, unabhängigen Expert:innen und Berater:innen aus allen Branchen zusammen, um unser individuelles und kollektives Verständnis für Schlüsseltechnologien zu vertiefen – als Grundlage für fundierte Entscheidungen. Dies geschieht im Rahmen eines breit aufgestellten Netzwerks von Fachleuten.

Aktionen für Scope 3

Evergreen Garden Care führt eine Reihe von Maßnahmen zur Verringerung der Kohlenstoffemissionen durch.

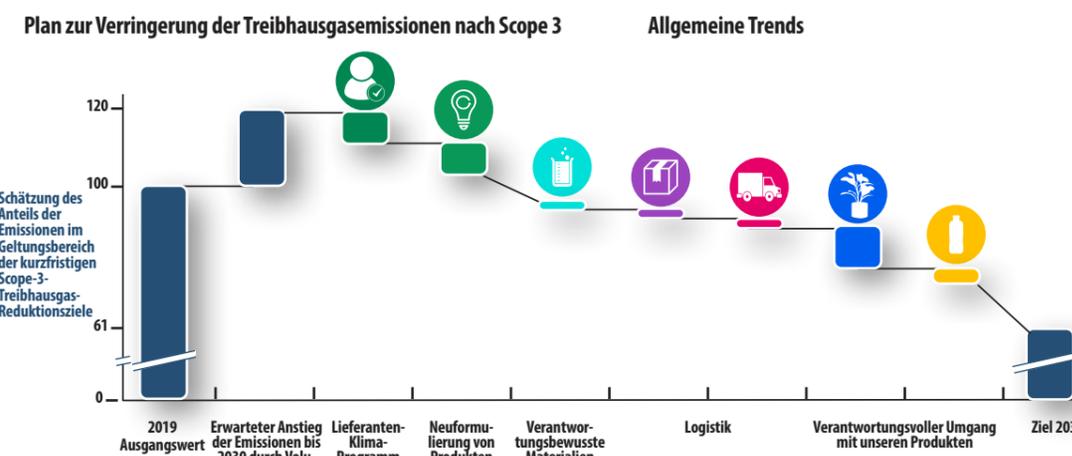
Dekarbonisierung unserer Rohmateriallieferanten: Evergreen Garden Care arbeitet mit seiner Lieferkette und seinen Lieferanten zusammen, um die Messung von Scope 1 und 2 sowie die Einführung von Dekarbonisierungsprogrammen sicherzustellen. Dies geschieht über Verhaltenskodizes und Verträge sowie durch direkte Kommunikation und Synergien mit unseren langjährigen und neu zugelassenen Lieferanten.

Verpackung: Evergreen Garden Care ist bestrebt, die Kohlenstoffemissionen von Verpackungen Jahr für Jahr zu reduzieren und sich dabei an den in der Lebensmittelindustrie entwickelten Technologien zu orientieren. Das F&E-Verpackungsprogramm konzentriert sich auf die Umstellung auf kohlenstoffärmere Materialien, die Optimierung des Verpackungsdesigns, die Verbesserung der End-of-Life-Behandlung und die Verbesserung des Engagements in der Wertschöpfungskette mit Lieferanten und Recyclinglösungen. Wir haben Fortschritte bei den Scope-3-Emissionen in unserer Lieferkette erzielt, was auf die Verringerung der Verpackungsdicke, die Erhöhung des Anteils an recycelten Verpackungen und Änderungen im Mix unseres Portfolios seit 2019 zurückzuführen ist.

Wir bewerten weiterhin unser Portfolio und arbeiten aktiv mit unseren Lieferanten zusammen, um die Auswirkungen von Inhaltsstoffen, Verpackungen und Betriebsabläufen zu verstehen und um herauszufinden, wie wir umweltfreundlichere Entscheidungen treffen können. Wir sind uns bewusst, dass wir unseren Fußabdruck beibehalten müssen, während wir unser Geschäft ausbauen, und wir erwarten, dass künftige Verbesserungen allmählich zu einer größeren Herausforderung werden.

Logistik: Evergreen Garden Care arbeitet mit seinen Geschäftsbereichen zusammen, um die Logistikpläne zu optimieren, die an die Besonderheiten der lokalen Märkte angepasst sind.

Co-Produktion: Evergreen Garden Care arbeitet auch an Plänen, die die Einbeziehung von Zulieferern sowie ein kohlenstoffarmes Design und Portfoliomanagement beinhalten.



Digitalisierung

Da wir uns dem Prinzip des „Clean Growth“ verpflichtet haben und kontinuierlich stärkere Maßnahmen im Sinne der Kreislaufwirtschaft umsetzen, betrachten wir zunehmend die Chancen, die digitale Technologien bieten. Dabei stellen wir uns auch die Frage, wie der Einsatz verantwortungsvoller digitaler Modelle unserem Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil verschaffen kann.

Unsere Digitalisierungsmaßnahmen konzentrieren sich auf folgende Bereiche:

- Verbraucher- und Marktanalysen
- Zielgerichtete digitale Kommunikation, um besser auf Verbraucherbedürfnisse einzugehen und dabei Echtzeitdaten in allen Geschäftsbereichen zu nutzen
- Digitale Lösungen zur besseren Kundenbetreuung: Qualitätsberichte vom Lager bis ins Regal und in den Garten
- Papierlose Finanzprozesse (z.B. neue Rechnungstools) und Verwaltung
- Erhöhte Transparenz in der Buchhaltung
- Zusammenarbeit mit Influencern und Aktivierung in sozialen Medien
- Ausbau unseres SAP-Netzwerks zur Verbesserung von Geschäfts- und Bestandsmanagement
- Einsatz neuer Technologien (z.B. Künstliche Intelligenz, Virtual Reality, Augmented Reality, Algorithmen, Blockchain)

Unsere Bemühungen für ein besseres Recycling nach der Nutzung durch VerbraucherInnen

Unsere Strategie zielt darauf ab, eine Kreislaufwirtschaft für unsere Verpackungen zu schaffen, von der Art und Weise, wie Flaschen, Beutel und Kartons entworfen und hergestellt werden, bis hin zu ihrer Wiederverwertung und Wiederverwendung. Wir nutzen unsere Größe und Reichweite auf allen Märkten, um unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, die Abfallverschmutzung zu verringern und unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren.

Wir arbeiten mit Einzelhändlern, Gartenzentren, Logistikpartnern und Kunststoffverarbeitern zusammen, um praktische und effiziente Recyclinglösungen zu finden.

Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement

Da die weltweiten Ressourcen begrenzt sind, besteht der Ansatz von Evergreen Garden Care in der Vermeidung, Beseitigung, Reduzierung und Wiederverwertung in unserer gesamten Lieferkette.

Verpackungen spielen eine zentrale Rolle in allen Produktkategorien von Evergreen Garden Care, da Gartenbauprodukte und deren Verpackungen von nationalen Behörden genehmigt und registriert werden müssen.

Wir unternehmen alle Anstrengungen, um Verpackungen im Sinne unserer Prinzipien „Sicher und nachhaltig durch Design“ zu reduzieren und jegliche Form von Abfall zu minimieren – einschließlich der Überdosierung durch unsere AnwenderInnen.

Wir denken kontinuierlich darüber nach, wie wir Kunststoff reduzieren, effizienter arbeiten und Abfälle minimieren können. Dabei behalten wir auch kommende gesetzliche Regelungen im Blick, die Einfluss darauf haben werden, was wir als Unternehmen freiwillig tun – und was wir im Rahmen regulatorischer Anforderungen umsetzen müssen.

Systeme der Kreislaufwirtschaft

Evergreen Garden Care ist bestrebt, die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft umzusetzen, um das Bewusstsein für alternative Optionen zu schärfen, ein günstiges Umfeld zu schaffen und sicherzustellen, dass in unserer gesamten Lieferkette die bestmöglichen Entscheidungen getroffen werden.

Um unsere Best Practices zu validieren und eine kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten, haben wir uns zwischen 2019 und 2023 für eine jährliche Zertifizierung unserer Kreislaufwirtschaftssysteme durch AFNOR nach dem Standard XP X 30 901 entschieden. Bei unserer letzten Zertifizierung im Jahr 2023 wurde uns das Silber-Niveau bestätigt und wir waren das einzige Gartenpflegeunternehmen weltweit, das zertifiziert wurde. Wir setzen die erfolgreich umgesetzten Prinzipien weiterhin ein und wenden sie an.

Qualität und Kreislaufwirtschaft durch Design

Wir verstehen und befolgen die Aufgaben und Verantwortlichkeiten, die von uns als führendes Gartenpflegeunternehmen verlangt werden. Der Ruf von Evergreen Garden Care gründet sich auf die Qualität, Zuverlässigkeit, Wirksamkeit und Sicherheit seiner Produkte. Dies bleibt unsere absolute Priorität. Das Qualitätsmanagement von Evergreen Garden Care basiert auf den Grundsätzen der Qualitätssicherung und ISO9001.

Wir gewährleisten die Qualität, Wirksamkeit und Sicherheit unserer Produkte und Verpackungen für unsere MitarbeiterInnen, VerbraucherInnen und die Umwelt. Wir betrachten dies als Voraussetzung für eine verantwortungsvolle Geschäftstätigkeit und als wesentliches Element für den Aufbau und die Aufrechterhaltung des öffentlichen Vertrauens in unsere Produkte.

Wir bewerten sorgfältig die Wirksamkeit und Sicherheit aller Produkte und Inhaltsstoffe während der Entwicklungsphase mit Hilfe des bewährten Stage & Gate-Verfahrens von den frühen Phasen des Produktdesigns bis hin zu den Verkaufsregalen. Wir haben unser Verfahren zur Entwicklung neuer Produkte verbessert, um die Grundsätze des sicheren und nachhaltigen Ökodesigns systematisch in jede Phase zu integrieren.

Die KPIs sowie die detaillierten statistischen Analysen der Leistung sind auf die Geschäftsfunktionen zugeschnitten, um ein regionales und abteilungsbezogenes Leistungsmanagement in Echtzeit zu ermöglichen.

Wir sind ständig auf der Suche nach Möglichkeiten, unsere Kompetenzen zu stärken und unsere Erfahrungen zu nutzen. Unsere Modelle für Produktsicherheit und Compliance bestehen aus internen und externen unabhängigen Bewertungen.



EGC hat in ein wissenschaftlich anerkanntes Instrument zur Lebenszyklusanalyse investiert, um den Kohlenstoff-Fußabdruck seiner Kultursubstrate zu bewerten.

Das Tool wurde von Growing Media Europe entwickelt und ermöglicht es uns, unsere Scope-3-Emissionen zu verstehen und sie durch eine vergleichende Bewertung unserer Optionen bei der Entwicklung eines neuen Produkts zu minimieren.

Management von Klima- und allgemeinen Risiken und Bewertung unserer Auswirkungen

Evergreen Garden Care nimmt jährlich eine Risikobewertung vor (1). Wir unternehmen alle Anstrengungen, um Risiken in den Bereichen Sicherheit, Qualität, Compliance und Nachhaltigkeit zu vermeiden. Das zugrunde liegende Ziel ist der Schutz der MitarbeiterInnen, des Unternehmens, der Marken und unserer Gemeinschaften.

Der Bericht der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) dient Evergreen Garden Care als Analyse und Offenlegung der klimabezogenen Risiken und Chancen für unser Geschäft. Er beschreibt, wie sich Szenarien des Klimawandels auf unser Geschäft auswirken können, und skizziert unsere Strategie, um diese potenziellen Auswirkungen abzumildern und gleichzeitig unsere Widerstandsfähigkeit zu gewährleisten, basierend auf unserem Verständnis der sich entwickelnden Herausforderungen.

Wir sind uns bewusst, dass die Inhaltsstoffe von Gartenpflegeprodukten und die Lieferkette von Verpackungen eng mit der Gesundheit unseres Planeten verbunden sind und dass ein sich veränderndes Klima tiefgreifende Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft hat.

Daher betrifft diese Strategie nicht nur die Abschwächung der Übergangs- und physischen Risiken des Klimawandels für unser Geschäft, sondern auch unsere Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels an der Quelle, um unser Geschäft zukunftssicher zu machen. So setzen wir beispielsweise weiterhin unseren Net Zero Plan um, der darauf abzielt, die Emissionen in unserem Bereich bis 2050 auf Null zu reduzieren, auch wenn unser Unternehmen wächst. Dies trägt nicht nur dazu bei, unsere Auswirkungen auf den Planeten zu verringern, sondern auch unsere Anpassung an eine sich verändernde Welt zu beschleunigen und damit die Risiken für unser Geschäft zu mindern.

Mit der formellen Aufnahme von Klimabewertungen in unsere doppelte Wesentlichkeitsbewertung haben wir wichtige Schritte unternommen, um klimabasiertes Denken in unserem Unternehmen zu etablieren. Jede Geschäftseinheit prüft, wie sich klimabezogene Risiken auf ihre Strategie und künftige Geschäftsprognosen auswirken könnten, und wir werden dies auch weiterhin jährlich tun.

Wie wir die Klimarisikobewertung durchführen

Klimabezogene Risiken werden bei Evergreen Garden Care genauso behandelt wie andere Risiken und sind vollständig in unsere Pläne eingebettet, die mehrere sich ergänzende Prozesse umfassen:

- Auf Konzernebene wird eine Top-Down-Bewertung durchgeführt, um ein gutes Verständnis für die Hauptrisiken der Organisation zu schaffen.
- Parallel dazu erfolgt eine Bottom-up-Bewertung, bei der die Bewertungen der einzelnen Märkte aggregiert werden.
- Es wird eine doppelte Wesentlichkeitsbewertung durchgeführt, bei der Evergreen Garden Care die Auswirkungen auf externe Stakeholder bewertet, um besser zu verstehen, welche Themen für diese am wichtigsten sind. Für jedes Thema wird der Grad der Besorgnis der Stakeholder und der potenziellen Auswirkungen auf das Unternehmen bewertet.

(1) Der Prozess der Szenarioanalyse für die Bewertung des Klimawandels entwickelt sich rasch weiter und ist iterativ. Wir gehen davon aus, dass die Ansätze, Instrumente und die Qualität der verfügbaren Daten mit der Zeit reifen werden. Die Modellierung der Zukunft ist von Natur aus mit Unsicherheiten behaftet, die mit längeren Zeithorizonten zunehmen. Wir haben hypothetische Szenarien verwendet - die tatsächlichen Ereignisse können erheblich abweichen. Die in diesem Bericht zusammengefassten Aussagen und Ergebnisse stellen keine Prognosen der erwarteten Risiken und Ergebnisse dar. Der Ausblick auf das Übergangsrisiko bezieht sich auf einen rollierenden 5-Jahres-Horizont, der sich auf das aktuelle Berichtsjahr bezieht.

Die Ergebnisse dieser Bewertungen fließen in die jährliche Risikobewertung der Gruppe und die doppelte Wesentlichkeitsbewertung ein. Für letztere haben wir untersucht, wie sich Klimarisiken auf Geschäftsprognosen auswirken können, die für die Prüfung unseres Geschäftswerts und unserer immateriellen Vermögenswerte mit unbestimmter Lebensdauer, wie z. B. unserer bekannten Marken, erstellt wurden.

	Risiken beim Übergang			
Zeithorizont	5-Jahres-Horizont			
Szenarien	Flugbahn der Emissionen	hoch	Zwischenbericht	Niedrig
	Temperatur	4 bis 5 °C	+2 bis 3°C	+1.5°C
	Globale Maßnahmen gegen den Klimawandel	Wenige oder gar keine Maßnahmen zur Begrenzung der Emissionen.	Vertrauen in bestehende geplante Maßnahmen (keine Verpflichtungen)	Unvermeidliche und koordinierte Maßnahmen zur Verringerung der Emissionen
Geschäftsumfang	Vorgelagerte, direkte Tätigkeiten und nachgelagerte Tätigkeiten.			
Modellierung der Simulation	Erreichen von Netto-Null bis 2050.			
Modellierung der Metrik	Geschäftsmodell in den drei verschiedenen Szenarien und Auswirkungen von Netto-Null.			
Risikokategorien	Politische Risiken Zu den Maßnahmen zur Begrenzung der Klimaemissionen gehören Kohlenstoffsteuern, Vorschriften für die Land- und Wassernutzung, Beschränkungen und/oder Verbote für bestimmte Materialien, verstärkte Verpflichtungen zur Emissionsberichterstattung usw.			
	Technologische Risiken Kosten im Zusammenhang mit der Dekarbonisierung der Wertschöpfungskette, einschließlich des Ersatzes und der Substitution von emissionsintensiven Anlagen, Materialien und Dienstleistungen.			
	Marktrisiken Verschiebungen bei Angebot und Nachfrage, da die VerbraucherInnen auf nachhaltigere Produkte umsteigen oder bestimmte Kategorien, Marken oder Materialien aufgrund ihrer Umweltfreundlichkeit meiden. In der Szenarioanalyse wurde der Anteil der VerbraucherInnen, die sich für nachhaltigere Produkte entscheiden, als Indikator für Marktrisiken modelliert			

Die Ergebnisse dieser Modellierung zeigen, dass kurz- bis mittelfristig die Übergangsriskien in Abhängigkeit von den globalen Maßnahmen zur Bewältigung des Klimawandels an Bedeutung gewinnen können.

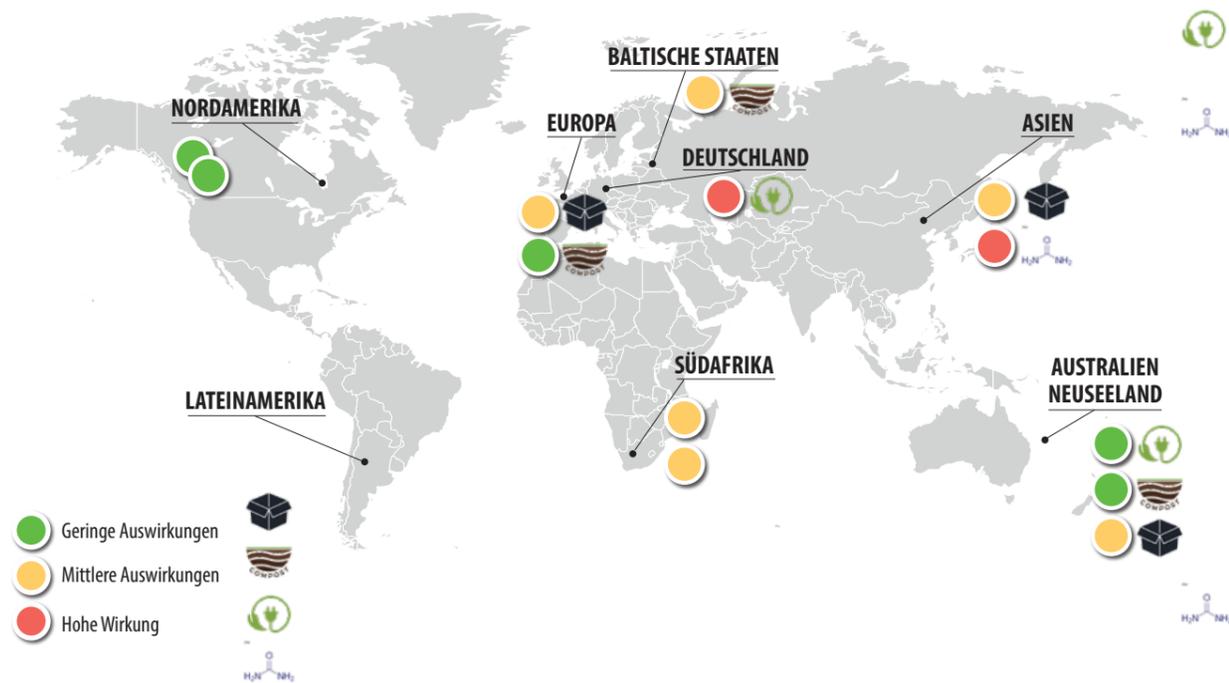
Unser Plan fördert den Übergang unseres Unternehmens zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft. Er umfasst die beschleunigte Umstellung unseres Naturproduktportfolios sowie die Reduzierung der Emissionen aus Beschaffung, Herstellung, Verpackung und Vertrieb.

Auswirkungen von klimatischen und physischen Risiken auf die wichtigsten Materialien und Partner in der Lieferkette von Evergreen Garden Care

Klimabedingte Risiken wie Hitzewellen, Dürre und Wasserstress können die Verfügbarkeit und Qualität von Rohstoffen durch geringere Erträge und größere Ertragsschwankungen beeinträchtigen.

Unter Verwendung des wahrscheinlichsten 1,5°C-Szenarios bis 2050 aus öffentlich zugänglichen Daten untersuchen wir die Entwicklung des Klimas in unseren Beschaffungs- und Lieferkettenregionen weltweit, um zu bewerten, ob es irgendwelche physischen Risiken im Zusammenhang mit der Beschaffung von Rohstoffen gibt. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts wurde kein wesentliches Risiko festgestellt.

Wir haben unsere Beschaffungsstandorte und -mengen für unsere wichtigsten Rohstoffe, die 90 % unserer Gesamtausgaben ausmachen, kartiert. Diese Rohstoffe wurden auf der Grundlage ihrer Bedeutung für unser Geschäft sowie ihrer potenziellen Anfälligkeit für den Klimawandel ausgewählt. Es wurde kein wesentliches Risiko festgestellt.



Diese ersten Ergebnisse bestätigen, dass es bis 2050 wahrscheinlich zu Veränderungen und Verschiebungen bei allen Rohstoffen kommen wird, die durch veränderte Anbaubedingungen bedingt sind. Dies kann sich auf die Verfügbarkeit, die Qualität und die Kosten von Rohstoffen auswirken. Es kann sich auch auf die Gemeinschaften auswirken, aus denen wir beziehen, und eine Anpassung der Arbeitskräfte an neue Praktiken, Kulturen und/oder Standorte sowie einen Mangel an Arbeitskräften erfordern, je nachdem, wie schnell sich diese Veränderungen vollziehen.

Wir nutzen unsere EGC-Lieferantenbewertung sowie unsere Sedex- und Eco Vadis-Tools.

Unsere doppelte Wesentlichkeitsbewertung

Bei der Festlegung seines Nachhaltigkeitsansatzes berücksichtigt Evergreen Garden Care den komplementären Charakter seiner Risiko- und Wesentlichkeitsanalyse. Dies ermöglicht es der Gruppe, einerseits die Probleme zu identifizieren, mit denen ihr Betrieb und ihre Wertschöpfungskette konfrontiert sind, und andererseits die Erwartungen ihrer Stakeholder in Bezug auf ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen zu erfüllen.

Im Jahr 2023 begannen wir mit unserer doppelten Wesentlichkeitsbewertung, einem anerkannten Stakeholder-Prozess zur Identifizierung und Priorisierung von ESG-Risiken, -Auswirkungen und -Chancen, um sicherzustellen, dass sich unsere Aktivitäten und Ressourcen auf die Bereiche konzentrieren, in denen wir unsere positiven Auswirkungen maximieren und unsere negativen Auswirkungen minimieren können. Diese Themen unterstützen die Entwicklung unserer Strategie und unserer Verpflichtungen.

SIEHE OBIGEN ABSCHNITT FÜR DETAILS

Die Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen

Im Jahr 2023 startete Evergreen Garden Care ein großes Projekt zur Vorbereitung auf die Anwendung der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) im Januar 2026. Wir konsolidieren unsere Aktionspläne, um die ESRS-Standards zu erfüllen und unsere jährlichen Verbesserungspläne zu gewährleisten. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts haben wir unsere erste vorbereitende Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung erfolgreich abgeschlossen. Dies geschah mit LRQA (Lloyds Register Quality Assurance).





UMWELT- MASSNAHMEN

Mit einem kontinuierlich verringerten ökologischen Fußabdruck von Evergreen Garden Care Operations pro Produktionseinheit können unsere Produkte dazu beitragen, dass GärtnerInnen ihre eigene Umweltbelastung reduzieren. Wir verpflichten uns zu einer verantwortungsvollen Beschaffung von Inhaltsstoffen, zur Entwicklung nachhaltiger Verpackungen und zur Verringerung unserer Kohlenstoffemissionen, um unsere Nachhaltigkeit weiter zu stärken.



 **EVERGREEN**
Garden Care

Entlang unserer gesamten Lieferkette entwickeln wir zukunftsweisende Lösungen, die besser für unseren Planeten sind

Wir streben eine erhebliche Verringerung der direkten (Scope 1) und indirekten (Scope 2 und 3) Emissionen an: Dazu gehören Energieart und -verbrauch, Abfall in der Produktion, Inhaltsstoffe und Verpackung.

Wir ergreifen auch Maßnahmen in unserer breiteren Wertschöpfungskette, indem wir unsere Zulieferer dazu anhalten, ihre Emissionen zu reduzieren und sich gleichzeitig zu einer zunehmend verantwortungsvollen Beschaffung verpflichten.

Um auch VerbraucherInnen in unsere Maßnahmen einzubeziehen, kommunizieren wir Best Practices über unsere Handelswebsite, die Liebe deinen Garten-Webseite, in sozialen Medien, durch Schulungen (vor Ort und digital), auf der Verpackung und im Handel.

Verantwortungsvoll beschaffte und hochwertige Materialien

Wir streben danach, Inhaltsstoffe zu beziehen, die rückverfolgbar sind und mit Methoden hergestellt wurden, die den in unseren Prinzipien für verantwortungsvolle Beschaffung festgelegten Standards entsprechen. Diese Prinzipien sind Bestandteil unseres Nachhaltigkeitsstandards für Beschaffung, unseres Fragebogens sowie des Verhaltenskodexes, den unsere Lieferanten unterzeichnen und einhalten müssen.

Wir nutzen eine Kombination aus Lieferantenerklärungen und Selbsteinschätzungen, Audits, Zertifizierungen und Verifizierungen. Wenn diese Mechanismen nicht den besten Weg darstellen, arbeiten wir entweder direkt mit den Lieferanten zusammen, um sie auf das erforderliche Niveau zu bringen – oder wir entscheiden uns, nicht mit ihnen zusammenzuarbeiten.

Die von uns geforderten Standards umfassen sowohl Umwelt- als auch Sozialaspekte, einschließlich Erwartungen in Bezug auf Menschenrechte sowie den Umgang mit Arbeitskräften und lokalen Gemeinschaften.

Kreislauffähige und kohlenstoffarme Verpackungssysteme

Wir sind überzeugt, dass ein nachhaltiges Wertversprechen nicht nur unsere Gartenprodukte selbst betrifft, sondern auch deren Verpackung. Wir möchten Teil der globalen Lösung sein, Verpackungen zu reduzieren, zu entfernen, zu recyceln und wiederzuverwenden – und investieren daher intensiv in Forschung und Entwicklung, um die besten Optionen für unsere GärtnerInnen bereitzustellen.

Da Verpackung der erste Berührungspunkt mit unseren GärtnerInnen und Kunden ist, muss sie ansprechend und praktisch sein. Sie muss die Produkte schützen – also robust sein – und gleichzeitig umweltbewusst gestaltet sein, mit geringerer Umweltbelastung während und nach der Nutzung. Unsere Verpackungsziele zielen darauf ab, die Umweltbelastung zu verringern, ohne Qualität und Leistung zu beeinträchtigen.

Jahr für Jahr setzen wir verschiedene Verpackungsverbesserungen um, darunter die Entfernung von Kunststoff aus Flaschen. Wir halten einen hohen Recyclinganteil bei unseren Verpackungsformaten aufrecht (bis zu 100%) und erhöhen den Anteil an recyceltem Material, wann immer es möglich ist.

Um den Übergang zu einer kreislauforientierten und CO₂-armen Wirtschaft zu beschleunigen, arbeitet Evergreen Garden Care mit zahlreichen Akteuren entlang der Wertschöpfungskette zusammen. Ziel ist es, unterschiedliche Lösungen und Geschäftsmodelle zu erproben, um den Verpackungseinsatz zu reduzieren, den Kreislauf nicht vermeidbarer Verpackungen zu verbessern und nicht zirkulierende Materialien zurückzugewinnen.

Wir sind überzeugt, dass ein nachhaltiges Wertversprechen nicht nur unsere Gartenprodukte selbst betrifft, sondern auch deren Verpackung. Wir möchten Teil der globalen Lösung sein, Verpackungen zu reduzieren, zu entfernen, zu recyceln und wiederzuverwenden – und investieren daher intensiv in Forschung und Entwicklung, um die besten Optionen für unsere GärtnerInnen bereitzustellen.

Da Verpackung der erste Berührungspunkt mit unseren GärtnerInnen und Kunden ist, muss sie ansprechend und praktisch sein. Sie muss die Produkte schützen – also robust sein – und gleichzeitig umweltbewusst gestaltet sein, mit geringerer Umweltbelastung während und nach der Nutzung. Unsere Verpackungsziele zielen darauf ab, die Umweltbelastung zu verringern, ohne Qualität und Leistung zu beeinträchtigen.

Jahr für Jahr setzen wir verschiedene Verpackungsverbesserungen um, darunter die Entfernung von Kunststoff aus Flaschen. Wir halten einen hohen Recyclinganteil bei unseren Verpackungsformaten aufrecht (bis zu 100%) und erhöhen den Anteil an recyceltem Material, wann immer es möglich ist.

Um den Übergang zu einer kreislauforientierten und CO₂-armen Wirtschaft zu beschleunigen, arbeitet Evergreen Garden Care mit zahlreichen Akteuren entlang der Wertschöpfungskette zusammen. Ziel ist es, unterschiedliche Lösungen und Geschäftsmodelle zu erproben, um den Verpackungseinsatz zu reduzieren, den Kreislauf nicht vermeidbarer Verpackungen zu verbessern und nicht zirkulierende Materialien zurückzugewinnen.

Unser Einfluss auf die Verpackung



Wassermanagement

Angesichts zunehmend extremer Wetterbedingungen rückt das Thema Wassermanagement in der Gartenbaubranche immer stärker in den Fokus. Unsere eigene Produktion verbraucht zwar keine nennenswerten Wassermengen, dennoch setzen wir uns das Ziel, den Wasserverbrauch pro Produktionseinheit zu senken.

Beispielsweise verwenden wir recyceltes Kokossubstrat, das den Wasserverbrauch in unseren Prozessen reduziert, da das Material nicht zusätzlich befeuchtet werden muss. Auch Mulchprodukte tragen dazu bei, die Verdunstung an der Oberfläche zu verringern und Wasser im Wurzelbereich der Pflanzen zu halten. Gleichzeitig helfen sie, Temperaturschwankungen im Boden zu minimieren.

Für unsere GärtnerInnen in verschiedenen Regionen weltweit umfasst unser Produktsortiment kontinuierlich verbesserte natürliche Rezepturen, die die Wasserspeicherung in trockeneren Klimazonen unterstützen.

Wir legen weiterhin einen besonderen Fokus auf Regionen mit erhöhtem Wasserrisiko und stellen sicher, dass wir Wasserressourcen schützen – unter anderem durch die kontinuierliche Überwachung der Wasserqualität an unseren Standorten. Wir erfassen zentrale Wasserkennzahlen standortübergreifend einmal jährlich, um Fortschritte zu messen – sowohl beim Wasserverbrauch als auch bei der Qualität des abgeleiteten Wassers.



Abfallmanagement

Weltweit verpflichten wir uns dazu, an unseren europäischen Standorten eine Deponierung von Abfällen vollständig zu vermeiden („Zero to Landfill“) und in Ländern, in denen entsprechende Einrichtungen noch nicht verfügbar sind, lokale und nationale Lösungen zur Abfallvermeidung zu unterstützen. Wir ermutigen unsere Entwicklungs- und Produktionsteams, Abfall neu zu denken – nach dem Prinzip: Reduzieren, Wiederverwenden, Umnutzen und Recyceln.

Unsere eigenen Verfahrenstechnologien ermöglichen es uns, den Wert unserer Rohstoffe maximal zu nutzen – auch bei Materialien, die üblicherweise als Abfall gelten würden. An unseren Produktionsstandorten werden unsere Teams dazu angehalten, das Abfallaufkommen zu minimieren und sicherzustellen, dass entstehender Abfall ordnungsgemäß und durch zugelassene Dienstleister entsorgt wird – stets im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Vorgaben.

Wir stellen durch unsere Abfallentsorgungspartner sicher, dass die Abfälle gemäß den gesetzlichen Anforderungen und bewährten Verfahren korrekt behandelt werden.

Biodiversität, Luft- und Bodenschutz

Die Perspektive von Evergreen Garden Care auf Biodiversität entwickelt sich stetig weiter, da wir bestrebt sind, ein tieferes Verständnis für unsere wesentlichen Einflussbereiche zu gewinnen – insbesondere angesichts der Komplexität dieses Themas. Die Identifikation, Messung und Berichterstattung in diesem Bereich bleibt herausfordernd. In den vergangenen Jahren haben wir uns intensiv mit neuen Best Practices und relevanten Berichtsmechanismen auseinandergesetzt, um unseren Ansatz weiterzuentwickeln.



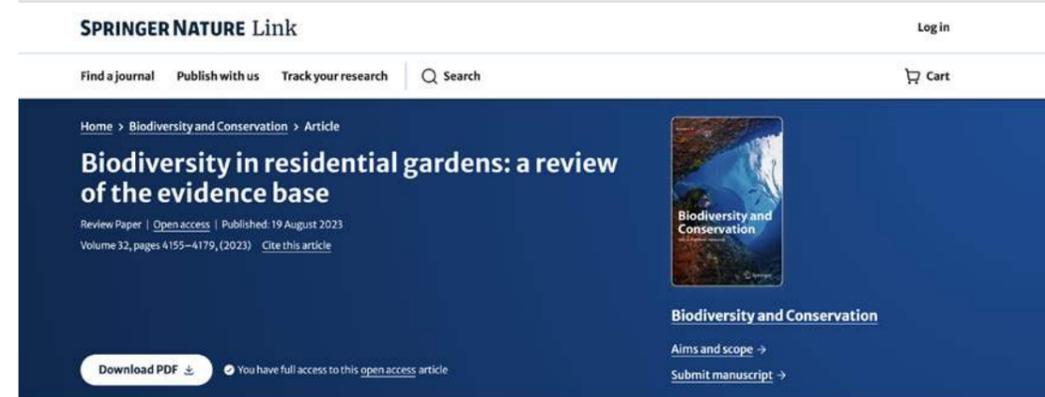
Wir evaluieren fortlaufend Möglichkeiten, wie wir in zentralen Bereichen der Biodiversität, etwa Emissionen, Entwaldung und verantwortungsvolle Wassernutzung, positive Wirkungen erzielen können, insbesondere im Zusammenhang mit relevanten Rohstoffen.

Im Jahr 2022 haben wir eine akademische Studie zur Wirkung von Gartenarbeit im Privatbereich auf die Biodiversität finanziert.

Die Forschung wurde von der Universität Exeter durchgeführt und umfasste alle Regionen, in denen wir tätig sind.

Die Veröffentlichung erschien bei Springer Link.

An unseren Standorten stellen wir sicher, dass Luft und Boden geschützt werden und führen regelmäßig interne sowie externe Messungen durch. Diese fließen in unsere Umwelt-KPIs ein.





SOZIALE VERANTWORTUNG

Diversity
&
Equity
Inclusion



Gesundheit und Sicherheit unserer KollegInnen

Evergreen Garden Care misst dem Thema Gesundheit und Sicherheit höchste Priorität bei – es ist stets das erste Thema in unseren Gesprächen. Wir haben standortübergreifend einheitliche KPIs definiert und erstellen monatlich einen globalen Bericht, um unsere Gesamtleistung zu verfolgen. Zusätzlich finden täglich, wöchentlich und monatlich standortspezifische H&S (Health & Safety)-Besprechungen, Maßnahmen und KPI-Auswertungen statt. Die Gesundheit und Sicherheit von LeiharbeiterInnen, technischen DienstleisterInnen, Servicepartnern sowie aller BesucherInnen unserer Standorte hat für uns oberste Priorität.

Wir entwickeln eine standortübergreifende Zero Harm-Sicherheitskultur, die den Austausch von Wissen und Best Practices über Regionen und Sprachgrenzen hinweg ermöglicht. Unsere Sicherheitskultur geht über die gesetzliche Einhaltung hinaus und basiert auf einem Arbeitsschutzmanagementsystem, das für alle Werke und Büros gilt. Diese Standards gelten für sämtliche Tätigkeiten, Arbeitsplätze und Mitarbeitende und werden regelmäßig durch neue Best Practices aus dem KollegInnenkreis aktualisiert.

KPIs, statistische Auswertungen und kontinuierliche Verbesserungen werden weltweit zwischen den Standorten geteilt. Dies unterstützt die Umsetzung gezielter lokaler oder globaler Präventionsprogramme, die technische, organisatorische und menschenzentrierte Maßnahmen, Erkenntnisse und Schulungen umfassen.

Eine Reporting-App namens SAFe wird derzeit an allen Standorten eingeführt. Sie ermöglicht eine einfachere und schnellere Erfassung, Nachverfolgung und Umsetzung von Korrekturmaßnahmen sowie die Initiierung präventiver Maßnahmen. Das Modul hilft dabei, potenzielle Gefahren frühzeitig zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren. Das Ergebnis ist sichtbar: Die Anzahl der Meldungen steigt von Jahr zu Jahr.

An jedem Standort wird die Anzahl unfallfreier Tage sichtbar angezeigt. Einige unserer Standorte haben im Jahr 2024 bereits über drei Jahre ohne Zwischenfälle erreicht.

Als globales Produktionsunternehmen setzen wir uns für sichere und gesunde Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeitenden und AuftragnehmerInnen ein – und das bei gleichzeitiger Minimierung der ökologischen Auswirkungen unserer Tätigkeiten und Produkte. Unsere Richtlinien, die auf den Managementsystemen ISO 45001 und ISO 14001 basieren, werden von unserer H&S-Managerin erstellt, von der Geschäftsleitung validiert und von unserer CEO unterzeichnet.

Zur Überprüfung der Wirksamkeit unserer Maßnahmen lassen wir unsere Standorte extern auditieren – mit dem Ziel, bis Mitte 2025 alle Standorte geprüft zu haben.



Werte und Verhaltensweisen

Wir haben unsere Werte und Verhaltensweisen im Jahr 2024 neu aufgelegt. Wir haben eine Reihe von Verhaltenskompetenzen definiert, die für alle unsere MitarbeiterInnen gelten: **Ergebnisorientierung, Zusammenarbeit, Vertrauensbildung und Selbstentwicklung.** Unsere neuen Werte sind wie folgt definiert:



Unsere Werte, die unsere Kultur untermauern, spiegeln sich in Verhaltensweisen wider, die zeigen, wie unsere MitarbeiterInnen miteinander interagieren und zusammenarbeiten, um unsere Vision zu erreichen. Indem sie unsere Werte leben, bringen unsere MitarbeiterInnen Stabilität, Authentizität und Erfolg in unser Unternehmen, indem sie voll und ganz mit dem übereinstimmen, was wir sind und wofür wir stehen, und so unseren Zweck und den Grund für unsere Existenz in der Welt stärken. Gute Führung ist eine wesentliche Voraussetzung für eine sinnvolle und lohnende Arbeit für alle unsere MitarbeiterInnen. Die wichtigste Fähigkeit unserer Führungskräfte ist die Fähigkeit, Vertrauen aufzubauen und ihren Teams zu helfen, ihr Bestes zu geben. In unterstützenden Teams entwickeln sich unsere MitarbeiterInnen, teilen ihre Fähigkeiten und übernehmen Verantwortung in einem sicheren Umfeld.

Es ist für uns von grundlegender Bedeutung, bei ethischen und verantwortungsvollen Geschäften eine Vorreiterrolle zu spielen, und wir bemühen uns, das Leben von KollegInnen, Kunden, Partnern und den schwächsten Mitgliedern der Gesellschaft zu verbessern und zu schützen. Ein ethischer Ansatz im Geschäftsleben ist nicht nur richtig, sondern auch für unser Unternehmen sinnvoll.

Vielfalt, Chancengleichheit und Integration (D,E & I)

Durch die Förderung von Inklusion und Chancengleichheit befähigen wir alle MitarbeiterInnen, sich zu entfalten und die Leistung unserer Teams zu verbessern.

Wir stellen Menschen ein, die unsere Werte leben, wir bieten Chancengleichheit für alle, und wir schützen die Privatsphäre aller. Wir dulden keine Form von Belästigung oder Diskriminierung. Unser Ziel ist es, Arbeitsplätze zu schaffen, an denen sich jeder einbezogen fühlt und sich ganz in die Arbeit einbringen kann. Jeder unserer Märkte verfügt über einen Aktionsplan für Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration, der darauf abzielt, jedem die gleichen Möglichkeiten zu bieten, einen Beitrag zu leisten, zu wachsen und sich geschätzt zu fühlen.

Im Rahmen unserer kontinuierlichen Verbesserung verstärken wir die Schulungen, um unsere Führungskräfte im gesamten Unternehmen besser in die Lage zu versetzen, die Verantwortung für einen integrativen Arbeitsplatz zu übernehmen. Unser neuer DE&I-Rahmen umfasst Ziele und KPIs zur Unterstützung unserer ESG-Verpflichtungen.

Schutz der Menschenrechte

Wir setzen uns für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln entlang der gesamten Wertschöpfungskette ein. Dazu führen wir risikobasierte Verfahren zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht durch, um Risiken zu identifizieren, zu bewerten und gezielt anzugehen. Unser Ziel ist es, verantwortungsvoll zu beschaffen – insbesondere durch die Rückverfolgung kritischer Rohstoffe bis zu ihrem Ursprung. Dabei wenden wir sowohl grundlegende als auch erweiterte Prüfverfahren bei unseren LieferantInnen an.

Diese Maßnahmen erfolgen im Rahmen unseres Verhaltenskodexes sowie durch die Überwachung über Sedex.

Umfragen zum Engagement

Wir glauben, dass Wachstum ein kollektiver Prozess ist. Deshalb führen wir Umfragen durch, um die Meinung unserer Teammitglieder einzuholen. Indem wir unseren MitarbeiterInnen zuhören, können wir unsere Aufmerksamkeit auf die Bereiche richten, die den größten Einfluss darauf haben, wie es sich anfühlt, bei Evergreen zu arbeiten.

Bei den letzten Umfragen hatten wir im Durchschnitt eine Teilnahmequote von 91 %, wobei die letzte Umfrage eine Zufriedenheitsquote von 73 % ergab. Nach jeder Umfrage zum Engagement stellen wir die Ergebnisse zusammen mit einem Aktionsplan dem gesamten Team vor. Bei der letzten Umfrage erzielten wir sehr gute Ergebnisse in den Bereichen Empowerment, Arbeitszufriedenheit und Vielfalt – wobei unser Schwerpunkt auf dem Wohlbefinden lag. Die Ergebnisse zeigen, dass mehr als drei Viertel unserer KollegInnen stolz darauf sind, bei Evergreen Garden Care zu arbeiten.

Kolleginnen und Kollegen: Lebensqualität und Wohlbefinden

Integration von Berufs- und Privatleben

Evergreen Garden Care investiert kontinuierlich in das Wohlergehen seiner MitarbeiterInnen und ihrer Familien. Ein ausgewogener, flexibler Arbeitsplatz trägt dazu bei, dass sich alle besser eingebunden fühlen, weil er zeigt, dass Evergreen Garden Care die individuellen Bedürfnisse und Arbeitsweisen anerkennt und berücksichtigt.

Auch wenn das Büro unser primärer Arbeitsplatz bleibt, haben wir die digitale Zusammenarbeit unserer weltweiten MitarbeiterInnen verbessert, um mehr Flexibilität zu ermöglichen. Unsere Hybridarbeitsrichtlinie erlaubt es KollegInnen, an zwei Tagen pro Woche im Homeoffice zu arbeiten – sofern sie das möchten. Gleichzeitig investieren wir laufend in das Wohlbefinden unserer MitarbeiterInnen und unterstützen ihre ganzheitliche Gesundheit.

Wir würdigen langjährige KollegInnen, messen regelmäßig das Engagement und überprüfen kontinuierlich unsere Unternehmenskultur sowie unsere Arbeitsprozesse – mit dem Ziel, dass sich alle bei Evergreen Garden Care willkommen fühlen.

Wir überprüfen regelmäßig unser Leistungsangebot, arbeiten eng mit unseren Geschäftsbereichen zusammen und hören uns die Prioritäten unserer KollegInnen an, damit unsere Leistungen den Bedürfnissen unserer MitarbeiterInnen entsprechen. Unsere Leistungen für das Wohlbefinden sind nach Kernthemen gruppiert und werden von externen Partnern, Spezialisten und Wohltätigkeitsorganisationen unterstützt.

Wohlbefinden der KollegInnen an unseren Standorten

Als Unternehmen in der Gartenbranche, das die positiven Auswirkungen von Gärtnern auf die mentale Gesundheit kennt, ist uns bewusst, welche Verantwortung wir für das Wohlbefinden unserer Teammitglieder tragen – es hat einen hohen Stellenwert auf unserer Prioritätenliste.

Das Wohlbefinden unserer Teams wirkt sich nicht nur auf uns als Organisation aus: Zufriedene KollegInnen leisten die beste Arbeit – und haben damit den größten Einfluss auf die Qualität unserer Produkte.

In unseren Business Units werden jedes Jahr neue Initiativen gestartet, um Führungskräfte besser darauf vorzubereiten, ihre Teams zu unterstützen und einen gesunden Lebensstil zu fördern. Dabei legen wir auch einen Fokus auf finanzielle Gesundheit – etwa durch gezielte Veranstaltungen zum Thema Finanzplanung und zur Bedeutung der Altersvorsorge.

Unsere Büros sind komfortable und entspannte Arbeitsumgebungen, in denen unsere Teammitglieder ihr mentales und körperliches Wohlbefinden stärken können. Wir setzen auf viel Tageslicht, haben bewusst mehr Pflanzen integriert und Meetingräume mit Coworking-Bereichen ausgestattet, um Raum für Austausch und konzentriertes Arbeiten zu schaffen.

In Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen stellen wir frisches Obst und gesunde Snacks bereit und organisieren Outdoor-Aktivitäten, um die Vorteile von Bewegung und gesunder Ernährung zu fördern. Teambuilding-Events finden in der Regel zum Ende der Verkaufssaison statt.

Karriere - Wachsen mit Evergreen Garden Care

Recruiting

Als globales Unternehmen im Bereich Gartenpflege arbeiten wir täglich daran, grünere und schönere Lebensräume für ein glücklicheres, gesünderes Leben zu schaffen.

Die richtigen Menschen zu finden und für uns zu gewinnen – Menschen, die dieses Ziel mittragen – ist entscheidend dafür, wie wir die Gartenbranche beeinflussen und nachhaltige Lösungen im großen Maßstab vorantreiben können.

Dazu nutzen wir verschiedene Strategien: LinkedIn, unsere „Liebe deine Garten“-Webseiten, Social-Media-Plattformen, Ausbildungsprogramme, Empfehlungsprogramme sowie gezielte Ansprache von Talenten über nicht-traditionelle Wege.

Wir setzen uns ebenso stark dafür ein, unsere Teammitglieder zu halten und weiterzuentwickeln – mit dem Ziel, Evergreen Garden Care heute und in Zukunft zu einem großartigen Arbeitsplatz zu machen. Offene Kommunikation, Gesundheit und Wohlbefinden stehen dabei ebenso im Fokus wie unser Purpose und unsere Werte.

Funktionsübergreifende Karrierewege

Evergreen Garden Care hat neue, funktionsübergreifende Karrierewege geschaffen, die es dem Einzelnen ermöglichen, in verschiedenen Geschäftsbereichen voranzukommen. Dies ist von unschätzbarem Wert für das Verständnis und die Verwaltung des Unternehmens und schafft weitere attraktive Karrieremöglichkeiten.

Wohltätigkeits-organisationen

Wir geben unserer Gemeinschaft etwas zurück

Wir verstehen uns als verantwortungsbewusstes Unternehmen und setzen unsere Reichweite und Ressourcen gezielt ein, um Garten-Communities zu stärken. Unsere Business Units unterstützen lokale Wohltätigkeitsorganisationen ihrer Wahl und organisieren bzw. beteiligen sich an sportlichen Fundraising-Events.

Jede Business Unit konzentriert sich auf die für sie relevanten lokalen Gemeinschaften – denn wir sind überzeugt, dass wir durch die Zusammenarbeit mit den Communities, in denen wir tätig sind, einen wertvollen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung leisten können.

Dies geschieht auf vielfältige Weise: durch Partnerschaften und Spenden an lokale Organisationen und gemeinnützige Einrichtungen. In einigen Regionen haben KollegInnen zudem die Möglichkeit, einen Tag pro Jahr gemeinsam mit ihrem Team eine Wohltätigkeitsorganisation ihrer Wahl zu unterstützen – und so aktiv etwas an die lokale Gemeinschaft zurückzugeben.

Psychische Gesundheit und glücklichere GärtnerInnen

Gärten sind besondere Orte. Sie können das Wohlbefinden auf vielfältige Weise fördern – und bei Evergreen Garden Care sind wir stolz darauf, dazu beitragen zu können.

Die Zukunft des Gärtnerns muss für alle funktionieren. Ebenso wichtig wie die Erfüllung der Bedürfnisse von GärtnerInnen in allen Regionen, in denen unsere Marken erhältlich sind, ist es, auch für andere Anspruchsgruppen positive Ergebnisse zu erzielen – insbesondere für unsere Lieferkette, ProduzentInnen, LieferantInnen, KundInnen und Gemeinschaften.

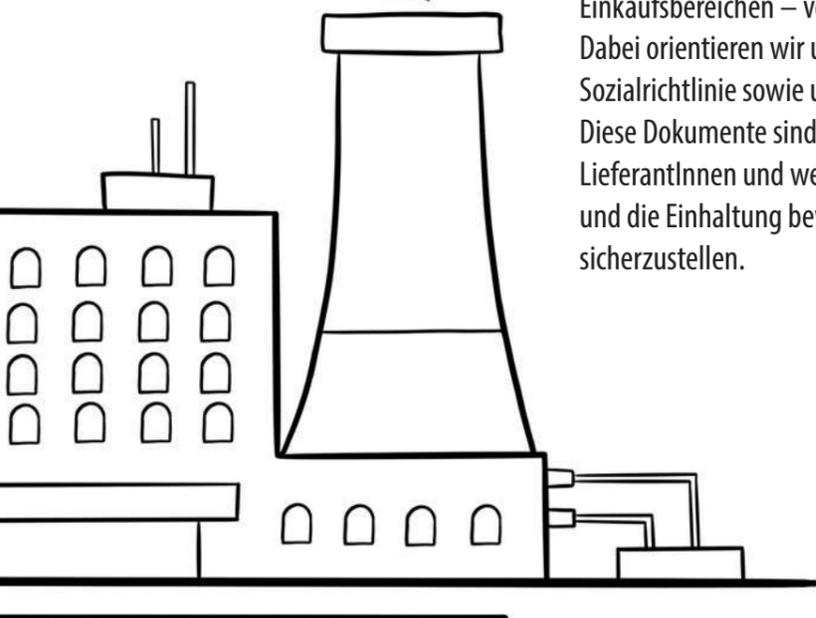
Wir möchten alle Beteiligten stärken – durch die Förderung von Diversität, Chancengleichheit und Inklusion, den Schutz von Lebensgrundlagen und die Befähigung aller, als BotschafterInnen der Gartenbranche zu wirken. Unsere People & Culture-Teams bieten in allen Regionen Programme zum Wohlbefinden an, um die mentale und körperliche Gesundheit im gesamten Unternehmen zu unterstützen.

Wir haben Achtsamkeitstrainings durchgeführt, gartenspezifische Kreativ-Workshops angeboten und in einigen Regionen teilen KollegInnen ihre Erfahrungen mit mentaler Gesundheit offen in moderierten Gesprächsrunden – um eine Kultur der Offenheit und Inklusion zu fördern.





green



VERANTWORTUNGSVOLLERE BESCHAFFUNGS- UND EINKAUFSTRATEGIE FÖRDERN

Bei all unseren priorisierten Inhaltsstoffen – und in sämtlichen Einkaufsbereichen – verankern wir nachhaltige Beschaffungspraktiken. Dabei orientieren wir uns an unserer Responsible Sourcing Policy, unserer Sozialrichtlinie sowie unserem Verhaltenskodex. Diese Dokumente sind ein zentraler Bestandteil des Onboardings neuer LieferantInnen und werden regelmäßig aktualisiert, um ihre Relevanz und die Einhaltung bewährter sozialer und ökologischer Standards sicherzustellen.



CO₂

 **EVERGREEN**
Garden Care

Lieferkette & Einkauf – Ethische Grundsätze

Der globale Wandel hin zu Netto-Null ist ebenso ein sozialer wie ein ökologischer Transformationsprozess. Evergreen Garden Care erkennt die Bedeutung eines gerechten und fairen Übergangs an – mit Fokus auf Industrie, Lieferkette, Menschen und Gemeinschaften als zentrale AkteureInnen einer nachhaltigen Zukunft.

Leistung unserer Lieferanten und der Lieferkette

Unsere Beschaffungspolitik basiert nicht nur auf wirtschaftlichen, sondern auch auf ethischen, ökologischen und sozialen Prinzipien.

Unsere Lieferanten unterliegen strengen Freigabe- und Leistungsbewertungssystemen. Abhängig von der Risikobewertung führen wir entweder eigene Audits durch, fordern Selbstauskünfte an oder greifen auf externe Prüfungen zurück, um unsere PartnerInnen in der Lieferkette zu validieren. Alle Lieferanten unterzeichnen unseren Verhaltenskodex, und wir orientieren uns an der internationalen Norm ISO 20400 für nachhaltige Beschaffung.

Evergreen Garden Care arbeitet weltweit mit einer Vielzahl von Co-Herstellern zusammen. Diese Partnerschaften bringen ökologische Vorteile mit sich – durch hohe Produktqualität sowie lokale Logistik und Distribution, was den CO₂-Fußabdruck durch Transport reduziert.

Klimaschutzmaßnahmen unserer Lieferanten: Reduktion von CO₂-Emissionen

Wir verstärken unsere Bemühungen, zentrale Lieferanten bei der Umstellung auf CO₂-Reduktionsprogramme zu unterstützen. Dabei definieren wir folgende Anforderungen:

1. Erfassung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen,
2. Fähigkeit, uns den Product Carbon Footprint (PCF) der eingekauften Materialien bereitzustellen,
3. Beginn der Berechnung der Scope-3-Emissionen,
4. Festlegung wissenschaftsbasierter Ziele zur Reduktion von Treibhausgasen (GHG) sowie öffentliche Berichterstattung über Fortschritte.

Bis Ende 2026 wollen wir 60% unserer emissionsintensivsten Lieferanten – die etwa 75% unserer Scope-3-Emissionen im Zusammenhang mit Rohstoffen, Inhaltsstoffen und Verpackungen verursachen – in die Lage versetzen, ihre Klimakompetenz im Sinne dieser Ziele auszubauen. Dazu zählen auch DrittanbieterInnen, die Fertigprodukte für Evergreen Garden Care herstellen.

Qualität und Lieferanten

Wir blicken auf eine lange Geschichte enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten zurück – mit dem Ziel, deren Produktionsqualität und -zuverlässigkeit zu verbessern, nachhaltige Praktiken zu fördern oder ihre Fortschritte in diesem Bereich zu beschleunigen.

Um unsere hohen Standards aufrechtzuerhalten, setzen wir auf Audits und Bewertungen unserer Lieferanten und Co-Hersteller.

Dies ermöglicht es Evergreen Garden Care, nach dem Prinzip der Qualitätssicherung zu arbeiten – mit einem klaren Fokus auf präventives Risikomanagement entlang der vorgelagerten Lieferkette.

Lieferkette & Umwelt

Verordnung zur Entwaldung

Im Einklang mit der EU-Verordnung zur Entwaldung stellen wir sicher, dass unsere Lieferanten und die von uns bezogenen Materialien, die unter diese Gesetzgebung fallen, den Anforderungen entsprechen. Wir führen entsprechende Sorgfaltspflichten durch, um sicherzustellen, dass unsere Beschaffung aus nachweislich entwaldungsfreien Lieferketten erfolgt. Während sich Richtlinie, Gesetzgebung und Verordnungen weiterentwickeln, sorgt Evergreen Garden Care dafür, dass die Lieferkette rechtzeitig Schritte zur Einhaltung unternimmt.

Nachhaltige Produktion

Wir arbeiten kontinuierlich daran, das Verständnis für Bewertungsmetriken bei unseren Lieferanten zu verbessern – durch aktiven Austausch und die Nutzung gemeinsamer Reporting-Plattformen wie EcoVadis. Wir stellen unseren Lieferanten gezielte Informationen und Unterstützung zur Verfügung. Mit zentralen Partnern in der Lieferkette treten wir in direkten Dialog, um deren Antworten zu bewerten, Daten auf Richtigkeit zu prüfen und Erkenntnisse aus den Bewertungen in konkrete Verbesserungspläne für Produktionsstätten zu überführen.

Zur Förderung der Dekarbonisierung in der Lieferkette vernetzen wir uns zudem mit anderen Marken und Branchenpartnern, um technologische Fortschritte zu identifizieren, die unserer Branche zugutekommen könnten. Dies umfasst detaillierte CO₂-Bewertungen, die Identifikation von Reduktionspotenzialen sowie die Festlegung von Emissionszielen. Die Maßnahmenpläne konzentrieren sich auf technische Lösungen zur Beschleunigung der Dekarbonisierung – etwa durch energieeffiziente Anlagen, Wärmerückgewinnung und die Reduktion von Wärmeverlusten. Lieferkettenpartner erhalten zudem ein besseres Verständnis dafür, wo ein Umstieg auf emissionsärmere Brennstoffe oder der Zugang zu erneuerbaren Energien möglich ist.

Logistik

Während die Transportbranche zunehmend emissionsfreie Lösungen für kleinere Fahrzeuge entwickelt, befindet sich der Bereich der schweren Nutzfahrzeuge noch in einer frühen Phase – insbesondere aufgrund begrenzter Reichweiten und fehlender Ladeinfrastruktur.

Wir arbeiten mit unseren Logistikdienstleistern zusammen, um die nachhaltigsten Optionen zu nutzen, die sie anbieten können – sei es durch den Einsatz umweltfreundlicherer Fahrzeuge oder durch die Optimierung von Transportrouten und Auslastung.

Aufgrund der Sicherheitslage im Roten Meer in den Jahren 2023/24 und in anderen Regionen ist der internationale Frachtverkehr zunehmend erschwert. Viele Schiffe können den Suezkanal nicht passieren und müssen stattdessen den Umweg über das Kap der Guten Hoffnung nehmen, was mehrere Wochen zusätzliche Transportzeit bedeutet.

Anstatt das Luftfrachtvolumen zu erhöhen, integrieren wir diese Verzögerungen in unsere Prozesse – und verzichten bewusst auf eine Ausweitung der Luftfracht.

Lieferkette & Soziales

Ethischer Handel: unser Engagement

Unsere Mission, hochwertige Gartenprodukte als vertrauenswürdige Marke anzubieten, geht Hand in Hand mit verantwortungsvollem Handeln. Das bedeutet, alle Menschen fair und mit Respekt zu behandeln – mit einer Null-Toleranz-Haltung gegenüber Diskriminierung und inakzeptablem Verhalten. Wir tragen die Verantwortung, menschenrechtliche Risiken zu identifizieren, zu verhindern, zu mindern und zu beheben – und dabei unsere Partner in der Lieferkette fair zu behandeln und als Mitgestalter unseres Erfolgs zu sehen.

Wir verpflichten uns zur Achtung international anerkannter Menschenrechte sowie zur Einhaltung der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs).

Wir fordern unsere Partner in der Lieferkette auf, sich bei Sedex zu registrieren, und empfehlen bei Bedarf ein Sedex-Audit

Menschenrechte

Evergreen Garden Care erkennt seine Verantwortung an, Menschenrechte zu achten und zu fördern. Wir wissen, dass der Aufbau einer nachhaltigen Gartenbranche nur gelingen kann, wenn unsere Geschäftstätigkeit und unsere Lieferkette höchste Integritäts- und Ethikstandards einhalten – im Einklang mit international anerkannten Menschenrechtsnormen.

Im Rahmen unseres ESG-Engagements haben wir unsere Sedex-Überwachung ausgeweitet und unsere Empfehlung an Lieferanten verstärkt, sich bei Sedex und/oder EcoVadis zu registrieren. Gleichzeitig haben wir unsere Sorgfaltspflichtstrategie unternehmensweit und entlang der Lieferkette weiterentwickelt – einschließlich Maßnahmen zur Identifikation und Minderung potenzieller Risiken.

Wir orientieren uns an den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, den OECD-Leitlinien für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln, der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) sowie weiteren relevanten internationalen Instrumenten, die unternehmerisches Handeln und Menschenrechte in den Ländern regeln, in denen wir und unsere Lieferkette tätig sind.





**UNSERE VISION
UND MASSNAHMEN
FÜR UNSERE
MARKEN,
GÄRTNER UND
GEMEINSCHAFTEN**



Eine Gartenwelt im rasanten Wandel

In der sich schnell verändernden Welt der Chemie, Landwirtschaft und Gartenpflege prägen drei starke Trends den Weg in die Zukunft:

Der umfassende Ruf nach Nachhaltigkeit, der regulatorische Wandel hin zu natürlicheren Lösungen sowie technologische und kommunikative Entwicklungen. Diese gleichzeitigen Veränderungen schaffen ein Umfeld, das von Komplexität, Produktentwicklung und neuen Formen der Interaktion mit unseren GärtnerInnen geprägt ist.

Während sich die Welt um uns herum verändert, tun wir das auch – und wir steuern einige der größten Transformationen, die unser Unternehmen je erlebt hat.

Doch eines bleibt unverändert: unser Engagement für verantwortungsvolles und ethisches Handeln. Indem wir unserem Purpose, unseren Werten und unserer Unternehmenskultur treu bleiben, schaffen wir die Grundlage, um diesen Herausforderungen zu begegnen.

Natürlichere und nachhaltigere Optionen in unserem Portfolio – steigende Komplexität bei der Produktkonformität

Wir entwickeln unser Produktportfolio und unsere Marken kontinuierlich weiter in Richtung verantwortungsvollerer Alternativen.

Die Entwicklung natürlicher Rezepturen erfordert die Einreichung umfangreicher regulatorischer Dossiers, die Zulassung neuer Lieferanten sowie eine Vielzahl an Forschungstests in einem unserer drei Forschungszentren – jedes spezialisiert auf bestimmte Inhaltsstoffe und Anwendungsbereiche.

Forschung und Entwicklung (F&E) ist ein entscheidender Faktor, um etwas zu bewirken

FuE-Investitionen Anzahl der	Mehr als 10M Euro 2
FuE-Zentren	3 Feldstationen in Großbritannien, Frankreich und
Anzahl der Forschungsstationen	Australien 3 interne Labore in Großbritannien und
Anzahl der Chemielabors Anzahl der	Frankreich
F&E-Mitarbeitende	50+ Formulierer, Biologen, Verpackungingenieure, Außendiensttechniker und Regulierungsbeamte

Torffreie Kultursubstrate

Nachhaltige Beschaffung ist ein zentrales Kriterium bei der Auswahl torffreier Alternativen für Kultursubstrate. Das von uns unterstützte Responsible Sourcing Scheme (RSS) verfolgt das Ziel, dieses Thema durch ein geeignetes Kennzeichnungssystem transparent zu machen. Die Torfgewinnung im Vereinigten Königreich wurde 2023 eingestellt – seither bringen wir jedes Jahr in jedem Markt neue torffreie Optionen auf den Markt.

Reduktion von CO₂-Emissionen in unserer Material-Lieferkette

Für die Bestandteile unserer Kultursubstrate wenden wir Umweltmetriken auf Basis von Lebenszyklusanalysen (Life Cycle Assessment, LCA) an. Dies stellt sicher, dass Umweltauswirkungen nicht einfach in andere Phasen des Produktlebenszyklus verlagert werden. Wir überwachen die produktspezifischen CO₂-Emissionen unserer Lieferanten, um im Rahmen unserer Scope-3-Ziele eine kontinuierliche Reduktion der Emissionen entlang der Lieferkette sicherzustellen.

Kampagnen, die informieren und inspirieren

Durch gezielte Verbraucherkampagnen, die Einbeziehung von Kunden und GärtnerInnen sowie durch Schulungsakademien für Gartenpflege arbeiten wir daran, die Öffentlichkeit darüber aufzuklären, wie die Marken und Produkte von Evergreen Garden Care zu einer besseren und nachhaltigeren Gartenarbeit beitragen können.

UNSERE VISION UND MASSNAHMEN FÜR UNSERE MARKEN, GÄRTNERINNEN UND GEMEINSCHAFTEN

Gemeinsam den Wandel gestalten

Wir wissen, dass wir hochwertige Marken haben, die sowohl den Bedürfnissen von GärtnerInnen als auch den Anforderungen des Klimas gerecht werden – und wir sorgen dafür, dass GärtnerInnen diese Produkte auch kennen.

Regelmäßig starten wir spannende Partnerschaften, um die Bekanntheit unserer ikonischen Marken in allen Märkten zu steigern. Gleichzeitig binden wir KonsumentInnen kontinuierlich über digitale Plattformen in allen Regionen ein.

GärtnerInnen und Kunden dazu ermutigen, verantwortungsvolle Gartenpflegeprodukte und torffreie Substrate zu nutzen

Wir blicken in eine Zukunft des nachhaltigen Gärtnerns – eine Zukunft, in der GärtnerInnen nachhaltige Entscheidungen treffen können, ohne Kompromisse bei Leistung und Qualität eingehen zu müssen.

Wir arbeiten auf eine Zukunft hin, in der GärtnerInnen im Einklang mit der Natur produzieren – mit Methoden, die zur Erhaltung der Biodiversität beitragen, Kohlenstoff speichern, Böden regenerieren und bessere Erträge ermöglichen. Eine Zukunft, in der alle Unternehmen im Sinne der Kreislaufwirtschaft produzieren und konsumieren.

Diese Nachhaltigkeitsstrategie wird von unserem Purpose geleitet: nachhaltiges Gärtnern zu inspirieren – und so eine lebenswerte Zukunft für alle und überall mitzugestalten.

Wir stellen sicher, dass unsere Produkte den Bedürfnissen der GärtnerInnen entsprechen: Consumer Insight

Unsere Consumer Insight-Abteilung ist dafür verantwortlich, Makrotrends und das Wettbewerbsumfeld zu analysieren sowie das „Warum“ hinter Studien, Forschungsergebnissen und externen Daten zu verstehen. Dies ermöglicht die Entwicklung neuer Produktkonzepte, die Identifikation der wirkungsvollsten Kontaktpunkte zu Shoppern und KonsumentInnen sowie die strategische Ausrichtung des Unternehmens.

Darüber hinaus arbeiten wir daran, Shopper gezielt zu überzeugen – durch Lösungen, die ebenso effektiv sind und gleichzeitig nachhaltigen Mehrwert bieten. Beispiele hierfür sind Produkttests mit Dosierspendern oder umweltfreundliche Nachfülllösungen – im Sinne unserer „Value Matter“-Grundsätze.

Schulung von KollegInnen und GärtnerInnen für nachhaltige Gartenpraktiken

Wenn wir sicherstellen wollen, dass die besten gärtnerischen Praktiken angewandt werden, sind Schulungen unverzichtbar, und wir sorgen für die Weiterbildung unserer KollegInnen durch unsere Schulungsplattformen. In den letzten 7 Jahren haben wir unser eigenes umfangreiches Fachwissen in alle unsere Geschäftsbereiche investiert: Dazu gehören gezielte Schulungen für Kunden und GärtnerInnen sowie für unser eigenes Verkaufspersonal und unsere KollegInnen für neue Anwendungen und neue Formeln. Dazu nutzen wir unsere Schulungsakademien und unsere Handelswebseiten. Wir stellen sicher, dass die AnwenderInnen die beste Beratung und Empfehlung erhalten und die Produkte verstehen. Wir sind dafür verantwortlich, dass die Produkte und Verpackungen effizient und verantwortungsbewusst eingesetzt werden.

Emissionsarme Verpackung: Mehr Kreislaufwirtschaft ermöglichen

Unser Ziel ist es, weniger und bessere Verpackungen zu verwenden – und gleichzeitig ein besseres System für Sammlung und Materialrückgewinnung mitzugestalten.

Unsere Grundsätze umfassen:

- Rohstoffe und Herstellung: Einsatz, Entwicklung und Investition in nachhaltigere Materialien und ressourceneffiziente Produktionsprozesse.
- Produktdesign: Anwendung zirkulärer Designprinzipien – von der Konzeption bis zur Nutzung.
- Vermeiden, Reduzieren, Recyceln: Verzicht auf Einwegplastik, Reduktion nicht notwendiger Verpackungen und Optimierung aller Produkte für das Recycling.
- Wiederverwendung: GärtnerInnen erhalten Ideen und Möglichkeiten, Verpackungsflaschen und -beutel wiederzuverwenden oder Sprühergeräte zu reparieren.

Wir arbeiten mit Partnern entlang der Wertschöpfungskette, Branchenverbänden und GärtnerInnen zusammen, um neue Verpackungskonzepte zu entwickeln – mit dem Ziel einer abfallfreien Zukunft. Solch ein systemischer Wandel braucht Zeit, aber wir sind entschlossen, eine Welt ohne Abfall zu schaffen und unsere Verpflichtungen zur Erreichung dieses Ziels einzuhalten.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Verbesserung der VerbraucherInneninformation: Wir kennzeichnen unsere Verpackungen mit Recyclinghinweisen, um eine korrekte Entsorgung zu fördern.

Wir prüfen alle Optionen, um diese komplexen Herausforderungen zu lösen – und setzen auf vielfältige Lösungen, die sowohl heute als auch in Zukunft Wirkung zeigen können.

Für alle registrierten Produkte (Pflanzenschutz- und Biozidprodukte) sind Material und Verpackung Teil des Zulassungsverfahrens. Für nicht registrierte Produkte haben wir sichere und nachhaltige Alternativen eingeführt.

Kunststoffe bieten eine einzigartige Kombination aus Formbarkeit, Verfügbarkeit, Hygiene und Sicherheit – und sind daher ideal für Verpackungen in Umgebungen wie Gartenhäusern. Wir verwenden stets die minimal notwendige Menge an Kunststoff, um Produkte sicher zu verpacken, und unterstützen die Rückgewinnung von Kunststoff am Ende seiner Nutzungsdauer.

Verpackung reduzieren – Nachfülllösungen

Im Rahmen unserer Bemühungen, Einwegverpackungen zu reduzieren, testen wir wiederverwendbare und nachfüllbare Spender.

Die Nachfüllstationen im Handel bieten GärtnerInnen ein Einkaufserlebnis ohne Einwegverpackung – mit mehr Flexibilität und einer größeren Auswahl an Produkten.

Blick in die Zukunft: Auf dem Weg zu Net Zero

Evergreen Garden Care ist in einer einzigartigen Position, um den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft zu beschleunigen.

Über unsere Lieferanten haben wir direkten Zugang zu regionalen, natürlichen und erneuerbaren Rohstoffen aus der Kreislaufwirtschaft. Dies verbindet uns mit naturbasierten Lösungen, die nicht nur zur Minderung des Klimawandels beitragen, sondern auch neue Produktangebote ermöglichen.

Wir arbeiten weiterhin an der Umsetzung unseres Net-Zero-Plans – auch wenn dieser stark von externen Faktoren beeinflusst wird, darunter sich wandelnde Branchenstandards, Allianzen, gesetzliche Vorgaben und politische Maßnahmen.

Mit Blick nach vorn gehen wir davon aus, dass unsere strategische Antwort auf klimabezogene Risiken weiterhin durch folgende Faktoren geprägt sein wird:

- Tempo des Wandels in der Gartenbranche: Wir setzen uns weiterhin für praktikable, verbraucherfreundliche und wirksame Lösungen sowie für zeitnahe Zulassungsverfahren ein.
- Politische Entwicklungen auf Ebene der Vereinten Nationen und der Europäischen Union: Evergreen Garden Care unterstützt Maßnahmen zur Dekarbonisierung der Gartenbranche.
- Mehr Flexibilität bei Formulierungen: Evergreen Garden Care entwickelt Rezepturen, die mehr Spielraum bei der Beschaffung, realistische Toleranzen und Materialsubstitution ermöglichen.
- Anpassung an Anbaukulturen: Der Einsatz natürlicherer Produkte erfordert ein besseres Verständnis für klimatische Einflüsse und die Variabilität von Kulturen sowie für Regionen mit idealen Wachstumsbedingungen. Diese Arbeit leisten wir gemeinsam mit dem Know-how unserer Lieferanten. support and expertise of our suppliers.





**VERANTWORTUNGS-
VOLLES UND
NACHHALTIGES
ENGAGEMENT
UNSERER
GESCHÄFTSBEREICHE**



Benelux

Umwelt

Reduktion unserer CO₂-Emissionen in Scope 1 und 2:

Alle Dieselaautos wurden ausgemustert und durch Elektroautos ersetzt. Seit mehreren Jahren beziehen wir für unsere Büros, Produktionsstätten und Lager ausschließlich Ökostrom. Die verbleibenden Emissionen in Scope 1 und 2 werden im Rahmen des unternehmensweiten Kompensationsprogramms ausgeglichen.

Reduktion der CO₂-Emissionen in Scope 3:

Ein Großteil unserer Scope-3-Emissionen stammt aus dem ein- und ausgehenden Transport sowie aus den Rohstoffen, die wir für die Herstellung unserer Kultursubstrate verwenden. Daher berechnen wir unsere transportbedingten Emissionen jährlich und besprechen mit unseren Lieferanten, wie wir diese reduzieren können. Ein wesentlicher Bestandteil der Reduktion ist die kontinuierliche Verbesserung des Ladefaktors, der bereits bei nahezu 80% liegt.

Für unsere Rohstoffe haben wir das Life Cycle Analysis Tool implementiert, das von Blonk in Zusammenarbeit mit Growing Media Europe entwickelt wurde. Der wichtigste Hebel ist die Reduktion von Torf, indem dieser durch erneuerbare und zirkuläre Rohstoffe ersetzt wird. Der von uns weiterhin verwendete Torf ist seit 2022 zu 100% RPP (Responsibly Produced Peat) zertifiziert.

Torfreduktion:

Das ehrgeizige Ziel des niederländischen „Covenant Sustainable Substrates“ sieht eine Torfreduktion von 60% bis 2025 für abgepackte Substrate im Endverbrauchermarkt vor. Dieses Ziel haben wir bereits 2024 übertroffen und liegen damit über den realistischen und ambitionierten Vorgaben – was uns zu VorreiterInnen in unseren Märkten macht. Bis 2030 wird die Torfreduktion mindestens 85% betragen, mit dem Ziel, 100% zu erreichen.



Soziales und Gemeinschaft:

Wir fördern Climate Proof Gardening:

Wir unterstützen Aktivitäten und Programme, die KonsumentInnen dabei helfen, ihre eigene grüne Oase zu schaffen – insbesondere in städtischen Gebieten. Gemeinsam mit der niederländischen Gartenhandelsorganisation fördern wir das



sogenannte „Climate Proof Gardening“, indem wir sogenannte „Climate Squares“ in Gartencentern im ganzen Land einrichten. trays on a weekly basis making healthy fruits available for all our colleagues.

Dies trägt zu weniger Hitzestress, größerer Artenvielfalt und besserem Wassermanagement in städtischen Gebieten bei.

Wir haben einen Vertrag mit einem Lieferanten für frisches Obst abgeschlossen, der uns wöchentlich Obstschalen bringt, so dass alle unsere Kollegen gesundes Obst erhalten.

Wirtschaft und Produkte

Wir konzentrieren uns auf Produkte, die aus natürlichen Rohstoffen und nicht aus synthetischen Stoffen hergestellt werden, z. B. Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Blumenerden und Bodenverbesserungsmittel.

Gemeinsam mit der Universität Wageningen und der Forschung nehmen wir an Programmen teil, um neue Rohstoffe zu finden und zu entwickeln, die wir in unsere zukünftigen Substrate einbauen können.

Nach der erfolgreichen Einführung flexibler Verpackungen für Blumenerden, die zu mindestens 50% aus gemischten recycelten Materialien bestehen, wollen wir damit beginnen, mindestens 30% Post Consumer Recycled (PCR) in Kombination mit mindestens 20% Post Industrial Recycled (PIR) zu verwenden.w

Household plastic waste finds new use as compost bag

APRIL 14, 2022

Project PROLIFEX converts hard-to-recycle plastic film into high-quality flexible packaging.



Jaap den Doelder (left) presents the special compost bag to dean Fausto Gallucci (right) of the Chemical Engineering & Chemistry department.



Großbritannien und Irland

Umwelt

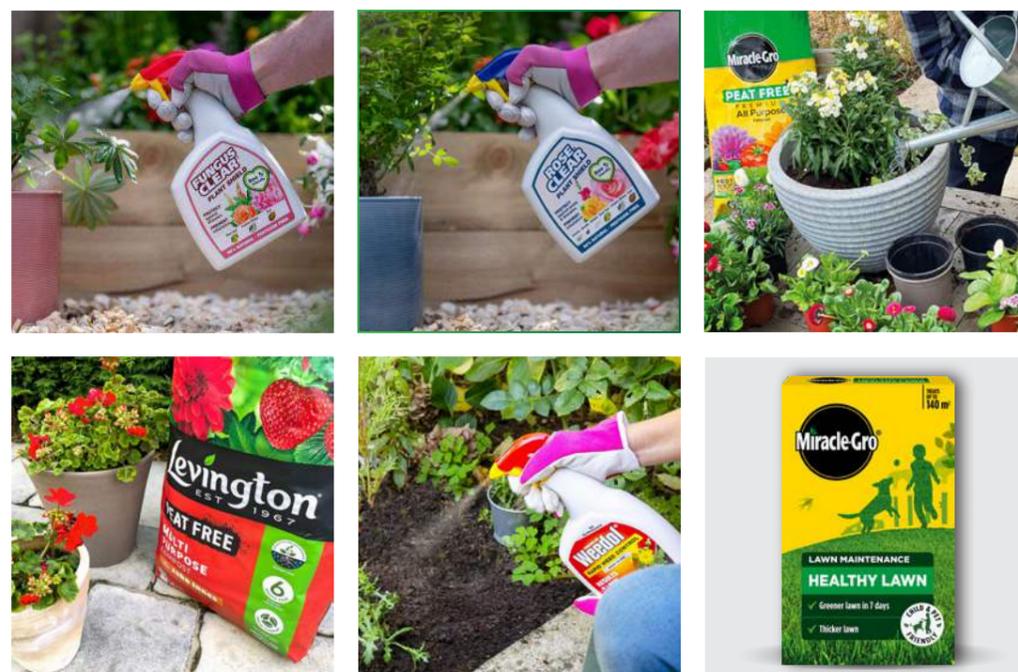
Als einer der größten Hersteller von Kultursubstraten auf dem britischen Markt sind wir bestrebt, eine Vorreiterrolle einzunehmen und GärtnerInnen bei der Umstellung auf nachhaltigere Lösungen zu unterstützen. Wir beobachten eine Veränderung der Kaufgewohnheiten der VerbraucherInnen in allen Kategorien. Die VerbraucherInnen denken aktiv über ihre Auswirkungen auf die Umwelt nach, was sich in einer bewussteren Produkt- und Markenwahl niederschlägt. Evergreen steht bei diesem Wandel an vorderster Front.

Im Jahr 2023 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht, als die größte Marke im Gartenbau - Miracle-Gro® - den allerletzten Sack Torfkompost hergestellt hat. Mit einer Investition von 12 Millionen Pfund in unsere Fabriken sind wir stolz darauf, dass Miracle-Gro® und Levington® zu 100 % torffrei sind.

Evergreen setzt sich für die Festlegung von Qualitätsstandards in der Branche ein und hat einen offenen Brief an die Regierung gerichtet, in dem wir unsere Überzeugung zum Ausdruck bringen, dass die VerbraucherInnen keine minderwertigen Ersatzprodukte akzeptieren sollten. Unser örtlicher Abgeordneter traf sich mit dem Geschäftsführer des Vereinigten Königreichs, der betonte: «Wir wissen, dass nicht alle torffreien Komposte gleich sind, und die GärtnerInnen verdienen es, besser informiert zu werden. Die Durchsetzung des Systems für verantwortungsvolle Beschaffung wird die Transparenz in der Branche weiter erhöhen und sicherstellen, dass die Kunden mit gutem Gewissen hochwertigen, verantwortungsvoll beschafften torffreien Kompost kaufen können.»

Mit unserem Portfolio an Unkrautbekämpfungsmitteln wollen wir der Nachfrage nach natürlicheren Produkten gerecht werden. Weedol® steht seit 1905 im Mittelpunkt der Unkrautbekämpfung und ist jetzt zu 100 % glyphosatfrei. Außerdem haben wir den Schritt unternommen, Clopyralid aus unserem Weedol-Rasensortiment zu entfernen.

Im Rahmen unseres Schädlingsbekämpfungssortiments wurden 2024 pestizidfreie Formeln unter dem Namen Clear Plant Shield eingeführt. Gärtnerinnen und Gärtner suchen nach Produkten, die Probleme wirksam bekämpfen und dabei die Natur schonen. Die meisten unserer Produkte sind auf pflanzliche Inhaltsstoffe umgestellt worden, und viele sind für die Verwendung im ökologischen Gartenbau zugelassen, bienenfreundlich oder pestizidfrei.



Soziales und Gemeinschaft

Seit mehreren Jahren unterstützt Evergreen Garden Care die wunderbare Wohltätigkeitsorganisation «Greenfingers», die schöne Grünflächen für Kinder mit lebensbegrenzenden Krankheiten und ihre Familien schafft. Wir haben über 100.000 Pfund gesammelt, davon 30.000 Pfund durch 15 Personen, die versucht haben, die drei höchsten Gipfel in Schottland, England und Wales in nur 24 Stunden zu besteigen.



Südeuropa

Die Klima-Fresk für alle südeuropäischen ArbeitnehmerInnen

Evergreen Garden Care Southern Europe hat sich verpflichtet, bis Ende 2025 alle seine MitarbeiterInnen im Climate Fresk zu schulen. In einem 3-stündigen Workshop, der Spaß macht und zur Zusammenarbeit anregt, werden die MitarbeiterInnen in der Lage sein,:

- Verständnis und Bewusstsein für Klimaprobleme und deren Komplexität
- Wissen und Fähigkeiten aneignen
- Erkundung der zu ergreifenden Maßnahmen
- Schaffung einer kollektiven und beitragenden Dynamik

Diese Workshops richten sich an alle Arten von Publikum: Anfänger oder Experten. Neulinge können das Thema entdecken und gemeinsam Vorurteile abbauen. Experten können ihr Wissen vertiefen und strukturieren. Die gemeinsame Teilnahme unterschiedlicher Profile trägt dazu bei, den Zusammenhalt zu stärken, Initiativen zu fördern und die Reflexion zu intensivieren.

Der erste Workshop fand im März 2024 statt, die 6 freiwilligen Ausbilder (MitarbeiterInnen von Evergreen Garden Care Southern Europe) wurden zwischen April und September ausgebildet. Wir befinden uns nun in der Einführungsphase mit der Erstellung eines Kalenders für alle MitarbeiterInnen und der vertieften Arbeit der Ausbilder an ihrer Ausbildungsunterstützung.

Weitere Informationen: <https://climatefresk.org/world/>

CLIMATE FRESK

HOME PURPOSE SHOP WORLD (EN) Facilitator sign up

Take part in a workshop Become a facilitator Request a dedicated workshop

Want to help tackle climate change but don't have the time to become a climate scientist?

PLAY YOUR PART IN THE CLIMATE TRANSITION BY JOINING THE CLIMATE FRESK MOVEMENT!

In just 3 hours, the collaborative Climate Fresk workshop will teach you the fundamental science behind climate change and empower you to take action.

Take part in a workshop

Become a facilitator

Request a dedicated workshop*

*For businesses, NGOs, educational institutions and public bodies

2 million participants

167 countries

+90,000 volunteers

+45 languages

In order to take action and build solutions, we first need to understand the problem. Climate Fresk is a powerful tool for providing a quality climate education. It is accessible to anyone and can be scaled quickly within an organisation or community.

Never feel alone again in your commitment and discover the strength of the collective with our Country and Local Coordinators present in 167 countries to support you!

OUR INTERNATIONAL COUNTRY COORDINATORS

OUR LOCAL COORDINATORS IN FRANCE AND OVERSEAS

Der erste 100% natürliche Mulch, der die Superkräfte von Haaren nutzt

Seit mehreren Jahren treten Dürreperioden immer früher im Jahr auf, und ihre Intensität nimmt weiter zu. Das Wassermanagement in der Gartenpflege wird zu einem wichtigen und sensiblen Thema für die Unternehmen des Sektors. Der innovative, 100 % natürliche Mulch gegen Trockenheit Capinea x Fertiligène nutzt die Superkräfte der Haare, um eine konkrete Antwort auf die Probleme im Zusammenhang mit der globalen Erwärmung und der Notwendigkeit, den Wasserverbrauch zu kontrollieren, zu geben. Er ist Teil eines Konzepts für mehr Umweltschutz und einen nachhaltigeren Verbrauch.

Haare machen mehr als 4.000 Tonnen Haushaltsabfälle pro Jahr aus, das sind 60 % der Abfälle eines Friseursalons: Abfälle, die nicht recycelt werden, obwohl sie eine unerschöpfliche Ressource sind. Dieser innovative, zu 100 % natürliche Mulch, der zu 50 % aus Schafshaar und zu 50 % aus Wolle besteht, ist ein konkretes Beispiel für eine virtuose Kreislaufwirtschaft: Er verwandelt Abfall in eine effiziente Ressource!



CAPINEA x Fertiligène

LIVRÉ EN BOX POUR VOS MEA

Un PAILLAGE SÉCHERESSE ET GEL innovant et 100% d'origine naturelle

AVEC CHEVEUX ET LAINE DE MOUTON

ÉCONOMISEZ DE L'EAU! JUSQU'À 50% D'ARROSAGE EN MOINS

FAVORISE LA CROISSANCE

BARRIÈRE AUX MAUVAISES HERBES

BARRIÈRE AUX LIMACES!

Une véritable démarche vertueuse

FABRIQUE EN FRANCE

RÉCUPÉRATION DE VOS CHEVEUX DANS LES SALONS DE COIFFURE

SECONDE VIE GRÂCE AU RECYCLAGE DE VOS CHEVEUX ASSOCIÉS À DE LA LAINE DE MOUTON

DANS VOTRE JARDIN POUR DES PLANTES ÉPANOUIES

Mitteleuropa

In diesem Jahr hat Central Europe weitere bedeutende Schritte in Richtung Nachhaltigkeit unternommen

Im Bereich Growing liegt der Fokus weiterhin auf nachhaltigen Verpackungen aus recycelten Materialien, während bei den Inhaltsstoffen verstärkt auf regionale und nachwachsende Rohstoffe gesetzt wird.

Auch im Pflanzenschutz setzt CE vermehrt auf natürliche Inhaltsstoffe. Der bewusste Ausstieg aus dem synthetischen Wirkstoff Metaldehyd, obwohl dieser noch zugelassen ist, unterstreicht das Engagement für umweltfreundlichere Alternativen. Stattdessen wird eine wirksame, natürliche Lösung eingesetzt.

Im Bereich Biozide konzentriert sich CE auf repellerende Produkte, um präventive Schädlingsbekämpfung zu fördern. Dabei wird konsequent auf nachhaltige Verpackungsmaterialien geachtet, sowohl bei neuen als auch bestehenden Produkten.



Als offizieller Förderpartner des Bildungsprogramms GemüseAckerdemie engagiert sich CE für die Förderung von Nachhaltigkeitsbewusstsein bei Kindern und Jugendlichen. Anfang 2024 wurde ein Gemüsegarten an der Mittelschule Lieferung in Österreich eröffnet, wo SchülerInnen durch den eigenen Gemüseanbau erfahren, woher ihre Lebensmittel stammen und wie ihr Verhalten die Umwelt beeinflusst.

Ziel ist es, bis 2030 jedem Kind die Möglichkeit zu bieten, während der Schulzeit selbst Gemüse anzubauen. Das vierjährige Förderprogramm umfasst auch zusätzliche Maßnahmen, wie etwa eine Lernortförderung am Standort Mainz in Deutschland in 2025.

Darüber hinaus beteiligten sich die CE-MitarbeiterInnen erneut aktiv am Wings for Life World Run zur Unterstützung der Rückenmarksforschung sowie an der Charity Challenge, bei der zurückgelegte Kilometer Spenden für ein Kinderhilfsprojekt generierten.



Osteuropa

Umwelt

Im Büro verwenden wir einen speziellen Wasserverteiler, um die Menge der Plastikflaschen zu reduzieren.

Alle MitarbeiterInnen haben einen wiederverwendbaren Becher mit ihrem Namen, so dass wir Wasser sparen, indem wir nicht mehrere Becher pro Person im Laufe des Tages verwenden und waschen.

Wir haben in jedem Raum des Büros Pflanzen.

Wir recyceln und sammeln weiterhin elektronische Geräte und Batterien von unseren MitarbeiterInnen, um diese weiter zu recyceln.

Während wir 1,5 Monate lang in einem provisorischen kleineren Büro arbeiteten, während das Büro technisch nachhaltig aufgerüstet wurde, arbeiteten die meisten MitarbeiterInnen von zu Hause aus, ohne Autos für den Transport zu benutzen. Der Umzug des Büros erfolgte mit Kisten, die mehrfach verwendet wurden.

Aktiv Mai

Förderung der körperlichen Aktivität durch Gehen, Radfahren und Treppensteigen.

Internationaler Tag der Erde

Pflanzen reinigen die Luft, indem sie Kohlendioxid absorbieren und Sauerstoff freisetzen.

Aufklärung der MitarbeiterInnen über nachhaltige Entwicklung und die Vorteile des Umweltschutzes. Massenkonsum und Massenproduktion haben negative Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung. Bei der Gestaltung unseres Standes für die Brico-Messe haben wir die Materialien verwendet, die in unserem Büro bereits vorhanden waren. Wir haben auch gebrauchte Möbel ausgeliehen, die wir nach der Messe an den Lieferanten zurückgaben.

Verbesserungen der Produkte:

Eine Reihe von Maßnahmen werden in unserem Portfolio geführt:

- Verringerung des Torfgehalts in Substraten.
- Ersetzung der Polysect-Reihe (Acetamid) durch natürliche Produkte Polysect Naturen (PYR+ RSO).
- Einstellung des Handels mit Produkten auf Glyphosatbasis.
- Einführung eines neuen Produkts zur Bekämpfung von Pilzen und Insekten auf der Grundlage natürlicher Wirkstoffe (Fettsäure + Schwefel).
- Im Jahr 2024 wechselte unsere Kategorie von flachen Bram-Flaschen zu neuen Konzentratflaschen, die nachhaltiger sind.
- Die synthetischen Insektizidprodukte (5 Skus) auf der Basis von Acetamid wurden durch natürliche Formulierungen ersetzt. Das neue Sortiment an Kultursubstraten enthält eine geringere Menge an Torf.
- Im Jahr 2025 wird die Kategorie 100% natürlicher Dünger eingeführt (7 Skus).

All diese Maßnahmen dienen der Verringerung der Emissionen, was ein Schritt in Richtung nachhaltige Entwicklung ist.



100% BIO und torffrei



Soziale Nachhaltigkeit

Der Aufbau von Nachhaltigkeit im Unternehmen beginnt und endet mit unseren MitarbeiterInnen. Um ein integriertes, widerstandsfähiges Team aufzubauen, das sowohl geistig als auch körperlich gesund ist, haben wir einen Engagementplan erstellt, der monatliche Veranstaltungen zum Wohlbefinden und zur Integration des Teams umfasst, wie den Internationalen Tag der Erde, den Weltumwelttag am Arbeitsplatz und den Fotowettbewerb «Meine grüne Oase».

Digital

Umstellung auf digitale Dokumentation und Kommunikation, um den Papierverbrauch zu minimieren, Nutzung von Tools für digitale Unterschriften und gemeinsame Nutzung von Dokumenten.

Einsatz von Videokonferenz-Tools (Teams) zur Verringerung des CO2-Fußabdrucks im Zusammenhang mit dem Pendeln zu Sitzungen.

Die MitarbeiterInnen müssen keine Urlaubsformulare ausfüllen, da sie dies online über die Calamari-App tun können.

Australien und Neuseeland

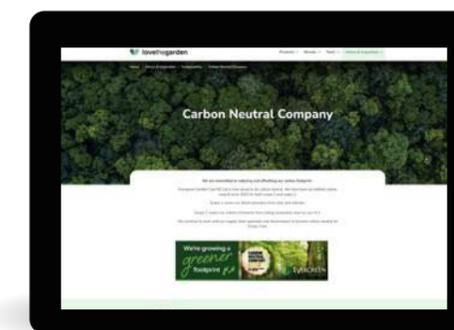
Zu den wichtigsten Initiativen und Errungenschaften von ANZ gehört die Investition in Solarenergie am Tui-Standort in Neuseeland. Die Installation von 630 Sonnenkollektoren am Lagerhaus in Mt Maunganui wird jährlich 359 MWh erzeugen und damit 35% des Strombedarfs des Standorts decken. Der Kohlenstoffausgleich entspricht 35.074 kg pro Jahr.

Durch die Initiative für zirkuläre Verpackungen in Mt Maunganui konnten etwa 10 Tonnen Weichplastik und andere Materialien von der Deponie entfernt werden. Im Rahmen dieses Projekts werden weiße Kunststoffabfälle (Verschnitt und Abfälle von Kultursubstraten und Düngemittelfolien) gesammelt, zu Ballen gepresst und an den Lieferanten zurückgeschickt, um daraus Müllsäcke herzustellen, wodurch der Bedarf an neuen Materialien verringert wird. Klare Kunststoffverpackungen werden separat erfasst und für die weitere Folienproduktion wiederverwendet.

Zu den Fortschritten im Bereich der nachhaltigen Verpackungen gehören die Flüssigdünger von Tui, die in 100% recycelten HDPE-Flaschen verpackt sind. Dadurch werden jährlich 15.000 2-Liter-Milchflaschen vom Abfall befreit. In Australien wurde Scotts Organics Plant Food auf den Markt gebracht, ein umweltfreundliches, zertifiziertes organisches Düngemittel mit einer freundlicheren Verpackungslösung. Das Nachfüllen der «ewigen» Flasche mit dem Nachfüllbeutel ist für den Kunden günstiger und spart im Vergleich zum Kauf einer weiteren Flasche 65 % Plastik! Scotts Organics Potting Mix und Baileys Brilliance, 3.1.1. Plus und 4.1.1. Beutel enthalten 30% Post-Consumer Recycled (PCR) Material.

Für unsere nachfüllbare «forever»-Flaschenlösung wurde unsere Scotts Lawn Builder Weed, Feed & Green Up-Flasche bei den renommierten National Association of Container Distributors (NACD) Awards mit der Gold Trophy ausgezeichnet. Die jährlichen NACD Packaging Awards sind ein renommierter internationaler Branchenwettbewerb, bei dem die besten Verpackungen in den Bereichen Innovation, Nachhaltigkeit und Design ausgezeichnet werden. Unser Lieferant, PB Packaging, entwarf eine 2,8-Liter-Mehrwegflasche auf der Grundlage unserer Vorgaben für eine nachhaltigere Verpackungsoption. Als einzige wiederbefüllbare Flasche im AU-Baumarkt in dieser Kategorie ermöglicht der zweite Flaschenhals den Kunden den Kauf von Nachfüllbeuteln, mit denen sie ihre «forever»-Flasche einfach nachfüllen können. Da für die Nachfüllbeutel 70 % weniger Kunststoff verwendet wird als für die Flasche, ist das Ergebnis ein Design, das sowohl einfach zu verwenden als auch umweltfreundlicher ist.

Die ANZ Sustainable Working Group (SWG), bestehend aus 12 freiwilligen MitarbeiterInnen aus Australien und Neuseeland, trifft sich monatlich, um vier Schlüsselinitiativen in unserem Nachhaltigkeitsfahrplan 2030 voranzutreiben, die mit unseren Grundwerten und unserer Vision übereinstimmen. Die Förderung des Bewusstseins und des Verständnisses für Nachhaltigkeitspraktiken ist eine der Hauptinitiativen der SWG, und wir führen «Lunch & Learn»-Sitzungen durch, um die MitarbeiterInnen zu schulen und zu motivieren. Mehrmals im Jahr spenden MitarbeiterInnen von Tui ihre Zeit und Produkte, um Gärten für Schulen anzulegen, die an der Initiative «Garden to Table» teilnehmen und Kiwi-Kindern beibringen, wie man frische Lebensmittel anbaut und erntet. Der AU Culture Club spendete seine Zeit für die Verschönerung des 'Community Hub' im Secret Garden. Unsere Teams nahmen am R U OK? Day, einer nationalen Wohltätigkeitsorganisation zur Suizidprävention, die Menschen dazu inspiriert und befähigt, mit den Menschen in ihrer Umgebung in Kontakt zu treten und sie zu unterstützen, wenn sie mit dem Leben kämpfen.



Skandinavien

Das Jahr der Nachhaltigkeit in Kürze

Vorbereitungen für CSRD

Die neue EU-Gesetzgebung stellt strengere Anforderungen an die Art und Weise, wie Unternehmen ihre Nachhaltigkeitsberichte präsentieren, um sie vergleichbarer und transparenter zu machen. Wir finden das großartig! Econova wird in ein paar Jahren dieser Gesetzgebung unterliegen, aber die Vorbereitungen sind bereits im Gange. In diesem Jahr haben wir damit begonnen, unsere wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen zu ermitteln, einen Großteil der Wertschöpfungskette in unsere Analysen einzubeziehen und die Qualität der von uns erhobenen Nachhaltigkeitsdaten weiter zu verbessern. Dies ist eine Reise, die wir gemeinsam mit allen Akteuren innerhalb und außerhalb unserer Wertschöpfungskette unternehmen!

Verstärkter Einsatz von recyceltem Kunststoff

Vor zwei Jahren haben wir die Innenseite unserer Bodenbeutel von schwarz auf grau geändert, um die Recyclingfähigkeit zu verbessern. In diesem Jahr sind wir unserem Ziel, 100 % recyceltes Plastik zu verwenden, einen weiteren Schritt näher gekommen, indem wir eng mit unseren Verpackungslieferanten zusammengearbeitet haben. Wir haben den Anteil an recyceltem Kunststoff von 30 % auf 50 % erhöht, und die neuen Beutel werden nach und nach eingeführt, wenn die alten auslaufen.

Gespräche über Nachhaltigkeit mit Kunden und Partnern

Da die Erwartungen und Anforderungen an die Nachhaltigkeitsbemühungen von Unternehmen steigen, sehen wir ein zunehmendes Interesse an Zusammenarbeit und Dialog seitens unserer Kunden und Partner. Im Laufe des Jahres haben wir weiter über gemeinsame Ziele diskutiert und ein besseres Verständnis für die Herausforderungen und Ambitionen des jeweils anderen gewonnen. Wenn wir uns zusammensetzen und uns mit diesen Themen auseinandersetzen, beschleunigt das die Umstellungsarbeiten sowohl für uns als auch für den Rest der Wertschöpfungskette.

Inspiration durch nachhaltig denkende Studenten

Zweimal in diesem Jahr hatten wir die Ehre, eine große Gruppe nachhaltigkeitsorientierter Studenten der Universität Linköping und von Sustainergies zu empfangen. Nach einer kurzen Einführung in Econova konnten sich die Studenten mit einigen der Herausforderungen befassen, mit denen wir konfrontiert sind, wobei der Schwerpunkt auf zirkulären Geschäftsmodellen, Nachhaltigkeitskommunikation, Materialitätsanalysen und der Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften lag. Nach mehreren Stunden der Falllösung hörten wir Präsentationen voller durchdachter Einsichten und inspirierender Ideen - ein wertvoller Input, den wir in unsere Arbeit einfließen lassen werden!

Start einer Wissensbank für Circular Urban Gardening

Urbanes Gärtnern ist nicht neu, ebenso wenig wie Wiederverwendung und Kreislaufprozesse. Durch die Kombination dieser Konzepte entsteht jedoch etwas Neues: das kreislauforientierte urbane Gärtnern, das den Schwerpunkt auf lokale Zusammenarbeit und Abfallverwertung legt. In Zusammenarbeit mit unseren MitarbeiterInnen haben wir dieses Jahr eine neue Website mit praktischen Tipps ins Leben gerufen. Mit cirkularstadsodling.se hoffen wir, Grundstückseigentümer, Gemeindevertreter, Einzelpersonen und alle, die ähnliche Projekte in Angriff nehmen wollen, zu unterstützen, damit sich die Freude am Gärtnern und am Grün im ganzen Land weiter ausbreitet!

Erweiterter Klimabericht

Wenn wir mehr lernen, können wir auch mehr tun! Im vergangenen Jahr haben wir mit externen Nachhaltigkeitsberatern zusammengearbeitet, um unsere Kartierung und Berechnung der

Klimaemissionen innerhalb unserer Betriebe und unserer Wertschöpfungskette zu erweitern und zu verfeinern. Mithilfe unseres Klimaberichts können wir Prioritäten für die richtigen Maßnahmen setzen und den Fortschritt im Jahresvergleich verfolgen, um sicherzustellen, dass unsere Bemühungen Wirkung zeigen.

Siehe unseren CSRD-Bericht für die nordischen Länder:
<https://www.lovethegarden.com/se-sv>





UNSER ESG-FORTSCHRITT IN ZAHLEN

Zur Unterstützung unserer Strategie haben wir für jedes Thema Ziele und Leistungsindikatoren festgelegt. Die KPIs werden durch eine Reihe von Verpflichtungen unterstützt, anhand derer wir die Fortschritte von Jahr zu Jahr verfolgen.

Die Kennzahlen in diesem Bericht sind diejenigen, die wir für die wichtigsten und wesentlichsten Nachhaltigkeitsherausforderungen halten, vor denen wir stehen. Sie spiegeln auch wider, was unsere Kunden, KollegInnen und Investoren als wichtig für unser Geschäft ansehen.

Verwendete Abkürzungen:

EGC = Evergreen Garden Care

BU = Business Unit (Geschäftseinheit)



EVERGREEN
Garden Care

Netto-Nullstellung 2050

CO₂-Emissionen unserer Standorte (Scope 1 und 2)

Unsere globalen CO₂-Emissionen sinken kontinuierlich – Jahr für Jahr – bezogen auf die Produktionseinheit. Die Daten sind in unserer internen Qualifying Explanatory Statement (QES) zusammengefasst. Dabei sind auch neue Standorte berücksichtigt, die zur Evergreen Garden Care Familie hinzugekommen sind.

Gesamtausstoß an CO₂ in Tonnen innerhalb der Gruppe, einschließlich jährlicher Unternehmenszukäufe (gerundete Werte).

Jahr der Emission	2019	2020	2021	2022	2023	2030
Direkte Emissionen aus dem Betrieb (Scope 1)	14 200	12 200	11 800	11 300	10 900	Hängt vom Erwerb von Unternehmen ab
Standortbezogene indirekte Emissionen (Scope 2)	3 000	2 800	2 700	2 600	2 300	
Gesamtumfang 1 & 2	17 200	15 000	14 500	13 900	13 200	
Scope 3 THG-Emissionen insgesamt	-	-	-	1 330 000	-	

Kohlenstoffemissionen nach Energieart

Kohlenstoffemissionen nach Energieart	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2030
Torfgewinnung	30%	20%	30%	20%	10%	0%	0%
Elektrizität	30%	25%	15%	12%	7%	6%	0%
Erdgas	22%	25%	23%	31%	33%	36%	Wird von Unternehmensübernahmen und der Entwicklung alternativer Technologien abhängen
Sonstige (Kraftstoff für Fahrzeuge und Heizung,...)	18%	30%	32%	37%	50%	58%	

Stromverbrauch der Gruppe (KWh) - Klimaneutrale Energie in unserem Betrieb

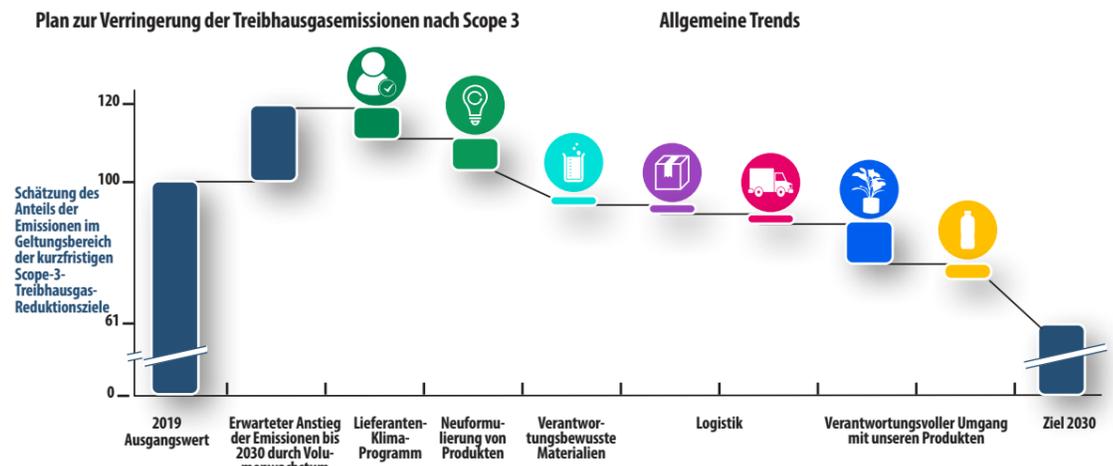
	2019	2020	2021	2022	2023	2030
KWH - Stromverbrauch	11 458 235	5 729 539	13 414 298	7 079 889	10 424 131	Hängt vom Erwerb von Unternehmen ab
KWH - Stromverbrauch, nicht aus erneuerbaren Quellen	10 841 576	1 947 464	7 372 020	2 451 421	894 331	
Elektrizität der Gruppe, die aus erneuerbaren Quellen stammt (%)	5%	34%	45%	65%	85%	100%
Elektrizität der Gruppe, die in Australien erzeugt wird (%)					3%	

Kohlenstoffabscheidung

Year	2021 - 2023	2024 - 2025
Carbon capture investment	Hynet Nordwest https://hynet.co.uk/	Felsverwitterung UNDO https://un-do.com/

Treibhausgasemissionen nach Anwendungsbereich 3

Evergreen Garden Care misst indirekte Emissionen aus den folgenden Scope-3-Kategorien:



GHG-Protokoll Beschreibung	Gesamt tCO2e	Meldepflichtige tCO2e	Biogene tCO2e	% Beitrag
Gekaufte Waren und Dienstleistungen	1,114,850.22	1,114,850.22	-	84.0%
Investitionsgüter	421.46	421.46	-	0.0%
Kraftstoff- und Energieverwandte Aktivitäten (nicht Scope 1 & 2)	2,425.42	2,425.42	-	0.2%
Upstream Transport und Vertrieb	30,138.80	30,138.80	-	2.3%
Abfall erzeugt Operationen	1,221.90	1,221.90	-	0.1%
Geschäftsreisen	1,438.06	1,438.06	-	0.1%
MitarbeiterInnen Pendeln	636.15	636.15	-	0.0%
Upstream geleast Vermögenswerte	-	-	-	0.0%
Nachgelagert Transport und Vertrieb	-	-	-	0.0%
Verarbeitung der verkauften Produkte	-	-	-	0.0%
Verwendung der verkauften Produkte	157,546.02	157,546.02	-	11.9%
Behandlung am Lebensende der verkauften Produkte	4,348.64	4,348.64	-	0.3%
Nachgelagert geleast Vermögenswerte	-	-	-	0.0%
Franchises	-	-	-	0.0%
Investitionen	-	-	-	0.0%
	1,313,026.68			

Referenzszenarien, auf denen unsere Dekarbonisierungsstrategie basiert

Unsere wissenschaftlich fundierten Dekarbonisierungsziele bis 2030 orientieren sich an einem 1,5°C-Szenario für Scope 1, 2 und 3 – sowohl im Bereich Energie als auch Industrieemissionen – und werden derzeit von der SBTi validiert (zum Zeitpunkt des Drucks dieses Dokuments).

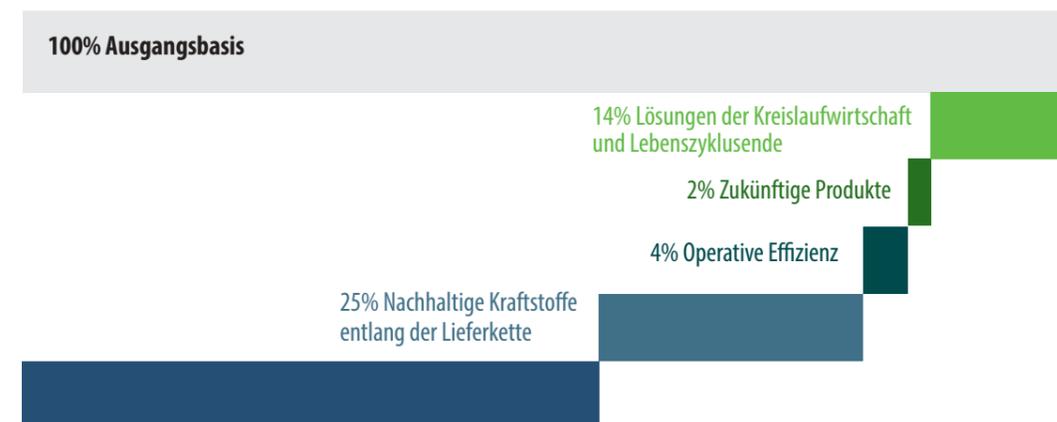
Ebenso sind unsere wissenschaftlich fundierten Netto-Null-Ziele für 2050 auf ein 1,5°C-Szenario für Scope 1, 2 und 3 abgestimmt – ebenfalls für Energie- und Industrieemissionen – und werden von der SBTi validiert.



DRIVING AMBITIOUS CORPORATE CLIMATE ACTION

Net Zero overall plan in numbers

Die Emissionsminderungsstrategie von Evergreen Garden Care zur Erreichung dieser wissenschaftlich fundierten Ziele im kurzfristigen Zeitraum basiert auf folgendem Gesamtprogramm:



55% Reduktion der CO₂-Emissionen durch Materialien und Verpackungen (Lieferanten)

Maßnahmen in unserer Beschaffungskette zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks

Naturbasierte Lösungen

% der Skus, die durch verantwortungsvolle Gartenbau-Alternativen abgedeckt sind	2018	2022	2023	2024
Bekämpfungs- und Düngemittel mit natürlichen Inhaltsstoffen	40%	55%	65%	75%
Schädlingsbekämpfung mit natürlichen Mitteln	20%	60%	70%	75%
Natürliche Markenpositionierung	k.A.	Einführung einer Reihe von 100% natürlichen Düngemitteln und Kontrollmitteln		
Die im Pflanzenschutz und im Hausschutz verwendeten Inhaltsstoffe stammen aus erneuerbaren Quellen	k.A.	14 500	95%	Bis zu 100%, marktabhängig

Torf-Alternativen

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Torfverbrauch in % des gesamten Rohstoffverbrauchs	60%	60%	60%	50%	30%	20%	20%	20%
Formulierungen mit Torf	100%	90%	60%	50%	40%	25%	25%	20%
Torffrei in der Formulierung % UK	k.A.	k.A.	3%	13%	44%	69%	100%	100%

(Hinweis: Torf in der Formulierung in AU & NZ = 0%)
 UK Daten aus der jährlichen Überwachung von Kultursubstraten - Werte ohne Bodenverbesserungsmittel, die alle 0% Torf enthalten.

Partner in der Lieferkette (Upstream) mit klimaneutralem Status*

% der Lieferanten	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Torfgewinnung	0,5%	0,5%	1%	2%	4%	5%	Umstellung auf die Verfolgung der absoluten Kohlenstoffemissions

*Schätzung auf der Grundlage von online verfügbaren Daten und anderen Benchmarks

	2019	2020 - 2024	2030
Lieferanten, die Scope 1&2 messen	5%	10%	30%
Lieferant Messbereich 3	k.A.	3%	20%
SBTI-Verpflichtung	k.A.	3%	10%
SBTI-Verpflichtung		25%	60%

Strategie zur CO₂-Kompensation

- Evergreen Garden Care verfügt über ein Portfolio an CO₂-Zertifikaten, das den prognostizierten CO₂-Fußabdruck der Gruppe für den betreffenden Zeitraum übersteigt.
- Dieses Portfolio wird im Auftrag von EGC durch das externe Unternehmen Redshaw Advisors Ltd verwaltet.
- Jährlich informiert EGC den externen Partner über das Volumen an CO₂-Zertifikaten, das stillgelegt werden muss, um die betrieblichen Emissionen für diesen Zeitraum auszugleichen.
- 100% dieser CO₂-Zertifikate sind nach einem der folgenden Standards verifiziert: Voluntary Carbon Standard (VCS), Gold Standard oder Clean Development Mechanism (CDM).

Emissionen Jahr	Art der Verschiebung
2019 & 2020	Waldschutz in der Mongolei - Verifizierte CO ₂ -Zertifikate nach dem internationalen Verified Carbon Standard (VCS)
2021 & 2022	Aufforstungsprojekt in China - Verifizierte CO ₂ -Zertifikate nach dem internationalen Verified Carbon Standard (VCS)
2023 & 2024	UN-Projekt – Wasserkraftprojekt in China - Unterstützt im Rahmen der Clean Development Mechanism (CDM) der Vereinten Nationen

Investitionen

Bei Evergreen Garden Care veröffentlichen wir derzeit keine spezifischen Beträge, die in Nachhaltigkeit investiert werden – insbesondere nicht in Dekarbonisierungsinitiativen. Unser ESG-Ansatz ist eng mit unseren Geschäftsaktivitäten verknüpft, weshalb wir in diesem Zusammenhang keine separaten Investitionsbudgets ausweisen. Da unsere Nachhaltigkeitsmaßnahmen eng mit den Strategien unserer Marken und operativen Einheiten verbunden sind, entwickeln wir integrierte Pläne.

Für die Herstellung natürlicher Produktalternativen in unserem Portfolio ermöglichen uns sowohl operative (Opex) als auch investive (Capex) Ausgaben, die Wahrnehmung unserer Kategorie und Marken zu stärken. Gleichzeitig leisten sie einen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Dekarbonisierungsmaßnahmen – etwa durch die Umsetzung nachhaltiger Beschaffungspraktiken, um nur ein Beispiel zu nennen.

Es gibt jedoch eine Ausnahme: Evergreen Garden Care UK hat in den vergangenen Jahren über 230.000 Euro in die Renaturierung von Torfmoorgebieten im Vereinigten Königreich investiert. Diese Mittel wurden für zentrale Maßnahmen zur Wiederbepflanzung und zum Schutz der Tierwelt rund um unsere Standorte eingesetzt.

Maßnahmen zur Erreichung der CO₂-Neutralität im Energiebereich

Energieeinsatz / Produktionseinheit

Jahr der Emission	2019	2020	2021	2022	2023	2030
Gramm CO₂ pro Produktionseinheit.						
	187	176	162	155	138	93*

Angepasste Daten mit mehr Berichten pro Jahr. *Basierend auf dem Engagement von SBTi und abhängig von zukünftigen Geschäftsübernahmen.

Erneuerbare Energie pro Produktionseinheit

Jahr der Emission	2019	2020	2021	2022	2023	2030
Erneuerbare Kwh pro Produktionseinheit						
	0.006	0.039	0.042	0.065	0.121	0.18*

Angepasste Daten mit mehr Berichterstattung pro Jahr. *Hängt von künftigen Unternehmensübernahmen ab.

Wasser

Produktionsjahr	2019-2022	2023	2024	2030
Verringerung nach Produktionseinheiten				
	Wird nicht auf Gruppenebene verfolgt. Wird auf Standortebene verfolgt.	Verfolgt auf Konzernebene und nach Standorten	Nicht wesentlich für den EGC, aber Verfolgung nach dem ESRS-Format	Abnehmende Tendenz des Wasserverbrauchs in Megalitern pro Gesamtproduktionsmenge

Umwelt, Abfall und Kreislaufwirtschaft

Abfallverfolgung

Berichtsjahr	2019-2022	2023	2024	2027	2030
Action					
	Berichterstattung nach Standorten gemäß den lokalen KPIs	Angleichung von KPIs für alle Standorte ESRS-Konformität begonnen	Abfälle sind für den EVZ nicht wesentlich, werden aber gemäß dem ESRS-Format verfolgt.	Erste Berichterstattung für CSR	Abnehmende Tendenz bei den Abfällen nach Produktionseinheiten.

Kreislaufwirtschaft : EUDR - Verordnung über die Abholzung von Wäldern

Berichtsjahr	2019-2023	2024 (Q1- Q3)	2025 (Q1-Q3)	2025 (Q4)	2027
Action					
	PEFC- und FSC-Anforderungen an unsere Lieferanten	Vorbereitung auf die EUDR-Anforderung: Due Diligence, Risikobewertung, Risikominderung. Politik, Erklärung und KPI	Vorbereitung mit der Lieferkette von Routineanfragen und Protokollierung von Informationen	Bereit für die Berichterstattung in NT Trace	Erhöhung der Genauigkeit von Lieferanten, Jahr für Jahr

Mechanismus zur Anpassung des Kohlenstoffgrenzwertes

Berichtsjahr	2023	2024 (Q1)	2025	2027
Reduction by production unit				
	Vorbereitung auf die Berichterstattung	Erste Berichterstattung durch alle unsere EU-Business Units abgeschlossen	Erhöhung der Genauigkeit	Genau und aktuelle Daten

Abfall zur Deponie

Berichtsjahr	2019-2024	2035
EU		
	Kein Abfall auf der Deponie	
Australien und Neuseeland		
	Nationale Recyclingsysteme sind nicht vorhanden	Nationale Umweltmaßnahmen zur Vermeidung von Mülldeponien

Maßnahmen für eine Kreislaufwirtschaft in unserer Branche – Reduktion unserer Scope-3-Emissionen

Entfernen - Alle Verpackungen

Inkrementelle Kürzungen nach Skusbereich*	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2030
Weniger Plastik in Flaschen und Folien	k.A.	k.A.	1%	1.5%	1%	1%	1%	Yoy-Reduktion
Geringeres Gewicht des Kartons	k.A.	k.A.	3%	1%	1%	2%	1%	
Alle anderen Verpackungsreduzierungen	k.A.	k.A.	k.A.	2%	1%	1%	2%	

*Harmonisierung, Rationalisierung, Anzahl der aus dem EGC-Portfolio herausgenommenen Einzelstücke (Einheiten) aus Kunststoff

Recycelbarer Kunststoff

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2030
Mindestens 30% recycelter Kunststoff in in Verpackungen: % der Skus, die den Anforderungen erfüllen	10%	20%	30%	45%	60%	70%	80%	100%
100 % recycelter Kunststoff in der Verpackung: % der Skus in Übereinstimmung	k.A.	k.A.	5%	10%	15%	20%	30%	50%
Kompost und Rasensäcke: erreichter Prozentsatz an recyceltem Inhalt	k.A.	k.A.	30%	30%	50%	55%	60%	80%
Flaschen: erreichter Prozentsatz an recyceltem Inhalt	<5%	10%	30%	35%	50%	52%	55%	100%

Andere Verpackungen

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2030
Karton: Erreichter Prozentsatz an recyceltem Inhalt	30%	35%	40%	45%	45%	50%	60%	70%
Unverwendetes Material für alle unsere Verpackungen						<50%	<40%	<25%

Nachfüllformate

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2030
Nachfüllformate	k.A.	k.A.	Pilotversuche in NL	Kundenversuche in NL und NZ	Kundenversuche zur geografischen Ausweitung (NL, NZ, UK)	Kundenversuche zur geografischen Ausweitung (NL, NZ, UK, FR, Nordics)	Kontinuität der Versuche in denselben Ländern, Erweiterung der Kundenbasis	Nachfülloptionen in allen wichtigen Märkten

Kompetenz in Regulierungsfragen

Fachwissen	Mehr als 15 engagierte MitarbeiterInnen mit einer Mischung aus Fachwissen - Regulierung, Umwelt, Toxikologie, Zulassungen, QSAR-Modellierung und Interessenvertretung.
Pestizide und Biozide vermarktet in über 30 Ländern	Verwaltung von Wirkstoffregistrierungen und Teilnahme an Arbeitsgruppen z.B. Pelargonsäure und 500+ Produktregistrierungen.
Düngemittel und Kultursubstrate	Fachwissen über Kultursubstrate und sowohl lokale als auch europäische Düngemittelprodukte Rechtsvorschriften.
Fachwissen über chemische Regulierung	REACH, Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung, allgemeine Produktsicherheit, Sicherheitsdatenblätter, Detergenzienverordnung usw. Darüber hinaus werden die Anforderungen der einzelnen Länder und Gesetze durch Experten aus der Region.
Mitglieder des Fachverbandes	Aktive Vertretung von Evergreen Garden Care in lokalen und europäischen Handelsverbänden für alle Produktkategorien.

 **Qualitätszertifizierungen**



Soziale und ethische Verantwortung und Maßnahmen: die Gartenwelt besser machen

 **Verhaltenskodex**

Verhaltenskodex

Berichtsjahr	2018	2020-2022	2023	2024	2025 Ziel
Verhaltenskodex von MitarbeiterInnen gelesen/unterschrieben					
	Ad-hoc-Teams	Gezielte Teams und Einarbeitung	Alle MitarbeiterInnen und online für bestimmte Teams	Alle MitarbeiterInnen und online	Live-Verfolgung
Von unseren Partnern in der Lieferkette erhaltener / unterzeichneter Verhaltenskodex					
	Wichtige Lieferanten und Handelspartner	Verfolgung der Unterschrift	Alle Lieferanten erhalten unseren Verhaltenskodex	Verfolgung der Unterschrift	Live-Verfolgung
GDPR					
	In allen Geschäftsbereichen vorhanden	Aktualisierung und Durchführung von Schulungen in allen Geschäftsbereichen	Ausbildung aktualisiert	Vollständige Einhaltung der Vorschriften in allen Geschäftsbereichen	Live-Verfolgung

Ethik in der Lieferkette	2019	2020-2024	2025	2030
Unterzeichnung eines Verhaltenskodexes mit Nachhaltigkeitsverpflichtung für wichtige Lieferanten				
	30%	75%	90%	100%
Unterzeichnung eines Verhaltenskodexes mit Nachhaltigkeitsverpflichtung für alle Lieferanten				
	10%	30%	50%	100%
SBTI-Verpflichtung				
	k.A.	3%	5%	10%
Eco vadis oder Sedex				
		25%	27%	30%
Risikobewertung von Lieferanten + Audit				
	k.A.	30%	75%	100%



Leistungen an ArbeitnehmerInnen* Ziele für nachhaltige Entwicklung 3.8

Die folgenden Bereiche sind über alle Geschäftsbereiche hinweg organisiert



Gesunde Lebensweise	Gesunde Finanzen	Unterstützung für unsere KollegInnen
Private Krankenversicherung, Krankenversicherung Private Zahnversicherung (durch BUs) Radfahren zur Arbeit Programme Obst am Arbeitsplatz Anspruch auf Betriebsurlaub	Renten Sparpläne, Lebensversicherungen	Kostenlose fachliche Unterstützung, Beratung und Therapien für KollegInnen und ihre Familien Hilfsprogramm für MitarbeiterInnen
		Praktische, emotionale und finanzielle Unterstützung durch unsere Wohltätigkeitspartner aus der Branche



Andere Initiativen, je nach Geschäftseinheit unterschiedlich

In alphabetischer Reihenfolge	2018	2020-2022	2023	2025 Ziel
Access to flexible working arrangements (% of employees, subject to their job profile)	Ad hoc	50%	75%	100%
Awareness days (LBTG, Women, Menopause, Earth day,...)	Ad hoc	Ad hoc	In einigen Regionen	Regionenübergreifend
Balancing home working and childcare		Eingeführt mit Covid-Zeitraum	Hybrides Arbeiten für alle Bürostandorte	
Benefits Platform - access to discounts & offers from retailers		Einführung im Jahr 2022 in einigen Regionen	Erweitert	
Discounted gym memberships			In einigen Regionen	
Mental Health First aiders	k.A.		Über 50 MitarbeiterInnen geschult	
Mental Health support			In einigen Regionen	
Physical Health support			In einigen Regionen	Alle Regionen
Townhalls (Group and local)	Vierteljährlich	Wöchentlich während des Lebenslaufs	Vierteljährlich	Vierteljährlich
Working from home guidance	k.A.	Eingeführt mit Covid-Zeitraum	Ja	Ja
Working lunch training - knowledge sharing			In einigen Regionen	

* kann je nach Region variieren.



Das Wohlergehen der Gemeinschaften

Leistungsverfolgung der Lieferanten in SEDEX und Living Wage

Ziel	Risik	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2030
Lebendiger Lohn - gemeldete Probleme										
0	niedrig	0	0	0	0	0	0	0	0	0
% der bei Sedex registrierten Lieferanten										
50%	niedrig	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15%	30%	32%	100%
% der bei Sedex registrierten EGC-Standorte										
100%	niedrig	15%	15%	15%	15%	15%	100%	100%	100%	100%
% der von Sedex geprüften Standorte										
k.A.	niedrig	15%	15%	15%	15%	14%	13%	12%	12%	15%
% der EGC-Beschäftigten, die einen existenzsichernden Lohn verdienen										
100%	niedrig	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion (DE&I)

Ziel	Risik	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2030
Diskriminierung, Diversitätsproblem										
0	niedrig	0	0	0	0	0	0	0	0	0
% Weibliche Bnieesdcrihäftigte										
50%	niedrig	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	40%	44%	46%	50%
% Frauen in Fgü hrungspositionen										
50%	niedrig	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	20%	21%	32%	50%
Meldung von Diskriminierung										
0	niedrig	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung der Teams in % der Beschäftkt.iAg.ten										
100%	niedrig	k.A.	2%	5%	5%	7%	8%	10%	12%	100%

Digitale Daten

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2030
Durchschnittlich durchgeführte Phishing-Tests pro Monat								
	k.A.	k.A.	Nicht nachverfolgt	600	600	700		
Schulungstunden pro MitarbeiterIn für Cybersicherheit								
	k.A.	k.A.	Nicht nachverfolgt	1h15	1h14	1h20		
Schulungstunden pro MitarbeiterIn für Cybersicherheit								
	k.A.	k.A.	Bestehend unter anderen Politiken	Bestehend unter anderen Politiken	Gezeichnet	4 Richtlinien Gemeinsame und offizielle Informationssicherheit - Benutzerpolitik - Informationssicherheitspolitik - Sicherheitsmanagementrichtlinien Technische Bereichsrichtlinien		
Cyber-Akkreditierung								
	k.A.	k.A.	Bestehend unter anderen Politiken	Bestehend unter anderen Politiken	Gezeichnet	Erneuerung der Cyber Essential Zertifizierung und Erweiterung des Geltungsbereichs	Cyber Essentials-Zertifizierung für Evergreen UK, Evergreen Polen, Evergreen Niederlande, Evergreen Österreich, Evergreen Belgien	Cyber Essentials für ganz Europa 2025



Quelle der Daten

Die wichtigsten quantitativen und qualitativen Informationen in diesem Bericht beruhen auf den Antworten und Informationen, die von unseren Leitern der Geschäftseinheiten, Zentralfunktionen und Abteilungsleitern sowie von Fachexperten gegeben wurden. Zusätzliche Informationen beruhen auf konsolidierten Daten, soweit verfügbar. Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen auf das Geschäftsjahr 2024 (Oktober 2023 bis September 2024).

Haftungsausschlüsse

Die Daten von Evergreen Garden Care wurden nicht extern auf die Einhaltung der Berichterstattungsgrundsätze oder die Erstellung des Berichts in Übereinstimmung mit den zukünftigen CSRD-Anforderungen geprüft. Daher sollten keine Schlussfolgerungen hinsichtlich der Einhaltung der Berichterstattungsgrundsätze durch die berichtende Organisation oder der Qualität des Gesamtberichts gezogen werden.

Frimley, UK : 5 Februar 2025

Finden Sie uns

LinkedIn

www.linkedin.com/company/evergreengardencare/

Unsere Handelswebseiten:

- Großbritannien und Irland

VerbraucherInnen: www.lovethegarden.co.uk
Handel: www.evergreentrade.co.uk

- Benelux

Die Niederlande

VerbraucherInnen: www.pokon.nl
VerbraucherInnen: www.roundup-tuin.nl
Handel: www.pokonevergreen.nl

Belgien

VerbraucherInnen: www.lovethegarden.com/be-nl /
www.lovethegarden.com/be-fr

- Südeuropa

Frankreich

VerbraucherInnen: www.lapausejardin.fr
(www.lovethegarden.com/fr-fr)
VerbraucherInnen www.roundup-jardin.com
Handel: Evergreen Store France |
Ecommerce B2B Evergreen Garden Care

- Mitteleuropa

Deutschland

VerbraucherInnen: www.liebedeinergarten.de
(www.lovethegarden.com/de-de)
Handel: www.meinevergreen.de
GPI: www.g-p-i.de/startseite

Österreich

VerbraucherInnen: www.liebedeinergarten.at
(www.lovethegarden.com/at-de)
Handel: www.meinevergreen.at

- Osteuropa

Polen

VerbraucherInnen: www.lovethegarden.pl
Handel: www.evergreengardenacademy.pl/

- ANZ

Australien

VerbraucherInnen www.lovethegarden.com.au,
www.baileysfertiliser.com.au,
www.searlesgardening.com.au, www.roundup.com.au,
www.aboutthegarden.com.au

Neuseeland

VerbraucherInnen: www.tuigarden.co.nz,
www.lovethegarden.com/nz-en,
www.roundup-garden.co.nz

- Skandinavien

Schweden

VerbraucherInnen: www.Econova.se
VerbraucherInnen: www.Weibulls.com
VerbraucherInnen: <https://www.lovethegarden.com/se-sv>

Dänemark

VerbraucherInnen: www.Weibulls.dk
VerbraucherInnen: <https://www.lovethegarden.com/dk-da>

Norwegen

VerbraucherInnen: <https://www.gronn-industri.no/>
VerbraucherInnen: <https://www.lovethegarden.com/no-no>

Links zu unseren Twitter, Facebook, Instagram, YouTube- und anderen Social-Media-Konten finden Sie auf unseren Webseiten.